HOF BIBLIOTHEK
48.507-D
ALT-

Uebersicht

Ergebnisse der Strafrechtspflege

Kronländern des österreichischen Kaiserstaates

das Strafgesetz vom 3. September 1803 in Wirksamkeit ist

während der Jahre 1845, 1846, 1847 und 1848

Digitized by Google

Uebersicht

der

Ergebnisse der Strafrechtspflege

in denjenigen

Kronländern des österreichischen Kaiserstaates,

in welchen

das Strafgesetz vom 3. September 1803 in Wirksamkeit ist,

während der Jahre 1845, 1846, 1847 und 1848.

Veröffentlicht von dem k. k. Justizministerium.

448507-D.
1845-1848

Wien, 1850.
Aus der kaiserlich-königlichen Hof- und Staats-Druckerei.

Digitized by Google

9/VI.03. h. [illegible] N.O.

Digitized by Google

Inhalt.

Allerunterthänigster Vortrag des Justizministers, Dr. Anton Ritter v. Schmerling, über die Ergebnisse der Strafrechtspflege in jenen Kronländern, in welchen das Strafgesetz vom 3. September 1803 in Wirksamkeit ist, während der vier Jahre 1845 bis 1848.

Beilagen.

I. Uebersicht der Strafrechtspflege in dem Erzherzogthume Oesterreich unter und ob der Enns und in dem Herzogthume Salzburg.

II. Uebersicht der Strafrechtspflege in dem Herzogthume Steiermark.

III. Uebersicht der Strafrechtspflege in den Herzogthümern Kärnthen und Krain.

IV. Uebersicht der Strafrechtspflege in der gefürsteten Grafschaft Görz, dem Markgrafenthume Istrien und in der reichsunmittelbaren Stadt Triest mit ihrem Gebiete.

V. Uebersicht der Strafrechtspflege im Königreiche Böhmen.

VI. Uebersicht der Strafrechtspflege in der Markgrafschaft Mähren und dem Herzogthume Schlesien.

VII. Uebersicht der Strafrechtspflege in der gefürsteten Grafschaft Tirol und in Vorarlberg.

VIII. Uebersicht der Strafrechtspflege im Königreiche Dalmatien.

IX. Uebersicht der Strafrechtspflege in dem Königreiche Galizien und Lodomerien und in dem Großherzogthume Krakau.

X. Uebersicht der Strafrechtspflege im lombardisch-venetianischen Königreiche.

XI. Haupt-Uebersicht der Strafrechtspflege für alle in dieser Darstellung begriffenen Kronländer.

XII. Uebersicht der in den einzelnen Kronländern untersuchten Verbrechen (nach vierjährigem Durchschnitte berechnet).

XIII. Uebersicht der in den einzelnen Kronländern vorgekommenen Anzeigen von Verbrechen, deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden (nach vierjährigem Durchschnitte berechnet).

XIV. Anhang zu den Tabellen XII und XIII zum Behufe der Vergleichung der Verhältnißzahlen einiger besonderen Landestheile.

XV. Uebersicht der in den einzelnen Kronländern in Untersuchung gezogenen Personen und deren Verhältnißzahlen (nach vierjährigem Durchschnitte berechnet).

XVI. Uebersicht der Verurtheilten in den einzelnen Kronländern und ihrer Eintheilung nach Percenten (nach vierjährigem Durchschnitte berechnet).

XVII. Anhang zu den Tabellen XV und XVI zur Vergleichung der Verhältnißzahlen einiger besonderen Landestheile.

XVIII. A. Uebersicht der bei den Criminal-Obergerichten erledigten Criminalgeschäfte.
B. Uebersicht der von dem k. k. obersten Gerichtshofe erledigten Criminalgeschäfte.

Digitized by Google

Allerunterthänigſter

Vortrag des treugehorſamſten Juſtiz-Miniſters,

Dr. Anton Ritter v. Schmerling,

über die

Ergebniſſe der Strafrechtspflege in jenen Kronländern,

in welchen das Strafgeſetz vom 3. September 1803 in Wirkſamkeit iſt,

während der Jahre 1845, 1846, 1847 und 1848.

Digitized by Google

Allergnädigster Herr!

Bei dem nahe bevorstehenden Beginne der Wirksamkeit der neuen Gerichtsbehörden, welchen auch ein von dem bisherigen sehr verschiedenes, auf den Grundsätzen der Oeffentlichkeit und Mündlichkeit des Anklageprozesses und der Geschwornengerichte beruhendes Verfahren vorgezeichnet wird, scheinet es zeitgemäß, einen Rückblick auf die Ergebnisse der Strafrechtspflege nach den bisherigen Formen zu werfen.

Eine Darstellung der Erfolge der Strafjustiz ist auch in administrativer und statistischer Hinsicht sehr wünschenswerth.

Aus diesen Gründen erlaubte ich mir, nach Maßgabe der zu Gebote stehenden Mittel eine möglichst genaue Darstellung der Strafrechtspflege in jenen Kronländern, für welche das Strafgesetzbuch vom 3. September 1803 in Wirksamkeit ist, verfassen zu lassen, welche ich Euerer Majestät mit diesem Berichte ehrfurchtsvoll vorlege.

Auf die übrigen Kronländer des Reiches konnte sich diese Darstellung nicht erstrecken, da in denselben eine ganz verschiedene Gesetzgebung und Gerichtsverfassung bestand, welche eine vergleichende Uebersicht der Ergebnisse der Strafrechtspflege nicht gestattet.

Es sind zwar auch die für die erstbezeichneten Kronländer vorliegenden Materialien nicht so vollständig, daß die darauf gegründete Darstellung alle bemerkenswerthen Erscheinungen des Strafprozesses berücksichtigen könnte.

Um aber ohne allzulangen Aufschub diese Darstellung zu vollenden, welche gleichsam den Scheidegruß an die verschwindenden Formen des bisherigen Strafprozesses bilden soll, mußte ich mich mit der Zusammenstellung der von den ersten und zweiten Instanzen nach den bestehenden Vorschriften vorgelegten summarischen Hauptausweise begnügen, welche wenigstens die wesentlichsten Momente des Strafverfahrens umfassen.

Von einer Darstellung der Erscheinungen und Erfolge des Verfahrens über schwere Polizei-Uebertretungen und andere Vergehen, welches bisher den Administrativ-Behörden zustand, mußte aus eben diesem Grunde Umgang genommen werden.

Ich behalte mir vor, Euerer Majestät, noch bevor das neue Strafverfahren in Kraft tritt, jene Maßregeln vorzuschlagen, welche geeignet scheinen, für die Zukunft eine genaue und vollständige Darstellung aller berücksichtigenswerthen Erscheinungen im Gebiete der Strafrechtspflege möglich zu machen.

Da das Jahr 1848, in welchem durch die Aufregung der Gemüther in mehreren Kronländern die Wirksamkeit aller, insbesondere auch der Strafbehörden, manches Hinderniß fand, diese auch von den Aufsichts- und Vollziehungs-Organen des Staates weit weniger als sonst gestützt wurden, für sich allein kaum einen Anhaltspunct zur Beurtheilung der bisherigen Strafrechtspflege bieten dürfte, so dehnte ich die Darstellung auf die drei nächstvorhergehenden Jahre aus, um in einem vierjährigen Durchschnitte ein richtigeres Ergebniß zu erhalten.

Nur bei dem Lombardisch-Venetianischen Königreiche mußte die Durchschnittsberechnung auf die drei Jahre 1845, 1846 und 1847 beschränkt werden, weil im Jahre 1848 die Wirksamkeit der Strafbehörden durch die Empörung des größten Theiles dieses Kronlandes und durch die Kriegsereignisse zu große Störungen erlitt, als daß man die Erfolge der Strafrechtspflege dieses Jahres zu einer richtigen Uebersicht benützen konnte.

Die ganze Darstellung ward, so weit die vorliegenden Ausweise es gestatteten, nach den in der Reichsverfassung bezeichneten Kronländern gesondert, und zugleich eine übersichtliche Darstellung der bisherigen Straf-

Digitized by Google

gerichtsbehörden beigefügt, um den Uebergang zur neuen Strafgerichtsverfassung anschaulich zu machen und für die Zukunft eine Vergleichung mit deren Ergebnissen zu ermöglichen.

Dieß vorausgeschickt, erlaube ich mir, zur Darstellung selbst überzugehen.

Die Ausweise der Strafgerichte erster Instanz lassen sich nur nach der Eintheilung der bisherigen Hauptausweise behandeln, welche folgende Tabellen umfassen:

I. Den Ausweis jener Verbrechen, wegen welcher gegen bestimmte Personen die ordentliche Untersuchung eingeleitet wurde;

II. den Ausweis der Anzeigen von Verbrechen, deren Thäter nicht zu Stande gebracht werden konnten oder flüchtig geworden sind;

III. den Ausweis der in Untersuchung gestandenen Personen und der Beendigungsarten der Untersuchungen;

IV. den Ausweis der wegen Verbrechen rechtskräftig verurtheilten Personen, nach den Unterschieden des Alters, Geschlechtes, der etwa früher erlittenen Strafe, und der Bildungsstufe derselben.

Nach dieser Eintheilung sind die in I bis X beiliegenden Einzeltabellen der Kronländer so wie die in XI bis XVIII angeschlossenen Hauptübersichtstabellen abgefaßt.

Um zuerst bei dem wichtigsten Theile der Darstellung, den vorgekommenen Verbrechen zu beginnen, muß vor Allem bemerkt werden, daß in den darauf bezüglichen Tabellen die jährlich zugewachsenen Verbrechen, wegen welcher gegen bestimmte Personen die ordentliche Untersuchung eingeleitet wurde und die Anzeigen von Verbrechen, welche objectiv als solche erkannt wurden, deren Thäter aber unbekannt oder flüchtig waren, verzeichnet sind.

Im Allgemeinen stellen sich die Hauptergebnisse in den einzelnen Kronländern, nach einem vierjährigen, rücksichtlich des Lombardisch-Venetianischen Königreiches aber nach einem dreijährigen Durchschnitte folgendermaßen dar:

Kronländer	Gesammtzahl der jährlich		Auf 100.000 Seelen der Bevölkerung kommen jährlich		Zahl der Personen, auf welche jährlich entfällt		Untersuchte Verbrechen und Anzeigen zusammengerechnet	
	untersuchten Verbrechen	vorgekommenen erfolglosen Anzeigen	untersuchte Verbrechen	erfolglose Anzeigen	ein untersuchtes Verbrechen	eine erfolglose Anzeige	entfallen auf 100.000 Seelen Verbrechen	entfällt ein angezeigtes Verbrechen auf Personen
Oesterreich mit Salzburg	3566	4974	151	209	666	479	359	278
Steiermark	638	674	63	67	1581	1497	130	769
Kärnthen	153	117	48	37	2091	2735	85	1230
Krain	208	191	44	41	2257	2453	85	1178
Triest, Görz, Istrien	196	160	39	32	2536	3143	71	1413
Böhmen	3562	1859	81	43	1226	2349	124	806
Mähren	1136	494	64	28	1579	3632	92	1100
Schlesien	517	85	110	18	905	5506	128	777
Tirol und Vorarlberg	618	742	72	86	1397	1163	158	635
Dalmatien	522	1203	126	290	793	344	416	240
Galizien und Bucowina	4235	403	83	8	1211	12727	91	1025
Lombardie	1723	3718	62	205	1617	487	267	375
Venetianisches Gebiet	1460	3060	64	138	1562	745	202	505
Summe	18524	19690	81	87	1229	1157	168	596

Während in allen hier in Betracht kommenden Ländern zusammen zwischen der Zahl der untersuchten Verbrechen und der erfolglosen Anzeigen kein bedeutender Unterschied besteht (sie verhalten sich wie 18:19) ergibt sich unter den einzelnen Kronländern eine große Verschiedenheit.

Dem Verhältnisse des Ganzen kommen Tirol und Steiermark am nächsten.

In Galizien, Schlesien, Mähren und Böhmen ist die Zahl der erfolglosen Anzeigen im Verhältnisse zu den untersuchten Verbrechen auffallend gering, dagegen in Dalmatien, dem Venetianischen und der Lombardie unverhältnißmäßig hoch, indem sie in den beiden ersteren Ländern mehr als das

Digitized by Google

Doppelte, in der Lombardie mehr als das Dreifache der Zahl der Verbrechen, wegen welcher die Untersuchung gegen bestimmte Personen eingeleitet wurde, betrug.

Diese betrübende Erscheinung hat ihren Hauptgrund in der Vorsicht und Klugheit, womit sich der Verbrecher in Italien und Dalmatien dem Auge der strafenden Gerechtigkeit zu entziehen weiß, und in der in diesen Ländern bestehenden Gewohnheit des Landvolkes, Verbrechern Unterschleif zu geben, und ihre Flucht zu begünstigen.

In Oesterreich übersteigen gleichfalls die erfolglosen Anzeigen an Zahl die untersuchten Verbrechen um ein Drittheil; die Ursache davon liegt größtentheils in den Verhältnissen der Hauptstadt Wien, welche, wie alle großen Städte, dem Verbrecher vielerlei Schlupfwinkel gewährt, und der Verfolgung der Spuren eines Verbrechens Schwierigkeiten in den Weg legt.

In Steiermark und Kärnthen würde das Verhältniß der erfolglosen Anzeigen zu den wirklich untersuchten Verbrechen weniger ungünstig seyn, wenn dort nicht die Patrimonialgerichtsbarkeit bestanden hätte, die nur zu oft eine nachlässige Verwaltung der Strafrechtspflege, so wie der gerichtlichen Polizei herbeiführte.

Da die untersuchten Verbrechen und die erfolglosen Anzeigen zusammen erst die Zahl der begangenen Verbrechen, so weit sie überhaupt zur Kenntniß der Strafbehörden kamen, darstellen, so kann man annehmen, daß im Ganzen in den hier betrachteten Kronländern jährlich **38.224** Verbrechen begangen wurden, somit **168** Verbrechen auf **100.000** Seelen der Bevölkerung, oder Ein Verbrechen auf **596** Personen kamen.

Was die Zahl der untersuchten Verbrechen für sich betrifft, so steht relativ das Erzherzogthum Oesterreich mit **151** auf **100.000** Seelen obenan.

Die Ursache ist einzig darin zu suchen, daß in diesem Kronlande die volkreiche Haupt- und Residenzstadt des Kaiserreiches liegt, in welcher nach bekannten statistischen Gesetzen die Reibung dichtgedrängter Volksmassen, die nicht unbedeutende Anzahl von Fabriksarbeitern und arbeitsscheuen oder erwerblosen Personen, endlich der entsittlichende Einfluß einer Großstadt überhaupt die Vermehrung der Verbrechen begünstigen.

In der Residenz stellt sich das Verhältniß daher noch ungünstiger — in Wien kommen nämlich **373** untersuchte Verbrecher auf **100.000** Seelen der Bevölkerung, während das übrige Land auf eine gleiche Volkszahl nur **91** Verbrechen nachweist.

Auffallend groß ist die Zahl der Verbrechen, welche zur Untersuchung kamen, auch in Dalmatien und Schlesien, in ersterem entfallen **126**, in letzterem **110** Verbrechen auf **100.000** Seelen.

Der geringe Grad von Bildung, die Neigung zu gesetzloser Gewaltthätigkeit und die beinahe als Ehrengesetz geltende Blutrache sind in Dalmatien als die wichtigsten Gründe dieser Wahrnehmung zu betrachten. In Schlesien dagegen bewirkten die Gränze gegen Preußen und den vorbestandenen Freistaat Krakau, die Unruhen in Galizien, und die nachgefolgte Hungersnoth in den westlichen Kreisen dieses Landes, die auch den Teschner Kreis berührte — endlich die Noth der schlesischen Weber im gebirgigen Theile des Landes, welche während der von dieser Darstellung umfaßten Periode eintrat, daß die Zahl der Verbrechen eine so bedeutende Höhe erreichte.

Der bereits bei Schlesien erwähnte bewaffnete Aufstand des Jahres **1846** mit den ihn begleitenden und ihm nachgefolgten traurigen Ereignissen hatte in Galizien eine Vermehrung der Verbrechen zur Folge, obwohl nicht in solcher Menge, als man der Natur der Sache nach anzunehmen berechtigt gewesen wäre; woran wohl die Lässigkeit oder Lähmung der unteren Aufsichts- und Vollziehungs-Organe Schuld trägt, wodurch viele Verbrechen weder zur ämtlichen Kenntniß noch zur Untersuchung gelangten.

In Böhmen trug die Armuth der höchst zahlreichen unteren Volksclasse und die in den Jahren **1846** und **1847** herrschende Noth und Theuerung zur Vergrößerung der Zahl der Verbrechen bei.

Bemerkenswerth ist die geringe Zahl untersuchter Verbrechen in der Lombardie und dem Venetianischen. Hält man aber die übergroße Anzahl der erfolglos Anzeigen dagegen, so sieht man, daß die geringere Zahl der Untersuchungen nicht in der geringeren Zahl der verübten Verbrechen, sondern nur in der Schlauheit der Thäter ihren Grund hatte.

Wirklich günstig ist das Verhältniß nur im Küstenlande, Krain und Kärnthen, mit **39.44** und **48** Verbrechen auf **100.000** Seelen, womit in diesen Ländern auch die Zahl der erfolgten Anzeige ziemlich im Einklange steht.

Digitized by Google

Betrachtet man die Art der Verbrechen, so ergibt sich vor Allem, daß die Verbrechen aus Gewinnsucht in allen Kronländern die weit überwiegende Zahl der untersuchten sowohl, als der angezeigten Verbrechen darstellen, wie sich dieß in der nachstehenden Tabelle ausspricht:

Kronländer	Von 1000		Von 1000		Von 1000		Von 1000	
	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	untersuchten Verbrechen	erfolglos angezeigten Verbrechen
	entfielen in den Jahren 1845 bis 1848 auf die Verbrechen						entfielen auf diese drei Verbrechen aus Gewinnsucht	
	des Diebstahls und der Veruntreuung		des Raubes		des Betruges			
Oesterreich mit Salzburg	737·92	741·39	8·27	13·91	133·07	136·45	879·26	891·75
Steiermark	700·12	831·11	30·97	64·96	87·04	25·24	818·13	921·31
Kärnthen	746·27	798·72	27·79	109·22	57·25	8·56	831·21	916·50
Krain	554·13	828·53	34·73	82·46	48·09	3·92	636·95	914·91
Triest, Görz, Istrien	595·69	719·44	20·48	25·08	83·18	4·70	699·35	749·22
Böhmen	781·44	857·15	9·41	23·	57·76	10·22	848·61	890·35
Mähren	818·64	839·14	11·89	20·47	56·02	16·69	886·55	876·57
Schlesien	778·91	759·54	15·48	64·52	58·54	2·93	852·93	826·99
Tirol, Vorarlberg	643·51	713·75	14·15	37·42	86·03	21·58	744·59	772·75
Dalmatien	600·46	529·32	35·75	30·37	26·79	12·51	663·	572·20
Galizien und Bucowina	842·57	752·02	11·21	27·27	20·64	6·81	874·42	786·10
Lombardie	556·69	741·93	61·54	106·89	55·73	17·94	673·96	866·76
Venetianisches Gebiet	589·22	778·37	34·98	79·08	62·38	10·24	686·58	867·69
Im Ganzen	735·96	750·80	19·05	57·50	65·14	45·56	820·15	853·86

Es gehören also bei $^{8}/_{10}$ aller untersuchten Verbrechen und noch mehr von den erfolglos angezeigten, den Verbrechen aus Gewinnsucht an.

Auffallend geringer ist die Zahl derselben in Krain, Dalmatien, und dem Lombardisch-Venetianischen Königreiche; in Dalmatien insbesondere sind nur $^{6}/_{10}$ der untersuchten und angezeigten Verbrechen aus Gewinnsucht entsprungen.

Am mächtigsten zeigt sich dagegen diese Triebfeder in Oesterreich, Steiermark, Kärnthen, Böhmen, Mähren und Schlesien, in welchen Ländern sie $^{17}/_{20}$ aller Verbrechen erzeugt.

Von den drei hier zusammengereihten Verbrechensgattungen nimmt der Diebstahl die erste Stelle ein, indem er in Galizien, Mähren, Schlesien und Böhmen bei $^{9}/_{10}$, in Oesterreich, Kärnthen, und Steiermark über $^{7}/_{10}$, in Tirol, Dalmatien, dem Küstenlande und den Venetianischen Provinzen bei $^{6}/_{10}$ endlich in der Lombardie etwa $^{11}/_{20}$ aller untersuchten Verbrechen umfaßt.

Raub kommt am häufigsten in der Lombardie (60 von 1000), dann in Dalmatien, dem Venetianischen Gebiete, Krain, Steiermark und Kärnthen (bei 30 von 1000) zur Untersuchung; am seltensten in Oesterreich und Böhmen (8 und 9 von 1000). Alle übrigen Länder zählen 10 bis 20 Raubfälle unter 1000 Verbrechen.

Die erfolglos angezeigten Raubfälle waren in Kärnthen am häufigsten, was der gerade in dieser Periode dort ihr Unwesen treibenden zahlreichen Räuberbande zuzuschreiben ist, dann in der Lombardie, in Krain, im Venetianischen Gebiete in Steiermark und in Schlesien.

Am geringsten war ihre Zahl in Nieder-Oesterreich, dann in Mähren und Böhmen.

Betrug kam am häufigsten in Nieder-Oesterreich, bezüglich in Wien, vor, dann in Steiermark, Tirol, dem Küstenlande und im Venetianischen.

Hiebei kann aber nicht unbeachtet bleiben, daß die Verfälschungen von Pässen, Wanderbüchern, Zeugnissen ꝛc., welche in der Regel nicht aus Gewinnsucht entspringen bei den Betrugsfällen mitgerechnet sind, daher die Zahlen der letzteren zu keinen sicheren Schlüssen berechtigen.

Digitized by Google

Die aus Rache, aus Neigung zu gewaltthätiger Handlungsweise oder aus heftiger Leidenschaft entstehenden Verbrechen kamen in der Periode dieser Darstellung in folgendem Verhältnisse vor:

Kronländer	Von 1000		Von 1000		Von 1000		Von 1000		Von 1000	
	unterfuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	unterfuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	unterfuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	unterfuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen	unterfuchten Verbrechen	erfolglosen Anzeigen
	entfielen in den Jahren 1845 bis 1848 auf die Verbrechen									
	der öffentlichen Gewaltthätigkeit		der Nothzucht oder Unzucht		des Mordes und Todtschlages		der Verwundung und schweren Körperverletzung		der Brandlegung	
Oesterreich	48·59	40·55	11·85	10·24	13·04	13·66	25·80	23·22	6·10	6·57
Steiermark	46·64	16·71	10·19	0·74	45·09	15·22	41·55	9·65	9·42	16·33
Kärnthen	37·63	6·42	8·15	....	52·38	14·99	32·72	8·56	8·15	17·13
Krain	40·90	14·40	4·88	....	121·18	14·40	165·89	13·09	12·07	31·41
Triest, Görz, Istrien	47·36	202·18	19·19	....	90·79	12·54	112·76	14·11	7·66	7·84
Böhmen	57·06	34.59	3·02	0·94	21·82	13·05	44·63	10·64	7·78	29·86
Mähren	23·35	15·68	6·62	2·02	26·62	15·68	30·62	8·09	12·78	37·43
Schlesien	36·27	23·46	5·81	5·86	31·45	32·26	27·10	14·66	16·45	79·18
Tirol, Vorarlberg	45·31	126·10	18·58	7·76	43·25	13·83	115·25	27·65	9·68	17·54
Dalmatien	58·09	195·36	5·09	3·14	91·33	32·87	144·35	49·99	24·26	135·75
Galizien mit Bucowina	10·73	6·19	4·11	3·77	26·44	70·67	19·79	6·81	30·44	78·12
Lombardie	51·27	69·20	21·67	4·13	37·15	5·01	175·69	15·21	6·01	15·69
Venetianisches Gebiet	37·72	68·07	26·53	1·94	32·69	3·04	172·69	14·80	6·65	25·93
Im Ganzen	38·96	63·85	9·93	4·78	29·52	11·99	63·30	18·70	13·60	25·96

Im Ganzen ergibt sich aus dieser Tabelle, daß die Bewohner der südlichen Länder des Reiches sowohl Slavischer als Italienischer Zunge sich am meisten zu gewaltthätiger Handlungsweise hinneigen, was aus klimatischen und Nahrungsverhältnissen, insbesondere aus ihrer Beschäftigung mit dem Weinbau und der damit verbundenen starken Weinconsumtion derselben erklärlich ist.

Selbst in Tirol und Steiermark sind, wie aus der Tabelle zu entnehmen ist, in den südlichen Landestheilen die gewaltthätigen Verbrechen bei weitem häufiger, als in den nördlichen. Dieß gilt vorzüglich von den Verbrechen des Mordes und Todschlages so wie der Verwundung, rücksichtlich deren insbesondere Süd-Tirol sich jenen Ländern anreiht, wo diese Verbrechen am allerhäufigsten vorkommen.

Bei der öffentlichen Gewaltthätigkeit ist nicht zu übersehen, daß das Jahr 1848 (mit Ausnahme des Lombardisch-Venetianischen Königreiches, bei welchem dieses Jahr nicht in die Durchschnittsberechnung gezogen wurde) auf die vorkommenden Zahlen großen Einfluß nahm, da mit dem plötzlichen Umschwunge der Dinge eine große Vermehrung gewaltthätiger Widersetzlichkeiten und Eingriffe in fremde Rechte eintrat. Wie aus den Tabellen der einzelnen Kronländer zu ersehen ist, hat sich in manchen derselben, insbesondere in Oesterreich, Steiermark, Böhmen und Mähren die Zahl dieser Gewaltthätigkeiten im Jahre 1848 gegen die früheren Jahre beinahe verdoppelt.

Dalmatien, Böhmen, die Lombardie, das Küstenland, Tirol und Steiermark erscheinen in der obigen Zusammenstellung am ersten Platze bezüglich des häufigen Erscheinens dieses Verbrechens; jedoch ist zu erwähnen, daß in Böhmen und Steiermark eben nur das Jahr 1848 die Zahl so hoch spannte, während die vier anderen Länder auch in den früheren Jahren sehr häufige Fälle dieses Verbrechens aufweisen.

Bezüglich der erfolglosen Anzeigen dieses Verbrechens steht das Küstenland obenan, dann folgen Dalmatien, Tirol (bezüglich Süd-Tirol), die Lombardie und die Venetianischen Provinzen.

Nothzucht und andere Unzuchtsfälle kamen am häufigsten im Lombardisch-Venetianischen Königreich, dann im Küstenlande, in Tirol (insbesondere in Nord-Tirol) vor, am seltensten in Böhmen, Galizien, Krain, Mähren, Schlesien und Dalmatien. Uebrigens beträgt die Zahl dieser Fälle nirgends mehr als 2½ Percent aller Verbrechen und sinkt in einigen Kronländern bis auf ½ Procent herab.

Die Anzeigen dieses Verbrechens kommen nur in Oesterreich an Zahl den Untersuchungen sehr nahe, in allen andern Ländern sind sie verhältnißmäßig sehr unbedeutend.

Beim Morde und Todtschlage steht Krain, wo diese Verbrechen mehr als 12 Percent aller Verbrechen ausmachen, obenan, dann folgt Dalmatien und das Küstenland mit 9 Percent. In keinem der übri-

Digitized by Google

gen Länder betrugen die Untersuchungen wegen dieser Verbrechen mehr als 5 Percent aller Untersuchungen. Am geringsten ist die Zahl in Oesterreich, dann in Böhmen und Mähren.

Erfolglose Anzeigen wegen dieser Verbrechen fanden am häufigsten in Galizien Statt, dann in Dalmatien und Schlesien — in den übrigen Ländern waren deren verhältnißmäßig wenige.

Wegen Verwundung waren die meisten Untersuchungen im Lombardisch-Venetianischen Königreiche, dann in Krain, Dalmatien, Tirol und dem Küstenlande (Süd-Tirol für sich betrachtet, würde allen andern Ländern vorangehen). Die wenigsten Untersuchungen waren in Galizien, Oesterreich, Schlesien und Mähren. Im Ganzen schwankte die Ziffer zwischen 18 und 2 Percenten aller Untersuchungen, stieg aber in Süd-Tirol bis auf 28 Percent.

Erfolglos angezeigt wurden die meisten Verwundungen in Dalmatien (50 von 1000 Anzeigen), die wenigsten in Galizien (6 von 1000) und in Mähren (8 von 1000) — in den übrigen Ländern zeigen sich keine bemerkenswerthen Unterschiede.

Brandlegungen wurden am häufigsten in Galizien und Dalmatien, dann in Schlesien, Mähren und Krain Gegenstände einer strafgerichtlichen Untersuchung, am seltensten im Lombardisch-Venetianischen Königreiche und in Oesterreich.

Die meisten Anzeigen von Brandlegungen, deren Thäter nicht zu Stande gebracht werden konnten, kamen in Dalmatien (135 von 1000 Anzeigen), dann in Schlesien, Galizien, Mähren und Krain, die wenigsten im Küstenlande und in Oesterreich (6 von 1000) vor.

Der Raub wurde schon bei den Verbrechen aus Gewinnsucht besprochen; da aber sein häufigeres Vorkommen mit dem der gewaltthätigen Verbrechen ziemlich Hand in Hand geht, so mag hier wiederholt werden, daß im Lombardisch-Venetianischen Königreiche, in Dalmatien, Krain und Kärnthen dieses Verbrechen am öftesten begangen wurde.

Die Verbrechen politischer Natur, diejenigen nämlich, welche gegen die Ruhe und gesetzliche Ordnung des Staates selbst, oder dessen zum Schutze der Gesammtheit erlassenen Verfügungen begangen wurden, erscheinen in den Ausweisen nur in sehr geringer Zahl.

Mit Ausnahme des Jahres 1848 dürfte diese Zahl auch die richtige sein, im gedachten Jahre aber war theils eben am meisten in dieser Beziehung die Wirksamkeit der Behörden durch den Drang der Ereignisse gelähmt, theils verfielen zu Folge der in einzelnen Theilen des Reiches nöthig gewordenen Ausnahmszustände einige dieser Verbrechen den Kriegsgerichten, und erscheinen daher nicht in den vorliegenden Tabellen:

Kronländer	Von 1000		Von 1000		Von 1000		Von 1000		Von 1000		Von 1000	
	Untersuchungen	erfolglosen Anzeigen	Untersuchungen	erfolglosen Anzeigen	Untersuchungen	erfolglosen Anzeigen	Untersuchungen	erfolglosen Anzeigen	Untersuchungen	erfolglosen Anzeigen	Untersuchungen	erfolglosen Anzeigen
	entfielen in den Jahren 1845 bis 1848 auf die Verbrechen											
	des Hochverrathes		der Störung der innern Ruhe		des Aufstandes und Aufruhrs		der Rückkehr eines Verwiesenen		der Verfälschung öffentlicher Creditspapiere		der Münzverfälschung	
Oesterreich	0·42	0·35	0·21	0·15	0·07	0·05	0·42	0·40	0·42	0·80	3·08	3·40
Steiermark	. . .	. . .	. . .	. . .	0·79	. . .	. . .	. . .	3·93	5·94	5·11	4·45
Kärnthen	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	4·88	19·28	1·62	12·84
Krain	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1·22	. . .	. . .	2·62	2·44	7·86
Triest, Görz, Istrien	. . .	. . .	1·27	. . .	1·27	. . .	. . .	. . .	1·27	1·57	5·10	3·14
Böhmen	0·07	. . .	0·84	. . .	0·42	0·13	0·21	0·27	0·62	4·57	2·04	13·58
Mähren	. . .	. . .	1·10	. . .	0·22	. . .	0·22	. . .	1·10	10·12	4·19	21·76
Schlesien	. . .	. . .	3·87	. . .	0·97	. . .	. . .	. . .	1·94	8·80	6·29	2·93
Tirol, Vorarlberg	1·61	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2·02	. . .	0·80	2·03	4·43	23·23
Dalmatien	. . .	. . .	1·24	0·42	. . .	. . .	0·62	. . .	. . .	. . .	1·24	3·57
Galizien, Bucovina	21·29	. . .	0·75	. . .	0·46	. . .	. . .	. . .	0·46	1·86	3·88	24·79
Lombardie	0·58	0·17	1·16	2·21	0·39	0·06	1·16	. . .	. . .	0·11	3·29	7·39
Venetianisches Gebiet	. . .	. . .	0·24	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	0·24	. . .	2·54	15·57
Im Ganzen	5·08	0·15	0·76	0·71	0·32	0·05	0·32	0·15	0·65	1·48	3·29	9·28

Digitized by Google

Aus dieser Uebersicht ergibt sich, daß das Verbrechen des Hochverrathes in den Jahren 1845 bis 1847 nur in Galizien, wo die bekannten Ereignisse des Jahres 1846 eine große Zahl von Untersuchungen wegen dieses Verbrechens zur Folge hatten, von einiger Bedeutung war.

Rechnet man die vor dem Jahre 1848 in der Lombardie vorgekommenen drei Fälle und die im Jahre 1846 aus Anlaß der Galizischen Ereignisse in Wien zur Untersuchung gekommenen 4 Fälle ab, so bleiben nur die wenigen im Jahre 1848 anhängig gewordenen Hochverrathsuntersuchungen in Nieder-Oesterreich (2), in Böhmen (1) und in Süd-Tirol (4) übrig — in allen andern Kronländern kam kein Fall zur Untersuchung, ja nicht einmal zur Anzeige.

Eben so kam die Störung der inneren Ruhe höchst selten vor, und noch seltener die Rückkehr eines Verwiesenen.

Bei den Verfälschungen öffentlicher Creditspapiere und Münzen ist zu bemerken, daß die scheinbar häufigeren erfolglosen Anzeigen nur das wiederholte Vorkommen solcher gefälschter Werthzeichen, nicht aber die Wiederholung des Verbrechens selbst bezeugen, die Untersuchungen beschränkten sich auf einzelne Fälle, und die höhere Verhältnißzahl in einzelnen Kronländern ist nur mit Bezug auf die geringe Gesammtzahl der Verbrechen in diesen zu erklären.

Noch erübriget von den seltener vorkommenden Verbrechen: dem Mißbrauch der Amtsgewalt, der Religionsstörung, Abtreibung der Leibesfrucht, Weglegung eines Kindes, von dem Zweikampf, der zweifachen Ehe, der Verläumdung und den Verbrechern geleistetem Vorschube zu sprechen.

Theils ist das seltenere Erscheinen dieser Verbrechen (insbesondere der Religionsstörung und zweifachen Ehe) in der Natur dieser Verbrechen selbst gelegen; theils sind diese Gesetzesübertretungen der Art, daß sie sich mit weit größerer Leichtigkeit dem Auge und Arme der Gerechtigkeit entziehen.

Es mag daher genügen zu bemerken, daß in der hier behandelten Zeitperiode nur in Nieder-Oesterreich, Böhmen, Galizien und dem Lombardisch-Venetianischen Königreiche Untersuchungen wegen zweifacher Ehe vorkamen; daß der Mißbrauch der Amtsgewalt am öftesten in der Lombardie und in Böhmen Anlaß zu strafgerichtlicher Amtshandlung gab, die Religionsstörung in einigermaßen bemerkbarer Zahl nur im Venetianischen und in Tirol auftritt, während in Kärnthen, Krain und Dalmatien gar nicht davon die Rede ist; daß die Abtreibung der Leibesfrucht und Weglegung eines Kindes in Krain gar nicht, erstere auch im Küstenlande und in Dalmatien nicht erscheinen, und im übrigen in sehr mäßiger Zahl — daß wegen Zweikampfes nur in Dalmatien und in der Lombardie in ersterem 3 Fälle, in letzterer 1 Fall dem Untersuchungsrichter vorlagen und daß endlich das Verbrechen der Vorschubleistung in Krain, Kärnthen und der Lombardie häufiger beobachtet wird, wo es mit der gleichzeitig höheren Zahl von Raubfällen in Verbindung zu stehen scheint.

Ich gehe nun zu den Personen, welche wegen Verbrechen in Untersuchung gezogen und zu denjenigen über welche mit rechtskräftigem Urtheile schuldig erkannt wurden. Die Hauptzahlen stellen sich in folgender Weise dar:

Kronländer	Gesammtzahl der untersuchten Personen	Auf 100000 Seelen kommen also Untersuchte	Ein Untersuchter kommt auf eine Volkszahl von	Hiervon wurden verurtheilt im Ganzen
Oesterreich unter der Enns	2917	291	346	1890
„ ob der Enns	811	113	889	520
Salzburg	238	163	613	161
Steiermark	1017	101	992	492
Kärnthen	221	69	1448	138
Krain	409	87	1145	178
Triest, Görz, Istrien	342	68	1470	175
Böhmen	5641	128	775	2884
Mähren	1985	105	856	1231
Schlesien	764	163	612	527
Tirol und Vorarlberg	934	108	924	554
Dalmatien	769	178	538	331
Galizien	6159	129	772	3427
Bucowina	359	96	1039	201
Lombardie	2580	93	1080	1516
Venedig	2469	108	923	1168
Im Ganzen	27615	121	825	15393

Digitized by Google

Vor Allem ist zu bemerken, daß die Gesammtzahl der Untersuchten jederzeit die vom vorhergehenden Jahre in Untersuchung verbliebenen und die jährlich zugewachsenen Inquisiten umfaßt, was freilich eine geringe Steigerung der Zahl zur Folge hat. Dieser Uebelstand, welcher durch die Durchschnittsberechnung bedeutend vermindert wird, konnte jedoch nicht vermieden werden, da die vorgelegenen Tabellen der ersten Instanzen ebenfalls die rückständigen und zuwachsenden Untersuchten ohne Unterscheidung zusammenfassen.

Im Ganzen ist aus der Darstellung ersichtlich, daß in allen hier betrachteten Kronländern zusammen jährlich im Durchschnitte **27.615** Personen wegen Verbrechen in Untersuchung standen, wornach **121** Untersuchte auf **100.000** Seelen der Bevölkerung entfallen; oder ein Untersuchter auf **825** Einwohner kommt.

Aus dieser Gesammtzahl im Vergleiche mit jener der untersuchten Verbrechen, **18.531**, ergibt sich zugleich, daß wegen sehr vieler Verbrechen mehr als eine Person rechtlich beanzeigt erschienen; in welchem Verhältnisse dieß bei einzelnen Verbrechen Statt fand; läßt sich aber aus den vorliegenden Tabellen nicht entnehmen.

Was das Verhältniß der Zahl der Untersuchten zur Bevölkerung betrifft, so ist dasselbe in Nieder-Oesterreich wo schon auf **346** Einwohner ein Criminal-Inquisit entfällt, am ungünstigsten.

Nach Nieder-Oesterreich stehen Dalmatien, Schlesien, Salzburg, Galizien und Böhmen, welche alle die Gesammtdurchschnittssumme (**121** Untersuchte auf **100.000** Seelen) übersteigen, obenan.

Die Gründe hievon sind größtentheils dieselben, welche bereits bei Darstellung der Verbrechen berührt wurden, nur erscheint sehr auffallend die große Zahl der Untersuchten in Salzburg, wozu aber außer den Gränzverhältnissen die wenig regulirten Forstzustände in jenem Lande der Hauptanlaß sind, da hieraus eine große Zahl von Waldfreveln und Holzdiebstählen entspringen.

Das Küstenland (Triest, Görz, Istrien) hat im Verhältnisse zur Bevölkerung die wenigsten Untersuchten, und diesem stehen Kärnthen und Krain am nächsten. Die Folge wird erst zeigen, welchen Einfluß die in Unter-Kärnthen noch bestandene Patrimonial-Verwaltung auf die geringe Zahl von Untersuchungen und Untersuchten in diesem Lande hatte.

Nach den bisher geltenden Vorschriften über das Strafverfahren ist es natürlich, daß sich die große Mehrzahl der Untersuchten im Verhafte befand. In den einzelnen Kronländern stellt sich das Verhältniß, wie folgt:

Von **100** Untersuchten waren verhaftet:

In Nieder-Oesterreich	**83.54**
„ Ober-Oesterreich	**88.11**
„ Salzburg	**93.13**
„ Steiermark	**85.64**
„ Kärnthen	**95.48**
„ Krain	**89.19**
„ Triest, Görz, Istrien	**94.43**
„ Böhmen	**88.22**
„ Mähren	**88.41**
„ Schlesien	**93.35**
„ Tirol und Vorarlberg	**88.95**
„ Dalmatien	**96.36**
„ Galizien	**83.42**
„ der Bucowina	**89.45**
„ der Lombardie	**96.82**
„ den Venetianischen Provinzen	**96.61**
Totaldurchschnitt	**88.72**

Wenn man bedenkt, daß erst durch die Allerhöchste Entschließung vom **22.** Mai **1848** die Stellung auf freien Fuß während der Untersuchung auf eine größere Zahl von Fällen ausgedehnt wurde, so kann man mit ziemlicher Sicherheit annehmen, daß bis dahin im Durchschnitte **95** pCt. aller Untersuchten im Verhafte sich befanden. Die geringen Unterschiede nach den einzelnen Kronländern erklären sich ebenfalls meistens aus den nunmehr meist auf freiem Fuße untersuchten Fällen öffentlicher Gewaltthätigkeit, welche im Jahre **1848** eine größere Zahl von Personen der Untersuchung zuführten.

Digitized by Google

Von **100** Untersuchten traten im Laufe jedes Jahres aus der Untersuchung:

In Nieder-Oesterreich	**82.99**
„ Ober-Oesterreich	**83.38**
„ Salzburg	**84.35**
„ Steiermark	**70.75**
„ Kärnthen	**79.41**
„ Krain	**69.34**
„ Triest, Görz, Istrien	**82.72**
„ Böhmen	**74.19**
„ Mähren	**77.56**
„ Schlesien	**83.17**
„ Tirol und Vorarlberg	**81.56**
„ Dalmatien	**73.54**
„ Galizien	**75.52**
„ der Bucowina	**79.50**
„ der Lombardie	**82.81**
„ den Venetianischen Provinzen	**82.86**
Totaldurchschnitt	**77.93**

Man sieht, daß weit über $^3/_4$ aller Untersuchten ja in vielen Ländern über **4** Fünftheile der Inquisiten jährlich ihren Prozeß beendigt sahen.

In jenen Ländern, in welchen sich das Verhältniß am ungünstigsten darstellt, Krain, Steiermark, Dalmatien, Böhmen und Galizien liegt der Grund der verzögerten Erledigung der Criminal-Untersuchungen theils in der größeren Zahl der vorgekommenen schweren Verbrechen, theils in der Ueberladung mancher Gerichte, insbesondere in Krain, Dalmatien, Böhmen und Galizien, mit Criminal-Geschäften, — und es ist mit Sicherheit voraus zu setzen, daß bei besserer Vertheilung der Geschäfte und dem schleunigeren Verfahren, wie sie die neue Gerichts-Organisation und Straf-Prozeßordnung mit sich bringen werden, diese Zahlen noch günstiger ausfallen dürften.

Mit Rücksicht auf die Verschiedenheit der Erledigungsart der Criminal-Untersuchungen ergibt sich im Durchschnitte der Jahre **1845** bis **1848** (rücksichtlich des Lomb. Venet. Königreiches aber im Durchschnitte der Jahre **1845** bis **1847**) nachstehende Tabelle:

Kronländer	Von **100** Untersuchten wurden jährlich					
	verurtheilt	schuldlos erklärt	aus Abgang rechtlicher Beweise entlassen	wegen Einstellung des Verfahrens entlassen oder an andere Behörden abgegeben	als entwichen in Abgang gebracht	durch den Tod der Untersuchung entzogen
Oesterreich unter der Enns	78·41	2·40	14·78	3·27	0·40	0·74
Oesterreich ob der Enns	79·17	3·34	13·14	3·53	0·29	0·53
Salzburg	80·09	4·38	14·59	0·40	0·14	0·40
Steiermark	68·33	4·17	22·15	2·95	0·90	1·50
Kärnthen	78·49	1·71	16·85	1·79	0·25	0·91
Krain	62·47	2·40	34	0·09	. . .	1·04
Triest, Görz, Istrien	61·77	1·33	35·04	0·97	0·17	0·72
Böhmen	69·03	0·91	26·30	2·58	0·04	1·14
Mähren	79·95	0·95	16·84	0·83	0·09	1·34
Schlesien	82·73	1·36	14·09	0·26	. . .	1·56
Tirol und Vorarlberg	72·77	5·52	19·32	1·84	0·09	0·46
Dalmatien	59·35	2·10	36·22	0·45	0·21	1·67
Galizien	73·70	0·48	20·52	2·	. . .	3·30
Bucowina	70·08	1·07	26·73	1·04	0·36	0·72
Lombardie	71·01	1·81	26·42	0·09	0·04	0·63
Venedig	57·04	2·05	40·41	0·19	0·03	0·28
Totaldurchschnitt	7·157	1·78	23·15	1·84	0·12	1·54

Digitized by Google

Die Verurtheilungen und Lossprechungen aus Abgang rechtlicher Beweise, sowie das Verhältniß der ersteren zu den letzteren sind die wichtigsten Puncte dieser Darstellung.

Während in Nieder-Oesterreich, Ober-Oesterreich, Salzburg, Schlesien, Mähren, Kärnthen und Galizien nur 13—20 pCt. durch das non liquet des Strafrichters aus der Untersuchung traten, erhob sich die Zahl jener Personen, welche eines Verbrechens rechtlich beanzeigt, die Anzeigungen nicht zu entkräften vermochten, ohne daß doch ein genügender Beweis zur Verurtheilung vorlag, im Venetianischen auf 40, in Dalmatien auf 36, im Küstenlande auf 35 und in Krain auf 34 pCt., in der Lombardie und Bucowina auf 26 pCt. Der Hauptgrund, warum in den letzteren Kronländern so häufige Fälle der Aufhebung von Criminal-Untersuchungen aus Mangel rechtlicher Beweise vorkamen, liegt in dem National-Charakter, in der geringeren Offenheit und der größeren Schlauheit und Festigkeit des Willens der Volksstämme, welche diese Länder bewohnen und bei welchen die Inquisiten nur selten Geständnisse ablegen. In Dalmatien dürfte auch der Umstand darauf eingewirkt haben, daß sich die Zeugen häufig vor der Blutrache der Freunde oder Verwandten des Untersuchten fürchten.

Auch in Steiermark und Tirol ist der südliche, dort Slavische, hier Italienische Landesbewohner minder zur Offenheit geneigt, als der nördliche. Zwischen den beiden nördlichen und den zwei südlichen Kreisen Steiermarks ist das Verhältniß der wegen Mangel an Beweis Entlassenen wie 14:25, zwischen Deutsch- und Wälsch Tirol wie 10:32.

Uebrigens darf auch nicht außer Acht gelassen werden, daß die strengen und bindenden Vorschriften der bisherigen Strafgesetzgebung über die Erfordernisse eines zur Ueberweisung eines läugnenden Beschuldigten hinreichenden Beweises wesentlich dazu beitrugen, daß sich die Zahl der Lossprechungen ab instantia in manchen Kronländern so hoch belief.

Schuldlos wurden nur Wenige befunden, die meisten in Tirol, Salzburg und Steiermark, was wohl zunächst in etwas voreiliger Einleitung der ordentlichen Untersuchung den Grund haben mag.

Der Unterschied bei den übrigen Kronländern ist ohne Bedeutung.

Ueber die von ganz zufälligen Gründen abhängige Einstellung des Verfahrens — meist wegen Unzuständigkeit — dann die Entweichung ist nichts zu bemerken, als daß in Schlesien, Galizien und Krain während vier Jahren kein Verbrecher entwich, während bei den Patrimonial-Landgerichten Steiermarks verhältnißmäßig die größte Zahl von Entweichungen vorkam. Auch hier trifft die größere Zahl den südlichen Theil Steiermarks, wo die Landgerichts-Verwaltung bekanntlich größere Gebrechen als in irgend einem anderen Kronlande zeigte.

Die Sterblichkeit in den Untersuchungs-Gefängnissen ist nach den Ausweisen nicht sehr bedeutend.

Wo die Ziffer am stärksten ist — in Galizien mit 3⅓ pCt. — liegt die Erklärung einfach in der Typhus-Epidemie des Jahres 1847, wodurch insbesondere bei den Criminalgerichten zu Wisznice, Sambor und Rzeszów die Gesammtzahl der Todesfälle auf 320 stieg, und noch im Jahre 1848 die Zahl von 173 erreichte.

Nach Galizien hatte Dalmatien die stärkste Zahl, die sich aber durch den Contrast der gewöhnlichen Lebensart des Dalmatiners mit der eines Verhafteten genügend erklärt.

Digitized by Google

Die Verurtheilten lassen sich nach den über sie verhängten Strafen eintheilen, wie folgt:

Kronländer	Unter 100 Verurtheilten befanden sich jährlich zur Kerkerstrafe						zur Todesstrafe *)
	bis 6 Monate	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	auf Lebenszeit	
			Jahre				
	Verurtheilte						
Oesterreich unter der Enns	75·84	12·16	10·26	1·49	0·21	. . . .	0·04
Oesterreich ob der Enns	71·36	16·44	9·66	1·70	0·75	. . . .	0·09
Salzburg	76·54	13·27	7·82	1·66	0·62	. . . .	0·09
Steiermark	74·12	13·30	9·79	1·84	0·95	. . . .	. . . .
Kärnthen	57·80	22·82	15·58	2·53	1·27	. . . .	. . . .
Krain	68·84	10·98	15·05	3·40	1·56	0·17	. . . .
Triest, Görz, Istrien	52·15	24·64	17·77	3·87	1·57	. . . .	. . . .
Böhmen	74·70	14·45	9·03	1·14	0·63	0·03	0·02
Mähren	59·90	19·53	17·91	1·94	0·70	. . . .	0·02
Schlesien	70·24	16·42	12·05	0·86	0·43	. . . .	. . . .
Tirol und Vorarlberg	63·34	20·33	13·17	2·43	0·73	. . . .	. . . .
Dalmatien	60·95	19·56	12·99	4·63	1·75	. . . .	0·12
Galizien	65·46	17·54	13·80	2·10	1·02	. . . .	0·08
Bucowina	59·50	22·28	15·62	0·87	0·49	. . . .	0·24
Lombardie	43·37	26·27	21·69	4·82	3·76	. . . .	0·09
Venedig	60·87	18·84	13·93	3·84	2·52	. . . .	. . . .
Totaldurchschnitt	65·83	17·37	13·25	2·31	1·18	0·01	0·05

*) Es sind hiebei nur die Fälle in Rechnung gebracht, in welchen die Todesstrafe wirklich vollzogen wurde.

Man sieht, daß die größere Zahl aller Strafurtheile wegen Verbrechen die geringste gesetzliche Strafdauer von 6 Monaten nicht überschritt oder hinter derselben zurückblieb. In Nieder-Oesterreich, Ober-Oesterreich, Salzburg, Steiermark und Böhmen betragen die Urtheile, durch welche auf eine höchstens sechsmonatliche Freiheitsstrafe erkannt wurde, bei ³/₄ aller ergangenen Strafurtheile.

Ob wirklich bei so vielen Verbrechensfällen Milderungsumstände der Art vorlagen, daß es im Geiste des Gesetzes lag, das von diesem festgestellte Minimum der Strafe oder eine noch geringere zu verhängen, oder ob eine zu milde Praxis bei manchen Criminalgerichten sich geltend machte — liegt außer dem Kreise dieser Betrachtungen und ist jedenfalls aus den vorliegenden Ausweisen nicht ersichtlich.

Verhältnißmäßig ergingen die wenigsten so milden Strafurtheile in der Lombardie, dem Küstenlande, Kärnthen, der Bucowina und Mähren; was freilich auch mit dem häufigeren Vorkommen der schwereren Verbrechen (insbesondere des Raubes) in den meisten dieser Kronländer zusammenhängt.

In wie geringer Zahl die Strafen über 5 Jahre Kerker ausgesprochen wurden, ist aus der obigen Tabelle ersichtlich. In keinem wurde über 5 Percent der Verurtheilten mit Kerker zwischen 5 — 10 Jahren, in keinem über 4 Percent (in den meisten sogar nur ¹/₄ — 1¹/₂ Percent) mit mehr als 10jährigem Kerker bestraft.

Lebenslanger Kerker wurde rechtskräftig in dieser ganzen Periode nur wider einen Verbrecher in Krain und wider drei Verbrecher in Böhmen (bei dem Criminalgerichte Prag) ausgesprochen.

Auch die Todesstrafe wurde während dieses Zeitraumes sehr selten in Anwendung gebracht.

Es wurden während der 4 Jahre 1845 — 1848 mit dem Tode bestraft:

in Wien	1
im übrigen Nieder-Oesterreich	2
in Ober-Oesterreich	2
„ Salzburg	1
„ Böhmen	2
„ Mähren	1
„ Dalmatien	1
„ Galizien	11
„ der Bucowina	2
„ der Lombardie	4
zusammen	27

Personen binnen 4 Jahren.

Digitized by Google

Das kriegsrechtliche Verfahren und dessen Ergebnisse im Laufe des Jahres **1848** konnten hier nicht in Rechnung genommen werden.

Interessante Resultate bieten die vorliegenden Ausweise über Geschlecht, Alter, frühere Bestrafung und Bildungsstufe der verurtheilten Personen.

Betrachtet man die Verurtheilten nach Geschlecht und Alter, so ergeben sich nach den einzelnen Kronländern folgende Resultate:

Kronländer	Unter 100 Verurtheilten waren jährlich					
	männlichen	weiblichen	in einem Alter zwischen			über 40 Jahre
			14 und 20	20 und 30	30 und 40	
	Geschlechte		Jahren			
Oesterreich unter der Enns	80·15	19·85	20·72	38·68	24·51	16·09
Oesterreich ob der Enns	79·50	20·50	15·03	36·84	27·95	20·18
Salzburg	74·03	25·97	12·73	36·36	31·27	19·65
Steiermark	85·98	14·02	15·85	38·95	26·84	18·36
Kärnthen	78·62	21·38	20·11	38·59	25·54	15·76
Krain	88·03	11·97	12·13	48·27	22·29	17·31
Triest, Görz, Istrien	92·26	7·74	20·63	41·40	22·50	15·47
Böhmen	85·45	14·55	12·48	38·45	27·50	21·57
Mähren	84·90	15·10	13·55	40·38	25·53	20·54
Schlesien	82·91	17·09	13·34	42·62	27·53	16·51
Tirol und Vorarlberg	83·36	16·64	12·59	40·40	27·82	19·19
Dalmatien	94·10	5·90	12·56	44·79	23·67	18·98
Galizien	93·06	6·94	11·73	41·71	29·60	16·96
Bucowina	92·04	7·96	20·40	44·02	26·12	9·46
Lombardie	95·44	4·56	17·07	41·54	25·32	16·07
Venedig	85·30	14·70	15·89	40·91	24·25	18·95
Totaldurchschnitt	87·29	12·71	14·64	40·30	26·81	18·25

Man sieht, daß unter den Verurtheilten nur in Salzburg etwas mehr als ein Viertheil weiblichen Geschlechtes war; dann folgt Kärnthen und Oesterreich, sohin Schlesien mit **21**, **20** und **17** pCt.; die wenigsten Frauen wurden verurtheilt in der Lombardie, Dalmatien, Galizien, dem Küstenlande und der Bucowina ($4^1/_6$ — **8** pCt.).

Bemerkenswerth scheint noch, daß im Slavischen Theile der Steiermark, dann in Wälsch-Tirol weit weniger Frauen verurtheilt wurden, als in den nördlichen Landestheilen dieser Provinzen (in Steiermark zeigt sich das Verhältniß der wegen Verbrechen verurtheilten Weiber in den südlichen Landestheilen zu der Zahl in dem nördlichen Theile verurtheilter Frauenspersonen wie **10:16**, in Tirol mit **3:21**) und daß überhaupt in den Hochgebirgsländern Deutsch-Tirol, Salzburg, Kärnthen und Obersteiermark das Verhältniß sich für die Frauen am ungünstigsten stellt.

Die jugendlichen Verbrecher von **14** bis **20** Jahren sind am zahlreichsten in Nieder-Oesterreich (Wien mit $25^1/_2$ pCt.), dem Küstenlande, wo das Criminalgericht Triest jährlich bei **26** pCt. solcher Verbrecher verurtheilte, in der Bucowina und in Kärnthen — am wenigsten sind in Galizien, Krain, Böhmen, Dalmatien, Tirol und Salzburg (zwischen **11** und **13** pCt.).

In manchen Ländern ist zwischen der Zahl dieser jugendlichen Verbrecher auffallende Uebereinstimmung mit jener der verurtheilten Frauen, so in Nieder-Oesterreich, Steiermark und Kärnthen.

Die größte Zahl der Verbrecher stand in dem Alter zwischen **20** — **40** Jahren, diese schwankt nach den einzelnen Kronländern für die Verbrechen von **20** — **30** Jahren zwischen **36** und **45** Percent, für jene von **30** bis **40** Jahren zwischen **23** und **29** Percent. — Eben so wenig erheblich sind die Unterschiede für die einzelnen Länder bei den Verbrechern, die das 40ste Lebensjahr schon überschritten haben, sie betragen zwischen **16** und **21** Percent — nur die Bucowina weist blos $9^1/_2$ Percent solcher Verbrecher auf.

Digitized by Google

Wichtiger noch ist die Betrachtung, wie viele der Verbrecher bereits früher Criminalstrafen erlitten; so wie, welche Verbrecher wenigstens eine Elementar-Bildung erhalten hatten; diese Verhältnisse stellen sich folgendermassen:

Kronländer	Von 100 Verurtheilten waren früher bestraft			konnten	
	noch nie	einmal	zwei- oder mehrmal	lesen oder lesen und schreiben	weder lesen noch schreiben
Oesterreich unter der Enns	64·15	12·62	23·23	80·78	19·22
Oesterreich ob der Enns	61·09	11·77	27·14	74·33	25·17
Salzburg	58·78	16·02	25·20	70·14	29·86
Steiermark	69·11	11·40	19·49	51·88	48·12
Kärnthen	67·57	15·58	16·85	45·65	54·35
Krain	80·43	10·05	9·52	28·91	71·09
Triest, Görz, Istrien	74·50	12·03	13·47	41·12	58·88
Böhmen	66·54	15·47	17·99	68·74	31·26
Mähren	70·55	16·96	12·49	63·38	36·52
Schlesien	61·27	14·86	23·87	39·06	60·94
Tirol und Vorarlberg	60·56	15·45	23·99	82·37	17·63
Dalmatien	85·15	9·20	5·65	6·57	92·43
Galizien	73·26	15·30	11·44	9·57	90·43
Bucowina	77·24	13·68	9·08	9·05	90·95
Lombardie	75·77	14·68	9·55	46·71	53·29
Venedig	70·29	15·13	14·58	31·84	68·16
Totalsumme	69·38	14·55	16·07	47·66	52·34

Die meisten neuen Verbrecher wurden in Dalmatien und Krain verurtheilt, dann in der Bucowina, der Lombardie und dem Küstenlande (75 — 85 Percent), somit in denjenigen Ländern, wo die meisten Lossprechungen wegen Mangel an Beweis vorkommen: ein Zeichen, daß in jenen Ländern die rückfälligen Verbrecher weit seltener überwiesen werden können, als in andern Theilen der Monarchie.

Die meisten rückfälligen Verbrecher weisen Salzburg, Tirol, Schlesien, Ober-Oesterreich und Nieder-Oesterreich auf; auch da bemerken wir, daß die Rückfälle oder vielleicht die Ueberweisungen rückfälliger Verbrecher in Wälsch-Tirol und in dem Slavischen Theile der Steiermark seltener sind, als im übrigen Theile des Landes.

Im Ganzen gibt es mehr Rückfälle von zwei- und mehrmal Verurtheilten, als von solchen, die nur einmal Strafe erlitten, doch ist in den oben gedachten Ländern, wo die Verurtheilung von Rückfälligen seltener ist, auch dieß Verhältniß anders, — ein neues Zeichen, daß die öfter Bestraften immer schwerer nach dem bisherigen Strafverfahren zu überweisen waren.

Die Bildungsstufe der Verbrecher wird wohl nur sehr unvollkommen und gewissermaßen negativ durch die bloße Unterscheidung dargestellt, ob sie lesen und schreiben können, oder nicht. Doch ist es auffallend und sprechend genug, daß in Dalmatien, Galizien und der Bucowina über 90, in Krain und dem Venetianischen Gebiete bei 70, in Schlesien, dem Küstenlande, Kärnthen und der Lombardie zwischen 50 und 60 Percente der verurtheilten Verbrecher weder lesen noch schreiben konnten! Auch ist mit Ausschluß von Triest in Görz und Istrien das Verhältniß eben so traurig als in Galizien, und in der Slavischen Steiermark ebenso, wie im Venetianischen Gebiete!

Günstig stellen sich die Zahlen nur in Tirol, Oesterreich und Salzburg, welchen Böhmen und Mittel-Steiermark nahe kommt.

In diesen Ländern konnten nur 19 — 30 Percent weder lesen noch schreiben.

Es wäre allerdings unrichtig, wenn man diese Zahlen auf die ganze Bevölkerung der Kronländer übertragen wollte, da in der Regel die mindest gebildete Volksclasse die meisten Verbrecher zählt; aber der verhältnißmäßige Stand der unteren Volksschulen wird doch hiedurch angedeutet.

Digitized by Google

Es erübriget noch die Betrachtung über Ab- und Zunahme der Zahl der Verbrechen und Anzeigen, sowie jener der in Untersuchung gezogenen Personen, während der vierjährigen Periode, welche diese Darstellung umfaßt.

Die wichtigsten Ziffern lassen sich in folgender Uebersicht zusammenstellen:

Kronländer	Untersuchungen gegen bestimmte Personen				Verbrechen, deren Thäter flüchtig oder unbekannt				Zusammen				In Untersuchung gezogene Personen			
	1845	1846	1847	1848	1845	1846	1847	1848	1845	1846	1847	1848	1845	1846	1847	1848
Oesterreich mit Salzburg	3137	3783	4061	3280	5167	5053	5150	4523	8307	8836	9611	7803	3452	4119	4505	3788
Steiermark	554	588	664	745	524	739	763	668	1078	1327	1427	1413	884	1003	1074	1105
Kärnthen	131	162	175	142	113	135	126	94	243	297	301	236	182	224	238	241
Krain	194	190	222	226	118	193	259	194	312	383	481	420	430	423	407	376
Triest, Görz, Istrien	180	187	254	161	158	127	157	196	338	314	411	357	343	322	417	304
Böhmen	3104	3311	4536	3297	1483	1796	1988	2176	4587	5107	6524	5473	5046	5836	6725	5450
Mähren	941	1033	1341	1228	431	466	574	506	1372	1499	1915	1734	1779	1766	2296	2097
Schlesien	421	428	629	589	63	71	109	98	484	499	738	687	576	667	1029	783
Tirol und Vorarlberg	715	560	634	563	617	743	716	890	1332	1303	1279	1333	929	915	981	912
Dalmatien	413	346	702	518	876	1056	1500	1380	1289	1402	2202	1898	727	734	909	705
Galizien u. Bucowina	3855	4566	4897	3625	399	342	451	421	4254	4908	5348	4046	6058	6520	7896	5597
Lombardie	1692	1628	1848	1166	5662	5171	6323	5942	7354	6799	8171	7108	2578	2392	2769	1907
Venetianisches Gebiet	1433	1401	1545	nicht bekannt	3022	2718	3441	nicht bekannt	4455	4119	4986	. .	2530	2372	2505	1848
Im Ganzen	16770	18183	21508	15540	18632	18610	21557	17088	35402	36793	43065	32628	25514	26793	31751	25113

Aus diesen Ziffern ist ersichtlich, daß vom Jahre **1845** an eine sehr bedeutende Zunahme der Verbrechen sowohl, als der in Untersuchung gezogenen Personen Statt hatte, welche besonders im Jahre **1847**, und zwar vorzüglich in Dalmatien, Schlesien, Mähren, Böhmen, Oesterreich und Italien auffallend hervortritt.

In den meisten dieser Länder führte die in den Jahren **1846** und **1847** herrschende Theuerung, dann die Stockung der Arbeit in manchen Fabriksbezirken, so wie Hungersnoth und Krankheit, besonders in Böhmen, Mähren und Schlesien die große Vermehrung der Verbrechen herbei; im Allgemeinen aber können der Mangel an Schulbildung unter den unteren Volksclassen mit der bei zunehmender Bevölkerung immer wachsenden Schwierigkeit, den Erwerb sich zu sichern, als Hauptgründe dieser bedauerlichen Erscheinung bezeichnet werden.

Im Jahre **1848** dagegen weisen die Tabellen eine nicht unbeträchtliche Verminderung sowohl an Verbrechen, als an Untersuchten aus; man dürfte sich aber kaum daraus einen Schluß auf eingetretene moralische Besserung im Allgemeinen erlauben, sondern die Verminderung ist größten Theils der gelähmten Wirksamkeit der Behörden in so sturmbewegter Zeit zuzuschreiben.

Dieß zeigt sich um so deutlicher, wenn man aus obiger Uebersicht entnimmt, daß in jenen Kronländern, wo im Jahre **1848** verhältnißmäßig geringere Aufregung herrschte, die angedeutete Verminderung in weit geringerem Maße bemerkt wird, so in Steiermark, Kärnthen, Krain, Mähren und Schlesien. In Tirol war die Zahl der Verbrechen sogar größer als im Jahre **1847**, jene der Untersuchten aber etwas geringer.

Die Verminderung ist also nur scheinbar, und besonders mit Rücksicht auf die Jahre **1845** und **1846** meist sehr unbedeutend.

Der Tabelle des Königreichs Galizien (IX) wurde als Anhang einer Darstellung der Leistungen des Land- (Criminal-) gerichtes zu Krakau beigefügt. Eine Durchschnittsberechnung oder Zusammenstellung mit den Ergebnissen der anderen Kronländer wurde nicht gemacht, da in Krakau die Oesterreichischen Strafgesetze erst seit Beginn des Jahres **1847** Geltung haben, und ein geregeltes Wirken derselben in dem aufgeregten Jahre **1848**, in welchem außerdem größten Theils Ausnahmszustände herrschten, unmöglich war.

Digitized by Google

Der Geschäftskreis der zweiten und dritten Instanzen in Criminalsachen läßt sich nach den vorliegenden Ausweisen nur nach der Unterscheidung darstellen, wie viel geschlossene Untersuchungen und wie viel andere Recurse denselben zur Entscheidung vorlagen.

Bei den bis nun dem Lombardisch-Venetianischen Senate des obersten Gerichtshofes unterstehenden Appellationsgerichten lassen sich die Zahlen der Criminal-Recurse nicht entnehmen — es liegen nur die Zahlen der Erkenntnisse über Criminal-Prozesse vor.

Die Resultate sind in der Tabelle **XVIII** zusammengestellt.

Bei den **9** Appellationsgerichten wurden jährlich erledigt (in **4**jährigem Durchschnitte):

Bei den Appellationsgerichten zu:	Ordentliche Untersuchungen	Vorunterssuchungen	Andere Recurse
Wien	723	137	142
Prag	541	17	278
Brünn	256	29	70
Lemberg	600	135	136
Klagenfurt	339	21	20
Innsbruck	251	49	45
Zara	180	1	15
Im Jährigem Durchschnitte **Mailand**	731	. . . .	. . . .
Im Jährigem Durchschnitte **Venedig**	603	. . . .	. . . .

Es zeigt sich hieraus, daß im Vergleiche zur Volkszahl des Sprengels im Lombardisch-Venetianischen Königreiche auch im Criminalfache die Obergerichte weit mehr beschäftigt waren, als in anderen Kronländern. Das Appellationsgericht in der Lombardie übertraf selbst das Appellationsgericht zu Wien an Geschäften, während doch der Natur der Sache nach bei letzterem ein größerer Zudrang zu erwarten gewesen wäre; das Venetianische Appellationsgericht aber steht rücksichtlich der Zahl der erledigten Prozesse dem Galizischen (mit einem mehr als doppelt bevölkerten Sprengel) gleich, und übertrifft das Böhmische bedeutend. Der Grund liegt vorzüglich in der größeren relativen Menge schwerer Verbrechen, welche in dem Lombardisch-Venetianischen Königreiche vorkommen und größten Theils von Amtswegen den Obergerichten vorgelegt werden mußten.

Die große Zahl der vorgekommenen Vorunterſuchungen bei dem Appellationsgerichte zu Wien, hat ihren Hauptgrund in der Patrimonial-Landesgerichts-Verfassung Oesterreichs, wornach weit mehrere Einleitungsbeschlüsse dem Obergerichte vorgelegt werden mußten, als in anderen Kronländern, in Galizien aber wurde sie nur durch die Qualificationsbeschlüsse rücksichtlich der im Jahre **1846** des Hochverrathes beinzichtigten Personen herbeigeführt.

Dem obersten Gerichtshofe im Ganzen lagen jährlich **360** Criminalprozesse der schwersten Art zur Entscheidung vor, wovon **73** auf den Senat zu Verona, **287** aber auf die Wiener Senate fallen. Bei letzteren brachten die Hochverraths-Prozesse in Galizien in den Jahren **1847** und **1848** eine bedeutende Vermehrung der Zahl der erledigten Untersuchungen hervor. Bemerkenswerth ist es, daß der Senat zu Verona im Jahre **1848** beinahe eben so viele Untersuchungen erledigte, als sonst, wiewohl durch längere Zeit ein bedeutender Theil seines Sprengels ihm entzogen war. Die Ursache liegt in der größern Zahl von Hochverraths- und Ruhestörungs-Untersuchungen, welche die Vorläufer der revolutionären Ereignisse des Jahres **1848** waren.

Im Laufe der vier Jahre, über welche sich diese Darstellung erstreckt, wurden vom obersten Gerichtshofe in allen seinen Senaten **357** Todesurtheile, wovon **17** in Verona, gefällt. Von diesen hat aber die kaiserl. Gnade nicht weniger als **330**, wovon **13** in Italien, nachgesehen.

27 Todesurtheile wurden im Ganzen vollstreckt, wie bereits bei Darstellung der Ergebnisse der Strafrechtspflege in erster Instanz bemerkt wurde.

Digitized by Google

Im Ganzen genommen, dürfte diese Darstellung ein befriedigendes Bild von der Thätigkeit der Strafgerichtsbehörden in dem Umfange der hier betrachteten Kronländer liefern.

Die Gebrechen der Strafrechtspflege, welche durch die in mehreren Kronländern bestandene Patrimonial-Gerichtsverfassung herbeigeführt wurden, werden in Zukunft mit der Durchführung der neuen, von Euerer Majestät mit Allerhöchster Entschließung vom 14. Juni. d. J. genehmigten Gerichtsverfassung schwinden. Das Institut der Staatsanwaltschaft in Verbindung mit der von allen Hemmnissen befreiten Einrichtung der Gerichte und mit der Unterstützung der Gensd'armerie, welche im Laufe des nächsten Jahres in allen Kronländern in Wirksamkeit treten soll, wird wesentlich beitragen, die Energie der Verfolgung aller strafbaren Handlungen zu vermehren. Die neue Strafprozeßordnung wird, wie ich hoffe, eine nicht unbedeutende Beschleunigung des Verfahrens zur Folge haben und durch die Aufgebung der bindenden positiven Beweisregeln und des Urtheiles auf Entlassung wegen Mangels der Beweise eine Verminderung der relativen Zahl der Lossprechungen zur Folge haben.

Geruhen Euere Majestät diese Darstellung der Strafrechtspflege in der größeren Hälfte der Monarchie während des Zeitraumes von 1845 bis 1848 zur Allerhöchsten Kenntniß zu nehmen.

Wien, am 31. December 1849.

Schmerling m. p.

Hierüber erfolgte die nachstehende Allerhöchste Entschließung:

Ich nehme diese Darstellung der Strafrechtspflege in den Deutschen, Italienischen und Slavischen Kronländern des Kaiserthumes zur befriedigenden Kenntniß.

Wien, den 19. Februar 1850.

Franz Joseph m. p.

Digitized by Google

I.

Erzherzogthum

Oesterreich unter und ob der Enns,

nebst dem

Herzogthume Salzburg.

Bisher wurde die Criminalgerichtsbarkeit von folgenden Behörden ausgeübt:

I. In Oesterreich unter der Enns

von 20 Magistraten l. f. Städte u. Märkte
„ 190 gutsherrlichen Gerichten (Landesgerichtsherrschaften)
zusammen „ 210 Gerichten, wovon keines unmittelbar vom Staate bestellt war.

II. In Oesterreich ob der Enns

von 1 landesfürstlichen Collegialgerichte
„ 7 „ Pflaggerichten
„ 7 Magistraten l. f. Städte
„ 76 gutsherrlichen Gerichten
zusammen „ 91 Gerichten, wovon 8 landesfürstliche.

III. Im Herzogthume Salzburg

von 1 landesfürstlichen Collegialgerichte
„ 6 „ Pflaggerichten
zusammen „ 7 „ Gerichten.

Im Ganzen bestanden in diesen drei Kronländern 308 Criminalgerichtsbehörden, deren Verzeichniß der Tabelle beiliegt.

Digitized by Google

Erzherzogthum Oesterreich unter und ob

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Criminalgericht Wien	1845	. . .	. . .	. . .	37	. . .	1	. . .	. . .	2	13
	1846	4	1	. . .	36	. . .	. . .	4	2	4	29
	1847	. . .	. . .	. . .	29	. . .	. . .	. . .	11	. . .	8
	1848	2	1	. . .	177	. . .	. . .	1	10	. . .	5
Vierjähriger Durchschnitt		1·5	0·5	. . .	69·75	. . .	0·25	1·25	5·75	1·5	13·75
Ganz Oesterreich mit Salzburg	1845	. . .	. . .	1	128	1	20	. . .	12	2	53
	1846	4	1	. . .	160	1	22	4	5	6	59
	1847	. . .	. . .	. . .	122	. . .	14	. . .	14	2	30
	1848	2	2	. . .	283	4	14	2	13	. . .	27
Vierjähriger Durchschnitt		1·5	0·75	0·25	173·25	1·5	17·5	1·5	11	2·5	42·25

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Criminalgericht Wien	1845	. . .	. . .	. . .	39	. . .	2	3	. . .	2	15
	1846	4	1	. . .	41	1	1	7	2	4	30
	1847	1	. . .	. . .	43	. . .	. . .	2	18	2	12
	1848	2	1	. . .	182	. . .	1	3	11	. . .	7
Vierjähriger Durchschnitt		1·75	0·5	. . .	76·25	0·25	1	3·75	7·75	2	16
Ganz Oesterreich mit Salzburg	1845	. . .	. . .	1	150	2	23	3	12	2	58
	1846	4	1	. . .	189	2	25	7	17	6	72
	1847	1	. . .	. . .	170	. . .	19	2	24	4	41
	1848	2	2	. . .	298	4	16	4	15	. . .	33
Vierjähriger Durchschnitt		1·75	0·75	0·25	201·75	2	20·75	4	17	3	51

Digitized by Google

ſuchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todſchlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebſtahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleiſteter Vorſchub	Hauptſumme der Verbrecher
5	. . .	1	19	. . .	3	1787	. . .	505	1	1	. . .	2375
7	. . .	. . .	32	. . .	6	1345	11	203	. . .	. . .	1	1685
7	. . .	2	32	. . .	1	1497	3	185	. . .	. . .	. . .	1775
6	. . .	. . .	21	. . .	6	1232	3	161	. . .	. . .	. . .	1625
6·25	. . .	0·75	26	. . .	4	1465·25	4·25	263·5	0·25	0·25	0·25	1865
54	2	3	71	. . .	15	2054	15	694	1	4	7	3137
46	6	3	101	. . .	23	2847	30	449	1	2	13	3783
42	3	10	112	. . .	26	3227	32	419	1	3	5	4061
44	1	2	84	. . .	23	2397	41	336	1	3	3	3280
46·5	3	5	92	. . .	21·75	2631·25	29·5	474·5	1	2·5	6·75	3565·75

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

8	. . .	1	26	. . .	4	2265	1	678	1	1	. . .	3046
11	. . .	. . .	37	. . .	6	1937	12	319	. . .	. . .	1	2414
9	. . .	2	37	. . .	1	1936	3	375	. . .	. . .	. . .	2441
8	. . .	. . .	38	. . .	9	1764	13	335	. . .	. . .	. . .	2374
9	. . .	0·75	34·5	. . .	5	1975·5	7·25	496·75	0·25	0·25	0·25	2568·75
73	2	3	88	. . .	28	3792	21	897	1	4	7	5167
77	6	3	114	. . .	28	3719	156	606	1	3	17	5053
64	3	10	136	. . .	37	3929	39	661	1	2	8	5150
58	1	3	120	. . .	38	3310	61	551	1	2	4	4523
68	3	4·75	114·5	. . .	32·75	3687·5	69·25	678·75	1	2·75	9	4973·5

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
I. Criminalgericht Wien	1845	220	5	1026	55	1256	60	1316	681	101	63	12
	1846	288	6	1142	64	1430	70	1500	710	146	134	23
	1847	258	14	1343	87	1601	101	1702	855	147	110	10
	1848	335	23	1036	202	1371	225	1596	888	114	135	28
Vierjähriger Durchschnitt		277·57	12	1136·75	102	1414·5	114	1528·5	783·5	127	110·5	18·25
II. Niederösterreich mit Ausnahme Wiens	1845	132	38	780	244	912	282	1194	552	78	73	4
	1846	196	60	978	295	1174	355	1529	712	140	88	11
	1847	146	73	1054	372	1200	445	1645	771	127	113	11
	1848	171	42	634	340	805	382	1187	571	71	74	14
Vierjähriger Durchschnitt		161·25	53·25	861·5	312·75	1022·75	366	1388·75	650·5	103	83·5	10
III. Oesterreich ob der Enns	1845	122	22	491	72	613	94	707	300	77	43	5
	1846	115	23	608	81	723	104	827	394	87	42	6
	1847	135	29	675	75	810	104	914	431	83	48	7
	1848	192	19	487	96	679	115	794	342	90	65	16
Vierjähriger Durchschnitt		141	23·25	565·25	81	706·25	104·25	810·5	366·75	84·25	49·5	8·5
IV. Salzburg	1845	29	3	189	14	218	17	235	109	20	16	1
	1846	40	2	207	14	247	16	263	148	28	12	2
	1847	32	5	198	9	230	14	244	123	26	13	5
	1848	34	5	163	9	197	14	211	110	21	9	2
Vierjähriger Durchschnitt		33·75	3·75	189·25	11·5	223	15·25	238·25	122·5	22·25	12·5	2·5
Hauptsumme für ganz Oesterreich mit Salzburg	1845	513	68	2486	385	2999	453	3452	1642	276	195	22
	1846	639	91	2935	454	3574	545	4119	1964	395	270	42
	1847	571	121	3270	543	3841	664	4505	2180	383	284	33
	1848	732	89	2320	647	3052	736	3788	1911	296	283	60

Digitized by Google

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
2	. . .	. . .	5	144	3	. . .	11	1022	19	. . .	269	6	Wien mit den zugewiesenen Gemeinden der nächsten Umgebung an
1	. . .	. . .	7	197	3	. . .	7	1228	1	. . .	257	14	
1	. . .	1	14	185	2	3	16	1344	. . .	. . .	335	23	
3	. . .	. . .	4	227	6	4	11	1420	. . .	. . .	102	74	
													Seelen:
1·75	. . .	0·25	7·5	188·25	3·5	1·75	11·25	1253·5	5	. . .	240·75	29·25	500·000
1	. . .	. . .	47	156	26	2	1	939	1	. . .	200	54	
2	. . .	1	57	180	98	9	6	1309	3	2	146	69	
1	. . .	1	82	177	101	9	14	1409	5	4	189	38	
5	. . .	. . .	42	136	78	12	6	1009	. . .	. . .	91	87	
2·25	. . .	0·5	57	162·25	75·75	8	6·75	1166·5	2·25	1·5	156·5	62	1·009·000
4	. . .	. . .	33	77	20	2	3	565	1	1	111	29	
3	. . .	1	28	80	28	2	3	663	7	2	126	29	
5	. . .	. . .	23	91	30	3	7	727	7	1	163	18	
3	. . .	1	13	101	18	2	1	652	5	. . .	92	45	
3.75	. . .	0·5	24·25	87.25	24	2·5	3·5	651·5	5	1	123	30·25	720·000
1	. . .	. . .	12	33	. . .	. . .	1	193	. . .	. . .	40	2	
3	. . .	. . .	12	25	2	. . .	1	227	. . .	. . .	31	5	
. . .	. . .	1	4	31	1	. . .	1	205	. . .	. . .	34	5	
. . .	. . .	. . .	7	28	. . .	1	. . .	178	1	4	24	4	
1	. . .	0·25	8·75	29·25	0·75	0·25	0.75	200·75	0·25	1	32·25	4	146·000
8	. . .	. . .	97	410	49	4	16	2719	21	1	620	91	
9	. . .	2	104	488	131	11	17	3327	11	4	560	117	
7	. . .	3	123	484	134	15	38	3684	11	5	721	84	
11	. . .	1	66	492	102	19	18	3359	6	4	309	210	
													2·376·000

*) Nicht übereinstimmend mit der in der IV. Tabelle vorkommenden Zahl der Verurtheilten, weil bei manchen Landgerichten die ab instantia Entlassenen dazu gerechnet worden zu seyn scheinen.

Digitized by Google

Erzherz. Oesterreich unter und ob der Enns, nebst Salzburg.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
I. Criminalgericht Wien	1845	859	638	221	196	358	197	108	547	104	208	725	134
	1846	1014	765	249	230	416	244	124	587	144	283	838	176
	1847	1124	855	269	279	455	233	157	675	157	292	954	170
	1848	1168	886	282	351	436	241	140	798	115	255	1001	167
Vierjähriger Durchschnitt		1041·25	786	255·25	264	416·25	228·75	132·25	651·75	130	259·5	879·5	161·75
II. Niederösterreich außer Wien	1845	682	608	74	96	271	189	126	481	91	110	529	153
	1846	947	824	123	131	320	272	224	630	110	207	704	243
	1847	1033	867	166	173	383	280	197	671	141	221	813	220
	1848	735	618	117	110	286	198	141	463	92	180	545	190
Vierjähriger Durchschnitt		849·25	729·75	120	127·5	315	234·75	172	561·25	108·5	179·5	647·75	201·5
III. Oesterreich ob der Enns	1845	455	373	82	78	153	127	97	282	52	121	353	102
	1846	534	428	106	71	202	150	111	332	57	145	403	131
	1847	576	460	110	86	219	156	115	338	75	113	422	154
	1848	517	388	129	78	193	149	97	319	61	137	384	133
Vierjähriger Durchschnitt		520·5	413·75	106·75	78·25	191·75	145·5	105	317·75	61·25	141·5	390·5	130
IV. Salzburg	1845	147	101	46	14	62	43	28	86	23	38	101	46
	1846	187	145	42	22	66	60	39	121	27	39	132	55
	1847	167	128	39	23	59	56	29	91	28	48	117	50
	1848	142	102	40	23	47	42	30	80	25	37	101	41
Vierjähriger Durchschnitt		160·75	119	41·75	20·5	58·5	50·25	31·5	94·5	25·75	40·5	112·75	48
Hauptsumme	1845	2143	1720	423	384	844	556	359	1396	260	487	1708	435
	1846	2682	2162	520	454	1004	726	498	1670	338	674	2077	605
	1847	2890	2316	574	561	1116	725	488	1775	401	714	2286	594
	1848	2562	1994	568	562	962	630	408	1660	293	609	2031	531

Digitized by Google

Bevölkerung

in den

Criminalgerichts-Bezirken von Oesterreich unter und ob der Enns, dann von Salzburg im Jahre 1848.

Digitized by Google

Bevölkerung.

Zahl		Seelen
	Viertel Unter-Wiener-Wald.	
	Wiener Criminalgericht mit	500.000
1	Aspang, Herrschaft	12.280
2	Baden, Magistrat	6.200
3	Prechtelsdorf, Magistrat	3.000
4	Bruck an der Leitha, Magistrat	4.200
5	„ „ „ Herrschaft	36
6	Petronell, Herrschaft, nach Hainburg delegirt	960
7	Pottendorf, „	4.164
8	Puchersdorf „ delegirt nach Wien	
9	Klosterneuburg, Magistrat	11.062
10	Krumbach, Herrschaft	4.700
11	Tribuswinkel, nach Gumpoldskirchen delegirt	1.000
12	Truman	3.200
13	Ebenfurth	1.424
14	Ebersdorf an der Donau, an das Criminalger. Wien deleg.	
15	St. Veit	11.400
16	Gumpoldskirchen, Magistrat	1.700
17	Guntramsdorf, Herrschaft	1.500
18	Merkenstein zu Gainfahren	10.000
19	Gutenstein	6.500
20	Haimburg, Magistrat	3.931
21	„ Herrschaft	7.000
22	Traiskirchen, Herrschaft, ist kein Landgericht	
23	Leopoldsdorf „	2.000
24	Johannstein } zu Brunn am Gebirge vereinigt	3.604
25	Lichtenstein }	
26	Scharfeneck zu Mauersdorf	6.000
27	Mauer, Herrschaft	1.324
28	Mödling, Magistrat	3.000
29	Neudorf, Herrschaft	2.700
30	Wiener-Neustadt, Herrschaft, an den Magistrat Neustadt delegirt	
31	Oberwaltersdorf	2.000
32	Rohrau, Grafschaft	1.500
33	Schönau, Herrschaft	2.000
34	Schwadorf	9.066
35	Weikersdorf (Rauhenstein)	8.266
36	Wolfsthal	950
37	Margarethen am Moos, } zu Margarethen am Moos	
38	Götzendorf, } vereinigt	5.000
39	Trautmannsdorf, }	
40	Wiener-Neustadt, Magistrat	50.000
41	Schwarzau, Landgericht Mieldorf zu Aspang	951
42	Seebenstein zu Aspang	480
43	Seibersdorf und Unterwaltersdorf	3.400
44	Fahrafeld	1.300
45	Schwarzenbach	700
46	Fischau	9.000
47	Hochenwollersdorf, an den Magistrat Wiener-Neustadt delegirt	
48	Neukirchen, ist kein Landgericht	
	Viertel Ober-Wiener-Wald.	
1	Altlerchenfeld	320
2	Arnsdorf	1.400
3	Aufhof mit Zeilern, Karlsbach und Freidegg	6.500
4	Bürgenns,	
5	Lunsegg, } respect. Parzellen unter d. Enns	15.000
6	Erla und Seitenstetten, }	
7	Fridau, Mainburg und Rabenstein	4.700
8	Garsten, respect. der Unterthanen O. W. W.	1.230
9	Gleiß, zu Zell	5.300
10	Goldegg	739
11	Göstwich und Gurhof	5.548
12	Gründächt	1.329
13	Guttenbrunn	4.500
14	Herzogenburg und Gemeinlebarn	3.370
15	Hohenburg	3.000
16	Judenau und Pizendorf	1.600
	Fürtrag	761.882

Zahl		Seelen
	Uebertrag	761.882
17	Kirchberg und Weissenburg	6.000
18	Königstetten	8.000
19	Lilienfeld	20.091
20	Mantern und Roßsach	2.995
21	Mell	2.514
22	Mitterau, Osterburg und Hachenegg	5.000
23	Neulengbach	22.000
24	Nußdorf	3.000
25	Peilenstein	10.000
26	Pianfenstein	2.162
27	Pechlarn	2.000
28	St. Pölten, Magistrat	4.600
29	Pottenbrunn	6.245
30	Purgstall	12.000
31	Salaburg	11.000
32	Schallaburg	3.900
33	Schrebb	7.063
34	Schönbichl	530
35	Seissenegg	7.000
36	Seitenstetten bei Nr. 4	
37	Sierndorf	166
38	Steyer, zu Steyer respect. der Parzellen u. d. E. bei Nr. 4	
39	Stiebar, zu Niederhandel (Greßen)	3.500
40	Traismauer	2.380
41	Tulln, Magistrat	2.654
42	Ulmerfeld	7.000
43	Waidhofen an der Ybs	11.000
44	Wald	5.000
45	Walsen (Nieder-)	3.000
46	Walpersdorf	7.500
47	Ybs, Magistrat	3.030
48	Ybsitz	3.000
49	Zagging und Biebofen	2.000
50	Zeiselmauer mit Aufhof bei Nr. 3	
51	Zelking	1.100
52	Zwentendorf und Murstetten	3.000
	Viertel Unter-Manhards-Berg.	
1	Angern und Mahren, delegirt nach Marchegg	5.400
2	Asparn an der Zaja	5.000
3	Asparnberg	6.000
4	Braunsdorf, delegirt an den Magistrat Eggenburg	400
5	Dürnkrut	3.628
6	Ebendorf zu Paasdorf	350
7	Engersdorf im Thal bei Nr. 33	300
8	Ernstbrunn und Hagenberg	8.106
9	Feldsberg	11.000
10	Gobelsburg	670
11	Gaunersdorf, Markt zu Paasdorf, wie bei Nr. 40	654
12	Grafenegg	29.731
13	Neudegg, delegirt nach Grafenegg	
14	Großengersdorf	2.347
15	Gunterstorf	10.000
16	Haugsdorf	650
17	Hof an der March (Schloßhof)	2.500
18	Hochenruppersdorf	1.392
19	Hauskirchen bei Rabensburg, bei Nr. 44	
20	Jedenspeigen zu Dürnkrut	1.800
21	Jedlersdorf	1.160
22	Kadolz	9.800
23	Karnabrunn zu Ladendorf	2.500
24	Königstetten (kommt im B. O. W. W. vor)	
25	Kirchstetten	1.000
26	Kornenburg	2.040
27	Kreuzenstein zu Tresdorf	20.000
28	Kreuzstetten	2.028
29	Laa, Magistrat	1.300
30	„ Burg	4.300
	Fürtrag	1.086.398

Digitized by Google

Bevölkerung.

Zahl		Seelen
	Uebertrag .	1,086.398
31	Ladendorf	1.808
32	Limberg	23.063
33	Mailberg	1.200
34	Marchegg	20.000
35	Mayen, bei Nr. 34	
36	Niederfabrig (kommt im V. O. M. B. vor)	
37	Niedersulz	890
38	Oberfinkenbrunn, bei Nr. 33	500
39	Orth	4.250
40	Paasdorf, nach Asparn an der Zaja belegirt	
41	Pellendorf	1.153
42	Poisbrunn	5.500
43	Prutzendorf (kommt im V. O. M. B. vor)	
44	Prinzendorf	1.824
45	Pullau	2.034
46	Rabensburg und Hautzendorf	12.100
47	Rammersdorf, bei Nr. 44	290
48	Reh, Altdorf	12.000
49	„ Magistrat	1.140
50	Röschitz	1.140
51	Schönborn	3.100
52	Schönkirchen	1.200
53	Schrattenthal	3.000
54	Schweinbarth	1.300
55	Siebenbrunn	1.191
56	Sitzendorf	2.734
57	Sonnberg	4.562
58	Staatz	5.500
59	Stetteldorf	593
60	Steinabrunn, bei Mugl	2.349
61	„ „ Fünfkirchen	1.405
62	Strasdorf	3.100
63	Stützenbrunn	1.540
64	Ulrichskirchen	4.548
65	Unterdürnbach	1.628
66	Walterskirchen	2.700
67	Wegerdurg	1.020
68	Wilfersdorf	13.000
69	Wolkersdorf	3.040
70	Wimmig	820
71	Zistersdorf	6.100

Viertel Ober-Manhardsberg.

1	Altensteig	4.956
2	Arbesbach	2.450
3	Dobersberg	6.236
4	Drosendorf	16.000
5	Dröstel und Wildberg	3.000
6	Dürnstein, Schloß	3.800
7	Eggenburg, Stadt	1.200
8	Eis (Hartenstein)	1.000
9	Emersdorf und Leiben	2.766
10	Fladnitz, Nieder-	1.776
11	Gars	3.000
12	Gföhl	14.000
13	Gmünd	5.000
14	Jobelsburg	843
15	Greillenstein	1.668
16	Großpoppen	1.040
17	Heidenreichstein	7.535
18	Heindorf	370
19	Horn, Herrschaft	7.000
20	Karlstein zu Siegharts	3.500
21	Kirchberg am Walde	5.590
22	Krems und Stein	11.332
23	Krumau	5.590
24	Leiben, bei Nr. 9	
25	Lungenfeld	1.500
	Fürtrag .	1,351.082

Zahl		Seelen
	Uebertrag .	1,351.082
26	Lissau	6.900
27	Melers zu Waidhofen, Magistrat	1.140
28	Mollenburg zu Pögstall, bei Nr. 32	
29	Ottenschlag	3.372
30	Ottenstein	1.705
31	Persenbrug	3.800
32	Pögstall	12.000
33	Prandhof	2.957
34	Prutzendorf	6.500
35	Rabs	3.600
36	Rappottenstein	7.000
37	Raßenberg	3.161
38	Reregg	3.900
39	Rosenau	4.000
40	Schiltern	2.000
41	Schrems	4.714
42	Schwarzenau, bei Nr. 1	5.700
43	Seefenberg	2.300
44	Siegharts (Groß-)	6.000
45	Spitz	2.700
46	Stratzing	551
47	Waidhofen an der Thaja	5.000
48	Waidhofen, Stadt	900
49	Weinern zu Siegharts	2.500
50	Weinzierl, Gemeinde (Magistrat Krems)	486
51	Weissenburg, bei Nr. 31	
52	Weitra	26.600
53	Wildberg bei Nr. 5	
54	Zwettl, Stift	1.500
55	„ Stadt	6.000
	In Oesterreich unter der Enns, Gesammtzahl .	1,477.908

Ob der Enns.

	Linz, Stadt und Landrecht	40.800

Inn-Kreis.

1	Braunau, Pfleggericht	11.757
2	Mattighofen	23.855
3	Obernberg	17.000
4	Mauerkirchen	10.960
5	Ried	26.891
6	Schärding	42.000
7	Wildshut	9.300

Mühlkreis.

1	Arbing zu Klam	300
2	Baumgartenberg	3.660
3	Berg bei Rohrbach	200
4	Falkenstein zu Altenhof	6.940
5	Freistadt, Magistrat	2.400
6	„ Herrschaft	16.000
7	Grünburg	18.000
8	Harrachthal, bei Nr. 6	
9	Haus	16.338
10	Helfenberg	56
11	Marebach	19.000
12	Mauthhausen	1.300
13	Oberwolfen zu Eschelberg	10.300
14	Ottensheim	1.320
15	Pulgarn, bei Nr. 24	
16	Pürnstein	837
17	Rannariedl	5.843
18	Reichenau	1.192
19	Riedegg	1.579
20	Rutenstein	10.000
21	Schlägl und Haslach	13.000
	Fürtrag .	350.228

Digitized by Google

Bevölkerung.

Zahl		Seelen
	Uebertrag .	350.228
22	Schwerdberg	8.000
23	Spielberg zu Steyeregg bei Nr. 24.	
24	Steyeregg	1.000
25	Waldenfels	2.083
26	Waldhausen	5.000
27	Wazenberg	36.000
28	Weinberg	2.000
29	Wildberg	16.500
30	Windhaag	2.000
31	Zellhof	2.274
	Traun-Kreis.	
1	Enns	4.600
2	Feieregg	2.300
3	Florian, Stein, Tillöburg	20.600
4	Garsten	6.370
5	Gleink	2.200
6	Gmunden	3.000
7	Gschwendt	9.000
8	Hall	16.500
9	Hochhaus	13.000
10	Kapeller und Regauramt	1.130
11	Kremsmünster	14.000
12	Leonstein	3.000
13	Losensteinleiten	3.000
14	Ort, Grafschaft	22.400
15	Pernau an der Traun	1.035
16	Pernstein	11.300
17	Scharnstein	9.000
18	Schlierbach	216
19	Spital	1.000
20	Steyr, Magistrat	11.000
21	„ Schloß	20.000
22	„ zu Weger	10.000
23	Umbramt Weger	3.770
24	Weisenberg	1.600
25	Wilkenstein	18.000
26	Wimsbach	8.000
27	Wolfgang	1.300
	Hausruk-Kreis.	
1	Aschach	4.500
2	Efferding mit Schaumburg	24.000
3	Erlach	10.000
	Fürtrag .	629.206

Zahl		Seelen
	Uebertrag .	629.206
4	Erla	150
5	Frankenberg	12.500
6	Freiling	2.500
7	Kammer	13.000
8	Köppach	1.000
9	Kogl	8.000
10	Lambach	9.800
11	Mistelbach	6
12	Parz	18.000
13	Peuerbach	30.000
14	Pachberg	30
15	Puchheim	9.000
16	Starhemberg	23.000
17	Steyeregg	1.000
18	Tollet	500
19	Völkabruk	2.273
20	Walchen	2.730
21	Wartenburg	10.000
22	Weidenholz	1.500
23	Weis, Burg	10.600
24	„ Magistrat	7.000
25	Wilhering	4.360
26	Wolfegg	1.800
	Zu Oesterreich ob der Enns, Gesammtzahl .	808.955
	Salzburg.	
	Stadt- und Landrecht	64.900
	Kreis.	
1	Goldegg, Pfleggericht	15.000
2	Golling, „	18.000
3	Mitterfill „	8.198
4	Radstadt „	7.456
5	Tamsweg „	13.400
6	Zell am See „	19.500
	Im Salzburger Kreis .	146.454

Zusammenstellung

der Bevölkerung in sämmtlichen Criminal-Gerichtsbezirken.

a	In Oesterreich unter der Enns	1,477.908
b	„ „ ob der Enns	808.955
c	Salzburg	146.454
	Hauptsumme .	2.433.317

Digitized by Google

II.

Herzogthum Steiermark.

Die Criminalgerichtsbarkeit in diesem bisher dem Sprengel des l. ö. küstenländischen Appellationsgerichtes zu Klagenfurt angehörigen Kronlande wurde von folgenden Behörden ausgeübt:

I. Von dem als Criminalspruchgericht für alle nicht unter II. begriffenen Untersuchungsgerichte bestellten steierischen Landrechte .	1
II. Von den sowohl zur Untersuchung, als zur Urtheilsschöpfung befähigten Magistraten der Städte Grätz, Marburg, Cilli und Leoben	4
III. Von 120 Landgerichten, von welchen	120
16 Magistrate l. f. Städte und Märkte, die übrigen aber gutsherrliche Gerichte waren.	
Zusammen .	125

Von diesen 120 Landgerichten waren 28 freie Landgerichte, d. i., sie haben die Befugniß selbst über Einleitung der ordentlichen Untersuchung zu entscheiden; die andern 92 nicht befreite, d. i., sie hatten schon die Voruntersuchung dem Criminalspruchgerichte zur Entscheidung vorzulegen, und nur über dessen Auftrag die ordentliche Untersuchung fortzuführen.

Es bestand demnach dermal unter 125 Criminalgerichtsbehörden nur eine l. f. Behörde, und selbst diese übte als reines Criminalspruchgericht auf die Untersuchungen keinen unmittelbaren Einfluß.

Außerdem bestand noch das l. f. Banngericht Cilli, jedoch ohne eigenen Gerichtssprengel, welches daher nur auf specielle Delegirungen als Untersuchungsgericht einschreiten konnte.

Das Verzeichniß der Criminalgerichte mit den Bevölkerungszahlen ihrer Sprengel ist der Tabelle angeschlossen.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditopapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Ober-Steiermark, (Bruck er und Judenburger Kreis)	1845	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	3
	1846	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	3
	1847	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	. . .	. . .	1	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	2·25	. . .	. . .	. . .	. . .	0·25	1·5
Mittel-Steiermark, (Grätzer Kreis)	1845	. . .	. . .	. . .	4	. . .	2	1	4	. . .	3
	1846	. . .	. . .	. . .	11	. . .	2	4	6	. .	2
	1847	. . .	. . .	. . .	7	. . .	2	3	. . .	. . .	5
	1848	. . .	. . .	1	27	. . .	1	2	3	. . .	5
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	0·25	12·25	. . .	1·75	2·5	3·25	. . .	3·75
Unter-Steiermark, (Marburger und Cillier Kreis)	1845	. . .	. . .	. . .	10	. . .	2	. . .	. . .	. . .	1
	1846	. . .	. . .	. . .	9	. . .	1	. . .	. . .	. . .	1
	1847	. . .	. . .	. . .	13	. . .	. . .	. . .	. . .	1	2
	1848	. . .	. . .	1	29	. . .	1	. . .	. . .	. . .	1
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	0·25	15·25	. . .	1	. . .	. . .	0·25	1·25
In ganz Steiermark	1845	. . .	. . .	. . .	16	. . .	4	1	4	. . .	7
	1846	. . .	. . .	. . .	21	. . .	3	4	6	. . .	6
	1847	. . .	. . .	. . .	22	. . .	2	3	. . .	1	7
	1848	. . .	. . .	2	60	. . .	2	2	3	1	6
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	0·5	29·75	. . .	2·75	2·5	3·25	0·5	6·5

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Im Jahre	1845	. . .	. . .	. . .	6	. . .	. . .	1	3	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	10	. . .	5	3	2	. . .	2
	1847	. . .	. . .	. . .	14	. . .	. . .	4	2	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	15	. . .	. . .	8	5	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	11·25	. . .	1·25	4	3	. . .	0·5

Digitized by Google

Steiermark.

suchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrecher
5	. . .	. . .	4	. . .	4	93	2	7	. . .	. . .	2	122
4	. . .	1	6	. . .	3	116	7	4	. . .	. . .	1	146
6	1	1	10	. . .	. . .	90	2	12	. . .	. . .	. . .	124
4	. . .	1	4	. . .	. . .	112	1	8	. . .	1	. . .	136
4·75	0·25	0·75	6	. . .	1·75	102·75	3	7·75	. . .	0·25	0·75	138
9	. . .	. . .	10	. . .	2	183	8	43	. . .	. . .	3	272
8	. . .	2	4	. . .	3	193	3	27	. . .	. . .	1	256
10	1	1	4	. . .	2	237	8	33	. . .	. . .	1	314
11	6	1	14	. . .	4	178	9	31	. . .	. . .	. . .	293
9·5	1·75	1	8	. . .	2·75	197·75	7	33·5	. . .	. . .	1·25	286·25
11	2	. . .	10	. . .	3	100	8	12	. . .	. . .	1	160
14	. . .	1	8	. . .	2	110	13	15	. . .	. . .	2	176
14	. . .	. . .	11	. . .	. . .	163	7	14	. . .	. . .	1	226
19	1	1	21	. . .	1	211	11	16	. . .	1	2	316
14·5	0·75	0·5	12·5	. . .	1·5	146	9·75	14·25	. . .	0·25	1·5	219·5
25	2	. . .	24	. . .	9	376	18	62	. . .	. . .	6	554
26	. . .	4	18	. . .	8	419	23	46	. . .	. . .	4	588
30	2	2	25	. . .	2	490	17	59	. . .	. . .	2	664
34	7	3	39	. . .	5	501	21	55	. . .	2	2	745
28·75	2·75	2·25	26·5	. . .	6	446·5	19·75	55·5	. . .	0·5	3·5	637·75

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

9	. . .	8	2	. . .	4	444	40	7	. . .	. . .	. . .	524
13	. . .	5	12	. . .	13	636	50	9	. . .	. . .	3	763
6	. . .	2	7	. . .	14	618	45	27	. . .	. . .	. . .	739
13	. . .	3	5	. . .	13	541	40	25	. . .	. . .	. . .	668
10·25	. . .	4·5	6·5	. . .	11	559·75	43·75	17	. . .	. . .	0·75	673·5

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Grazer Kreis	1845	97	7	293	15	390	22	412	146	24	21	6
	1846	115	4	318	22	433	26	459	162	33	32	5
	1847	90	4	354	30	453	34	487	188	34	28	6
	1848	138	9	220	67	358	76	434	132	32	19	2
Vierjähriger Durchschnitt		112·25	6	296·25	33·5	408·5	39·5	448	157	30·75	25	4·75
Brucker Kreis	1845	15	4	64	12	79	16	95	40	3	5	1
	1846	20	10	74	9	94	19	113	66	13	4	1
	1847	14	3	74	8	88	11	99	45	4	2	1
	1848	28	3	47	12	75	15	90	44	9	1	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		19·25	5	64·75	10·25	84	15·25	99·25	48·75	7·25	3	0·75
Judenburger Kreis	1845	29	3	60	16	89	19	108	45	14	4	4
	1846	25	1	59	22	84	23	107	46	8	1	. . .
	1847	30	6	58	8	88	14	102	33	9	6	1
	1848	30	5	51	34	81	39	120	39	7	5	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		28·5	3·75	57	20	85·5	23·75	109·25	40·75	9·5	4	1·25
Marburger Kreis	1845	22	7	80	21	102	28	130	51	10	4	. . .
	1846	33	7	105	13	138	20	158	57	14	9	8
	1847	31	5	124	8	155	13	168	57	10	4	. . .
	1848	58	4	91	37	149	41	190	63	7	11	4
Vierjähriger Durchschnitt		36	5·75	100	19·75	136	25·5	161·5	57	10·25	7	1·5
Cillier Kreis	1845	47	6	74	12	121	18	139	49	5	10	1
	1846	32	9	115	10	147	19	166	61	11	4	. . .
	1847	42	4	139	33	181	37	218	71	11	10	1
	1848	69	22	110	70	179	92	271	64	4	13	1
Vierjähriger Durchschnitt		47·5	10·25	109·5	31·25	157	41·5	198·5	61·25	7·75	9·25	0·75
In ganz Steiermark	1845	210	27	571	76	781	103	884	331	56	44	12
	1846	225	31	671	76	896	107	1003	392	79	50	8
	1847	216	22	749	87	965	109	1074	394	68	50	9
	1848	323	43	519	220	842	263	1108	342	59	49	7
Vierjähriger Durchschnitt		243·5	30·75	627·5	114·75	871	145·5	1016·5	364·75	65·5	48·25	9

Digitized by Google

Steiermark.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
strafe		zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im Verhaft	ohne	im Verhaft	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit												
3	. . .	. . .	4	74	7	2	6	293	12	. . .	103	4	
2	. . .	. . .	24	87	4	. . .	7	356	4	. . .	95	4	
1	. . .	. . .	8	61	8	. . .	6	340	8	. . .	130	9	
. . .	. . .	. . .	2	77	23	8	4	300	24	5	64	41	
1·5	. . .	. . .	9·75	74·75	10·5	2·5	5·75	322·25	12	1·25	98	14·5	372.500
. . .	. . .	. . .	7	8	1	. . .	. . .	65	2	. . .	18	10	
. . .	. . .	. . .	1	11	. . .	. . .	. . .	96	. . .	. . .	14	3	
. . .	. . .	. . .	5	10	. . .	. . .	1	68	. . .	. . .	28	3	
. . .	. . .	. . .	1	10	. . .	. . .	3	68	4	. . .	13	5	
. . .	. . .	. . .	3·5	9·75	0·25	. . .	1	74·25	1·5	. . .	18·25	5·25	81.500
3	. . .	. . .	1	8	. . .	1	2	82	1	. . .	24	1	
. . .	. . .	. . .	4	9	. . .	. . .	3	71	. . .	. . .	30	6	
. . .	. . .	. . .	5	12	. . .	. . .	1	67	3	2	27	3	
1	. . .	. . .	6	17	7	2	2	86	1	. . .	13	20	
1	. . .	. . .	4	11·5	1·75	0·75	2	76·5	1·25	0·5	23·5	7·5	105.000
. . .	. . .	. . .	4	21	. . .	. . .	. . .	90	2	. . .	31	7	
1	. . .	. . .	4	33	. . .	1	1	122	5	. . .	26	5	
. . .	. . .	. . .	2	29	. . .	. . .	4	106	2	. . .	56	4	
1	. . .	. . .	10	46	6	1	1	150	3	. . .	20	17	
0·5	. . .	. . .	5	32·25	1·5	0·5	1·5	117	3	. . .	33·25	8·25	228.500
2	. . .	. . .	5	21	. . .	2	3	98	6	. . .	26	9	
. . .	. . .	. . .	8	30	2	2	2	120	6	. . .	36	4	
1	. . .	. . .	6	25	1	. . .	1	127	9	. . .	60	22	
4	. . .	. . .	12	44	25	6	1	174	9	3	51	34	
1·75	. . .	. . .	7·75	30	7	2·5	1·75	129·75	7·5	0·75	43·25	17·25	221.000
8	. . .	. . .	21	132	8	5	11	628	23	. . .	202	31	
3	. . .	. . .	41	170	6	3	13	765	15	. . .	201	22	
2	. . .	. . .	26	137	9	. . .	13	708	22	2	301	41	
6	. . .	. . .	32	194	61	17	11	778	41	8	161	117	
4·75	. . .	. . .	30	158·25	21	6·25	12	719·75	25·25	25	216·25	52·75	1.008.500

Digitized by Google

Herzogthum Steiermark.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Ober-Steiermark, Brucker und Judenburger Kreis	1845	119	93	26	18	44	33	24	87	11	21	54	65
	1846	139	115	24	24	48	40	27	98	14	27	60	79
	1847	101	82	19	4	38	26	33	66	11	24	48	53
	1848	106	91	15	8	34	35	29	70	21	15	56	50
Vierjähriger Durchschnitt		116·25	95·25	21	13·5	41	33·5	28·25	80·25	14·25	21·75	54·5	61·75
Grätzer Kreis	1845	200	172	28	38	87	41	34	133	24	43	151	49
	1846	234	196	38	44	95	69	26	151	31	52	142	92
	1847	257	218	39	38	100	71	48	168	34	55	175	82
	1848	185	159	26	37	80	41	27	102	19	64	120	65
Vierjähriger Durchschnitt		219	186·25	32·75	39·25	90·5	55·5	33·75	138·5	27	53·5	147	72
Marburger und Cillier Kreis	1845	132	123	9	24	40	46	22	97	17	18	53	79
	1846	159	146	13	27	60	41	31	110	21	28	59	100
	1847	165	146	19	28	73	37	27	122	23	20	43	122
	1848	174	152	20	21	67	48	36	130	12	30	57	115
Vierjähriger Durchschnitt		157	141·75	15·25	25	60	43	29	114·75	18·25	24	53	104
Summe für ganz Steiermark	1845	451	388	63	80	171	120	80	317	52	82	258	193
	1846	532	457	75	95	203	150	84	359	66	107	161	271
	1847	523	446	77	70	211	134	108	356	68	99	266	257
	1848	463	402	61	66	181	124	92	302	52	109	233	230
Vierjähriger Durchschnitt		492·25	423·25	69	77·75	191·5	132	90	333·5	59·5	99·25	254·5	237·75

Digitized by Google

Ueberſicht

der

bisher beſtandenen Criminal-Gerichtsbehörden

im

Herzogthume Steiermark

mit

den Bevölkerungszahlen ihrer Sprengel.

Anmerkung. Das Areale kann nicht nach den einzelnen Landgerichtsbezirken, ſondern nur kreisweiſe angegeben werden, da einige Landgerichte ihre Jurisdiction über alle Unterthanen der Landgerichtsherrſchaft in verſchiedenen Theilen des Landes ausübten, und überhaupt die Sprengel der Landgerichte nicht durchgehends geographiſch geſchloſſen erſcheinen, noch weniger aber je vermeſſen worden ſind. Aus demſelben Grunde ſind auch die Bevölkerungszahlen der Gerichtsſprengel meiſt nur annäherungsweiſe berechnet, und ihre Summe gibt im Vergleiche mit den officiellen Volkszählungen einen namhaften Unterſchied.

Digitized by Google

Herzogthum Steiermark.

Zahl		Bevölkerung
	I. Grazer Kreis.	
1	Das steiermärkische Landrecht als Criminalspruchgericht.	
2	Magistrat Graz als Untersuchungs- u. Spruchgericht	48.500
3	Freies Landgericht Stadt-Magistrat Radkersburg	1.800
4	„ „ Markt-Magistrat Feldbach	38.841
5	„ „ „ „ Fürstenfeld	13.000
6	„ „ „ „ Frohnleiten	2.780
7	„ „ Eggenberg	28.124
8	„ „ Gleichenberg	9.000
9	„ „ Herberstein	14.000
10	„ „ Neuberg	ist bei Herberstein eingegriffen.
11	Nicht befreites Landgericht Birkenstein	4.700
12	„ „ „ Burgau	2.760
13	„ „ „ Feurdberg	ist bei Thannhausen eingegriffen.
14	„ „ „ St. Georgen a. d. Stiefing	17.462
15	„ „ „ Gratwein zu Rein	6.000
16	„ „ „ Haldenrain	6.200
17	„ „ „ Hartberg	18.246
18	„ „ „ Hohenbrugg	1.147
19	„ „ „ Kapfenstein	1.696
20	„ „ „ Obermaierhofen	459
21	„ „ „ Oberwaltdorf	18.569
22	„ „ „ Obwilton	50.000
23	„ „ „ Pöllau	8.543
24	„ „ „ Semriach	3.500
25	„ „ „ Markt Staing	600
26	„ „ „ Stein	22.000
27	„ „ „ Straß	20.000
28	„ „ „ Thalberg	8.500
29	„ „ „ Thannhausen	40.000
30	„ „ „ Stadt Voitsberg	900
31	„ „ „ Waras	2.934
32	„ „ „ Waldstein	5.250
33	„ „ „ Weinburg	6.400
	II. Brucker Kreis.	
1	Das Untersuchungs- und Spruchgericht Magistrat Leoben	2.000
2	Freies Landgericht Markt Eisenerz	5.863
3	„ „ „ Bardenberg	1.815
4	„ „ „ Landskron zu Bruck	8.000
5	Nicht befreites Landgericht Freienstein	14.364
6	„ „ „ Gallenstein	6.000
7	„ „ „ Rötlstein	2.500
8	„ „ „ Trogös	
9	„ „ „ Wieden	33.400
	III. Judenburger Kreis.	
1	Freies Landgericht Stadt Judenburg	14.000
2	„ „ „ Knittelfeld	1.400
3	„ „ Markt Aussee	5.171
4	„ „ Neumarkt	628
5	„ „ Obdach	4.000
6	„ „ Frauenburg	5.000
7	„ „ Reifenstein	6.000
8	Nicht befreites Landgericht Ammont	4.000
9	„ „ „ Ammonthöchst	2.500
10	„ „ „ Donnersbach	1.400
11	„ „ „ Dürnstein	3.000
12	„ „ „ Greifenburg	4.630
13	„ „ „ St. Lambrecht	1.400
14	„ „ „ Stadt Murau	800
15	„ „ „ Schloß Murau	12.000
16	„ „ „ Rothenfels	3.048
17	„ „ „ Rottenmann	1.200
18	„ „ „ Seckau	3.750
19	„ „ „ Wolkenstein	40.600

Zahl		Bevölkerung
	IV. Marburger Kreis.	
1	Das Untersuchungs- und Spruchgericht Magistrat Marburg	8.875
2	Freies Landgericht Stadt Pettau	1.000
3	„ „ Feiden	18.500
4	„ „ Gutenhag	7.000
5	„ „ Obradkersburg	36.000
6	„ „ Freihof Pettau	bei Wurmberg eingegriffen.
7	„ „ Seggau ob Leibnitz	5.900
8	„ „ Wurmberg	5.326
9	Nicht befreites Landgericht Anlenstein	5.500
10	„ „ „ Arnfels und Schmirnberg	20.000
11	„ „ „ Deutschlandsberg	2.000
12	„ „ „ Ebenfeld	3.000
13	„ „ „ Eibiswald	13.000
14	„ „ „ Faal	8.000
15	„ „ „ St. Florian	860
16	„ „ „ Hausambacher	7.000
17	„ „ „ Hollenegg	5.374
18	„ „ „ Mahrenberg	6.000
19	„ „ „ Neustift	385
20	„ „ „ Obmurek	2.000
21	„ „ „ Ober Luttenberg	9.800
22	„ „ „ Ober-Pettau	19.000
23	„ „ „ Minoriten-Pettau	1.456
24	„ „ „ Saurisch	1.750
25	„ „ „ Thuresch	3.600
26	„ „ „ Schwanberg	2.500
27	„ „ „ Zielowitz	600
	V. Cillier Kreis.	
1	Das Untersuchungs- und Spruchgericht Magistrat Cilli	3.500
2	Freies Landgericht Stadt Windisch-Feistritz	1.300
3	„ „ Windischgrez	900
4	„ „ Neu-Cilli	7.800
5	„ „ Oberburg	11.000
6	Nicht befreites Landgericht Burgfeistritz	4.250
7	„ „ „ Erlachstein	400
8	„ „ „ Freyenstein	4.250
9	„ „ „ Ganowitz	4.700
10	„ „ „ Hartenstein	bei Windischlandsberg eingegriffen.
11	„ „ „ Hörberg	5.500
12	„ „ „ Laak	4.350
13	„ „ „ Lechen	13.000
14	„ „ „ Lemberg	900
15	„ „ „ Mannsberg	1.000
16	„ „ „ Montpreis	7.500
17	„ „ „ Oberlichtenwald	2.232
18	„ „ „ Obredisch	12.800
19	„ „ „ Oftermitz	5.166
20	„ „ „ Peilenstein	bei Windischlandsberg eingegriffen.
21	„ „ „ Pischätz	1.795
22	„ „ „ Plankenstein	16.316
23	„ „ „ Panigl	920
24	„ „ „ Pragwald	2.000
25	„ „ „ Puchenstein	7.038
26	„ „ „ Radensberg	200
27	„ „ „ Rann	11.623
28	„ „ „ Reichenburg	5.342
29	„ „ „ Reifenstein	6.500
30	„ „ „ Sallach	4.000
31	„ „ „ Sannegg	7.000
32	„ „ „ Schönstein	5.000
33	„ „ „ Rattenberg	8.662
34	„ „ „ Töffer	14.000
35	„ „ „ Weitenstein	10.700
36	„ „ „ Windischlandsberg	8.000
37	„ „ „ Wisell und Königsberg	6.919
38	„ „ „ Wöllan	3.300

Digitized by Google

III.

Die Herzogthümer Kärnthen und Krain.

Anmerkung. In jedem der Herzogthümer **Kärnthen** und **Krain** bestand bisher eine einzige über Verbrechen zur Urtheilsschöpfung bestimmte Behörde, nämlich in ersterem das k. k. Stadt- und Landrecht zu Klagenfurt, in letzterem das k. k. Stadt- und Landrecht zu Laibach.

In **Krain** war auch das gedachte Stadt- und Landrecht das einzige Criminal-Untersuchungsgericht, welchem die Bezirks-Commissariate am flachen Lande nur bei Thatbestandserhebungen beistehen.

In **Kärnthen** besteht im gegenwärtigen Augenblicke dasselbe Verhältniß, indem das Privilegium der bisher befreiten 4 Landgerichte Haimburg, Hollenburg, Sonnegg und Weißeneck, selbst Untersuchungen zu führen, und sie nur dem k. k. Stadt- und Landrechte zu Klagenfurt vorzulegen, im Laufe des Jahres 1848 aufgehoben, und diese Gerichte ganz in das gleiche Verhältniß mit den anderen Bezirks-Obrigkeiten am Lande gesetzt wurden.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
A. Kärnthen	1845	. . .	. . .	. . .	8	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	1846	. . .	. . .	. . .	4	. . .	2	. . .	1	. . .	2
	1847	. . .	. . .	. . .	5	. . .	2	3	. . .	. . .	2
	1848	. . .	. . .	. . .	6	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	5·75	. . .	1	0·75	0·25	. . .	1·25
B. Krain	1845	. . .	. . .	. . .	11	. . .	1	. . .	1	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	9	1	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	1847	. . .	. . .	. . .	0	. . .	. . .	. . .	1	. . .	2
	1848	. . .	. . .	. . .	8	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	8·5	0·25	0·25	. . .	0·5	. . .	1
Hauptsumme beider Länder	1845	. . .	. . .	. . .	19	. . .	1	. . .	1	. . .	1
	1846	. . .	. . .	. . .	13	1	2	. . .	1	. . .	3
	1847	. . .	. . .	. . .	11	. . .	2	3	1	. . .	4
	1848	. . .	. . .	. . .	14	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	14·25	0·25	1·25	0·75	0·75	. . .	2·25

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

A. Kärnthen	1845	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	2	2	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	3	. . .	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	4	1	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	0·75	. . .	. . .	2·25	1·5	. . .	. . .
B. Krain	1845	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	1	2	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	2·75	. . .	. . .	0·5	1·5	. . .	. . .
Hauptsumme beider Länder	1845	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	3	4	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	3	2	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	5	1	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	3·5	. . .	. . .	2·75	3	. . .	. . .

Digitized by Google

Kärnthen und Krain.

Untersuchung gelangten Verbrechen.

Mord- und Todschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrecher
10	. . .	. . .	3	. . .	2	95	1	10	. . .	. . .	1	131
10	. . .	1	5	. . .	3	119	5	10	. . .	. . .	. . .	162
5	. . .	2	9	. . .	. . .	123	9	12	. . .	. . .	3	175
7	1	. . .	3	. . .	. . .	118	2	3	. . .	. . .	2	143
8	0·25	0·75	5	. . .	1·25	113·75	4·25	8·75	. . .	. . .	1·5	152·5
28	. . .	. . .	39	. . .	2	93	6	10	. . .	. . .	3	194
21	. . .	. . .	33	. . .	3	108	4	7	. . .	. . .	3	190
24	. . .	. . .	27	. . .	3	133	8	16	. . .	. . .	2	222
28	. . .	. . .	39	. . .	2	127	11	7	. . .	. . .	3	226
25·25	. . .	. . .	34·5	. . .	2·5	115·25	7·25	10	. . .	. . .	2·75	208
38	. . .	. . .	42	. . .	4	188	7	20	. . .	. . .	4	325
31	. . .	1	38	. . .	6	227	9	17	. . .	. . .	3	352
29	. . .	2	36	. . .	3	256	17	28	. . .	. . .	5	397
35	1	. . .	42	. . .	2	245	13	10	. . .	. . .	5	368
33·25	0·25	0·75	39·5	. . .	3·75	229	11·5	18·75	. . .	. . .	4·25	358

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	99	5	. . .	. . .	. . .	. . .	112
4	. . .	1	. . .	. . .	1	109	15	1	. . .	. . .	. . .	135
2	. . .	1	1	. . .	. . .	94	22	2	. . .	. . .	. . .	126
1	. . .	. . .	. . .	. . .	7	71	9	1	. . .	. . .	. . .	94
1·75	. . .	0·5	1	. . .	2	93·25	12·75	1	. . .	. . .	. . .	116·75
1	. . .	. . .	5	. . .	6	95	7	. . .	. . .	. . .	. . .	118
2	. . .	1	1	. . .	5	164	14	. . .	. . .	. . .	. . .	193
6	. . .	. . .	2	. . .	7	222	15	2	. . .	. . .	. . .	259
2	. . .	. . .	2	. . .	6	152	27	1	. . .	. . .	. . .	194
2·75	. . .	0·25	2·5	. . .	6	158·25	15·75	0·75	. . .	. . .	. . .	191
1	. . .	. . .	8	. . .	6	194	12	. . .	. . .	. . .	. . .	230
6	. . .	2	1	. . .	6	273	29	1	. . .	. . .	. . .	328
8	. . .	1	3	. . .	7	316	37	4	. . .	. . .	. . .	385
3	. . .	. . .	2	. . .	13	223	36	2	. . .	. . .	. . .	288
4·5	. . .	0·75	3·5	. . .	8	251·5	28·5	1·75	. . .	. . .	. . .	307·75

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen

Name des Landes oder Gerichtsbezirke		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen vermuthlich zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
A. Kärnthen	1845	32	. . .	148	2	180	2	182	79	31	11	4
	1846	31	1	185	7	216	8	224	79	34	25	2
	1847	41	4	184	9	225	13	238	76	31	31	4
	1848	54	4	170	13	224	17	241	85	30	19	4
Vierjähriger Durchschnitt		39·5	2·25	171·75	7·75	211·25	10	221·25	79·75	31·5	21·5	3·5
B. Krain	1845	117	25	251	37	368	62	430	113	12	38	7
	1846	110	33	264	16	374	49	423	139	17	27	10
	1847	111	9	279	8	390	17	407	135	22	17	2
	1848	118	7	214	37	332	44	376	103	27	25	5
Vierjähriger Durchschnitt		114	18·5	252	24·5	366	43	409	122·5	19·5	26·75	6
Hauptsumme für beide Länder	1845	149	25	399	39	548	64	612	192	43	49	11
	1846	141	34	449	23	590	57	647	218	51	52	12
	1847	152	13	463	17	615	30	645	211	53	48	6
	1848	172	11	384	50	556	61	617	188	57	44	9
Vierjähriger Durchschnitt		153·5	20·75	423·75	32·25	577·25	53	630·25	202·25	51	48·25	9·5

Digitized by Google

Kärnthen und Krain.

in Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe aller auf der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
getheilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe													
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im	ohne	im	ohne	
									Verhaft				
1	. . .	. . .	2	18	2	1	1	150	. . .	. . .	31	1	
. . .	. . .	. . .	7	28	2	1	4	182	. . .	1	41	3	
3	. . .	. . .	2	27	4	. . .	2	180	3	. . .	51	4	
3	. . .	. . .	1	45	4	. . .	. . .	191	7	. . .	34	9	
1·75	. . .	. . .	3	29·5	3	0·5	1·75	175·75	2·5	0·25	39·25	4·25	330.000
4	1	. . .	6	102	1	. . .	3	287	7	3	103	30	
2	. . .	. . .	18	87	. . .	. . .	3	303	8	1	103	8	
2	. . .	. . .	2	99	. . .	. . .	3	282	3	1	115	6	
3	. . .	. . .	1	99	. . .	. . .	3	266	12	2	75	21	
2·75	0·25	. . .	6·75	96·75	0·25	. . .	3	284·5	7·5	1·75	99	16·25	468.500
5	1	. . .	8	120	3	1	4	437	7	3	134	31	
2	. . .	. . .	25	115	2	1	7	485	8	2	144	11	
5	. . .	. . .	4	126	4	. . .	5	462	6	1	166	10	
6	. . .	. . .	2	144	4	. . .	3	457	19	2	109	30	
4·5	0·25	. . .	9·75	136·25	3·25	0·5	4.75	459·5	10	2	136·25	20·5	780.500

Digitized by Google

Herzogthümer Kärnthen und Krain.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechen			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben, oder wenigstens lesen können	die w der lesen noch schreiben können
					Jahren								
A. Kärnthen	1845	126	100	26	20	42	32	32	85	16	25	62	64
	1846	140	114	26	34	56	36	14	92	19	29	55	85
	1847	145	113	32	33	63	35	14	90	33	22	67	78
	1848	141	107	34	24	52	38	27	106	18	17	68	73
Vierjähriger Durchschnitt		138	108·5	29·5	27·75	53·25	35·25	21·75	93·25	21·5	23·25	63	75
B. Krain	1845	175	152	23	21	74	50	30	145	14	16	21	154
	1846	195	170	25	24	96	42	33	152	25	18	47	148
	1847	178	159	19	21	89	38	30	142	17	19	46	132
	1848	163	145	18	20	85	31	27	133	15	15	45	118
Vierjähriger Durchschnitt		177·75	156·5	21·25	21·5	86	40·25	30	143	17·75	17	39·75	138
Hauptsumme für beide Länder	1845	301	252	49	41	116	82	62	230	30	41	83	218
	1846	335	284	51	58	152	78	47	244	44	47	102	233
	1847	323	272	51	54	152	73	44	232	50	41	113	210
	1848	304	252	52	44	137	69	54	239	33	32	113	191
Vierjähriger Durchschnitt		315·75	265	50·75	49·25	139·25	75·5	51·75	236·25	39·25	40·25	102·75	213

Digitized by Google

IV.

Die gefürſtete Grafſchaft Görz

mit dem

Markgrafthume Iſtrien,

dann

Trieſt mit ſeinem Gebiete.

Anmerkung. In dieſen bisher „das öſterreichiſche Küſtenland“ genannten Ländern haben ſchon jetzt die drei k. k. Stadt- und Landrechte zu **Görz**, **Novigno** und **Trieſt** einzig und allein die Criminalgerichtsbarkeit ausgeübt.

Jedoch umfaßte der Criminal-Gerichtsſprengel von **Trieſt** Theils der gefürſteten Grafſchaft **Görz** (den Bezirk Geſſana) und des Markgrafthumes **Iſtrien** (die Bezirke Capodiſtria, Pirano, Caſtelnuovo und Volosca) und mit geringer Abänderung wird dieß auch der Sprengel des künftigen Landesgerichtes **Trieſt** ſeyn.

Der übrige Theil des Görzer Gebietes gehörte zum Sprengel des dortigen Stadt- und Landrechtes, und ebenſo die anderen Bezirke Iſtriens zu jenem des Stadt- und Landrechtes zu **Novigno**.

Digitized by Google

Gefürstete Grafschaft Görz mit dem Markgraf-

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Triest	1845	. . .	. . .	. . .	3	. . .	1	. . .	1	. . .	3
	1846	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	. . .	1	. . .	2
	1847	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	1	2	. . .	3
	1848	. . .	1	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2
Görz	1845	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	1	1	. . .	1	. . .	. . .	. . .	1
	1847	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	1	. . .	. . .	1	. . .
Rovigno	1845	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	1846	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	1847	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	1848	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2
Hauptsumme	1845	. . .	. . .	. . .	10	. . .	1	. . .	1	. . .	4
	1846	. . .	. . .	1	8	. . .	1	. . .	1	. . .	4
	1847	. . .	. . .	. . .	14	. . .	. . .	1	2	. . .	3
	1848	. . .	1	. . .	5	. . .	1	. . .	. . .	1	4
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	0·25	0·25	9·25	. . .	0·75	0·25	1	0·25	3·75

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Triest	1845	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Görz	1845	. . .	. . .	. . .	10	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	7	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	6	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	6	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Rovigno	1845	. . .	. . .	. . .	27	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	21	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	20	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	19	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Hauptsumme	1845	. . .	. . .	. . .	42	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	32	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	29	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	26	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	32·25	. . .	. . .	0·25	0·5	. . .	. . .

Digitized by Google

ſuchung gelangten Verbrechen.

Mords und Todtſchlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebſtahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleiſteter Vorſchub	Haupt-Summe der Verbrechen
4	. . .	. . .	9	. . .	1	72	1	11	. . .	. . .	1	107
7	. . .	. . .	9	. . .	. . .	81	2	11	. . .	. . .	. . .	116
8	. . .	. . .	8	. . .	. . .	97	3	17	. . .	1	1	145
6	. . .	. . .	15	. . .	1	68	1	5	. . .	. . .	. . .	100
5	. . .	. . .	11	. . .	. . .	17	1	4	. . .	. . .	. . .	43
3	. . .	. . .	2	. . .	. . .	14	1	3	. . .	. . .	. . .	27
2	. . .	. . .	7	. . .	1	36	. . .	6	. . .	. . .	. . .	56
1	. . .	. . .	1	. . .	1	17	2	. . .	. . .	. . .	1	28
3	. . .	. . .	4	. . .	. . .	18	1	1	. . .	. . .	. . .	30
10	. . .	1	7	. . .	1	14	2	4	. . .	. . .	. . .	44
15	. . .	2	8	. . .	1	16	2	3	. . .	. . .	. . .	53
7	. . .	. . .	7	. . .	. . .	16	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	33
12	. . .	. . .	24	. . .	1	107	3	16	. . .	. . .	1	180
20	. . .	1	18	. . .	1	109	5	18	. . .	. . .	. . .	187
25	. . .	2	23	. . .	2	149	5	26	. . .	1	1	254
14	. . .	. . .	23	. . .	2	101	3	5	. . .	. . .	1	161
17·75	. . .	0·75	22	. . .	1·5	116·5	4	16·25	. . .	0·25	0·75	195·5

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

. . .	. . .	2	1	. . .	. . .	19	. . .	2	. . .	. . .	. . .	30
1	. . .	1	3	. . .	. . .	30	1	. . .	. . .	. . .	. . .	41
. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	48	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	53
1	. . .	. . .	1	. . .	. . .	91	2	. . .	. . .	. . .	. . .	96
. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	35	4	. . .	. . .	. . .	. . .	50
1	. . .	. . .	. . .	. . .	2	23	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	33
. . .	. . .	1	2	. . .	. . .	30	3	. . .	. . .	. . .	. . .	38
3	. . .	. . .	1	. . .	. . .	29	2	. . .	. . .	. . .	. . .	41
1	. . .	. . .	. . .	. . .	2	45	3	. . .	. . .	. . .	. . .	78
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1	31	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	53
. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	44	. . .	1	. . .	. . .	. . .	66
1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	38	1	. . .	. . .	. . .	. . .	59
1	. . .	2	2	. . .	2	59	7	2	. . .	. . .	. . .	158
2	. . .	1	3	. . .	3	84	1	. . .	. . .	. . .	. . .	127
. . .	. . .	3	2	. . .	. . .	118	3	1	. . .	. . .	. . .	157
5	. . .	. . .	2	. . .	. . .	158	5	. . .	. . .	. . .	. . .	196
2	. . .	1·5	2·25	. . .	1·25	114·75	4	0·75	. . .	. . .	. . .	159·5

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen zur Kerker- verur-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahr	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
A. Stadt- und Landrecht Triest	1845	36	2	149	7	185	9	194	50	22	25	. . .
	1846	26	1	180	9	206	10	216	53	33	28	2
	1847	36	. . .	202	5	238	5	243	51	46	20	5
	1848	53	. . .	117	7	170	7	177	47	30	12	9
B. Stadt- und Landrecht Görz	1845	24	13	53	3	77	16	93	31	4	1	7
	1846	12	. . .	36	2	48	2	50	11	5	9	. . .
	1847	4	1	67	8	71	9	80	48	8	7	. . .
	1848	4	. . .	41	14	45	14	59	16	4	4	1
C. Stadt- und Landrecht Rovigno	1845	16	. . .	40	. . .	56	. . .	56	9	3	3	. . .
	1846	8	. . .	48	. . .	56	. . .	56	3	2	5	. . .
	1847	24	. . .	69	1	93	1	94	19	6	7	. . .
	1848	22	. . .	43	3	65	3	68	17	9	3	3
Hauptsumme	1845	76	15	242	10	318	25	343	99	29	29	7
	1846	46	1	264	11	310	12	322	67	40	42	2
	1847	64	1	338	14	402	15	417	118	60	34	5
	1848	79	. . .	201	24	280	24	304	80	43	19	13
Vierjähriger Durchschnitt		56·25	4·25	261·25	14·75	322·5	19	341·5	91	43	31	6·75

Anmerkung. Da die Sprengel der Criminalgerichte bisher mit der administrativen Eintheilung nicht zusammenstimmten, die Bevölkerung aber nach 2. Istrien 229.000 Seelen, 3. Görz und Gradisca 193.000 Seelen.

Digitized by Google

in Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
1	. . .	. . .	1	57	1	. . .	1	167	3	. . .	23	1	
. . .	. . .	. . .	1	63	. . .	. . .	. . .	180	3	. . .	33	. . .	170.000
. . .	. . .	. . .	2	64	1	. . .	1	190	3	. . .	50	. . .	
. . .	. . .	. . .	2	46	3	. . .	1	150	. . .	. . .	25	2	
3	. . .	. . .	4	30	. . .	. . .	1	81	3	. . .	9	. . .	
1	. . .	. . .	. . .	19	. . .	. . .	. . .	45	. . .	. . .	4	1	183.000
. . .	. . .	. . .	. . .	12	1	. . .	. . .	76	. . .	. . .	4	. . .	
1	. . .	. . .	1	6	. . .	. . .	. . .	33	1	. . .	14	11	
. . .	. . .	. . .	1	29	2	. . .	1	48	. . .	. . .	8	. . .	
1	. . .	. . .	1	20	. . .	. . .	. . .	32	. . .	. . .	24	. . .	150.000
2	. . .	. . .	1	31	3	1	2	72	. . .	. . .	22	. . .	
2	. . .	. . .	1	19	. . .	1	1	56	. . .	. . .	10	2	
4	. . .	. . .	6	116	3	. . .	3	296	6	. . .	40	1	
2	. . .	. . .	2	102	. . .	. . .	. . .	257	3	. . .	61	1	
2	. . .	. . .	3	107	5	1	3	338	3	. . .	76	. . .	
3	. . .	. . .	4	71	3	1	2	239	1	. . .	49	15	
2·75	. . .	. . .	3·75	99	2·75	0·5	2	282·5	3·25	. . .	56·5	4·25	503.000

dieser berechnet ist, so kann hier die Bevölkerungszahl nur für folgende Landestheile genau angegeben werden: 1. Stadt **Triest** mit Gebiet 81.000 Seelen,

Digitized by Google

Grafschaft Görz, Markgrafthum Istrien, Triest sammt Gebiet.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Triest	1845	107	97	10	26	49	19	13	75	13	19	44	63
	1846	116	105	11	36	43	23	14	77	20	19	61	55
	1847	122	117	5	33	53	19	18	80	18	24	77	45
	1848	98	85	13	20	42	20	16	70	11	17	64	34
Görz	1845	46	45	1	6	27	7	6	43	2	1	11	35
	1846	26	25	1	1	8	8	9	16	8	2	9	17
	1847	63	57	6	10	24	19	10	55	4	4	9	54
	1848	36	26	. . .	3	9	9	5	24	. . .	2	3	23
Rovigno	1845	15	14	1	3	3	6	3	13	1	1	. . .	15
	1846	12	11	. . .	. . .	8	2	1	9	1	1	2	9
	1847	34	31	3	5	11	13	5	29	3	2	9	25
	1848	34	31	3	2	12	12	8	29	3	2	2	32
Hauptsumme	1845	168	156	12	35	79	32	22	131	16	21	55	113
	1846	153	141	12	37	59	33	24	102	29	22	72	81
	1847	219	205	14	47	88	51	33	163	25	30	95	124
	1848	158	142	16	25	63	41	29	123	14	21	69	89
Vierjähriger Durchschnitt		174·5	161	13·5	36	72·25	39·25	27	130	21	23·5	72·75	101·75

Digitized by Google

V.

Königreich Böhmen.

Die Criminalgerichtsbarkeit im Königreiche **Böhmen** wurde bisher von 20 sogenannten Kreis-Criminalgerichten ausgeübt, deren Sprengel übrigens nicht mit den bestandenen politischen Kreisen, 16 an der Zahl, übereinstimmte.

Es kann daher auch die Bevölkerung der einzelnen Sprengel nicht angegeben werden.

Die Criminalgerichte sind den Magistraten der gleichnamigen Städte zur Verwaltung zugewiesen, und sind daher keine landesfürstlichen Behörden im eigentlichen Sinne.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
In ganz Böhmen	1845	. . .	1	5	212	. . .	28	1	9	1	13
	1846	. . .	1	. . .	155	1	30	. . .	7	. . .	15
	1847	. . .	1	. . .	177	1	23	4	10	1	8
	1848	1	9	1	269	1	13	4	3	. . .	7
Vierjähriger Durchschnitt		0·25	3	1·5	203·25	0·75	23·5	2·25	7·25	0·5	10·75

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

In ganz Böhmen	1845	. . .	. . .	. . .	39	2	. . .	5	24	. . .	2
	1846	. . .	. . .	. . .	82	. . .	1	5	21	. . .	1
	1847	. . .	. . .	. . .	70	. . .	. . .	14	28	. . .	3
	1848	. . .	. . .	1	66	. . .	. . .	10	28	. . .	1
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	0·25	64·25	0·5	0·25	8·5	25·25	. . .	1·75

Digitized by Google

suchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zwiefache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
69	2	7	155	. . .	31	2309	36	210	. . .	10	5	3104
74	1	5	169	. . .	17	2604	21	197	3	9	2	3311
90	4	7	159	. . .	33	3670	50	278	. . .	10	10	4536
78	. . .	3	153	. . .	30	2550	27	138	. . .	6	4	3297
77·75	1·75	5·5	159	. . .	27·75	2783·25	33·5	205·75	0·75	8·75	5·25	3568

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

18	. . .	1	18	. . .	49	1276	31	18	. . .	. . .	. . .	1483
26	. . .	3	21	. . .	68	1508	45	15	. . .	. . .	. . .	1796
23	. . .	5	21	. . .	58	1882	45	18	. . .	. . .	. . .	1988
30	. . .	5	19	. . .	47	1706	50	25	. . .	. . .	. . .	2167
24·25	. . .	3·5	19·75	. . .	55·5	1593	42·75	19	. . .	. . .	. . .	1858·5

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Prag	1845	285	41	675	84	960	125	1085	291	123	63	14
	1846	304	51	719	64	1023	115	1138	395	124	61	5
	1847	260	39	970	56	1230	95	1325	415	197	107	9
	1848	293	16	543	41	836	57	893	295	117	56	11
Neu-Bidschow	1845	20	9	71	6	91	15	106	44	4	4	. . .
	1846	25	3	134	4	159	7	166	84	7	5	. . .
	1847	34	3	120	3	154	6	160	60	6	9	. . .
	1848	45	3	78	11	123	14	137	61	9	2	3
Gitschin	1845	48	. . .	90	2	138	2	140	35	7	2	3
	1846	62	1	121	3	183	4	187	87	6	10	1
	1847	52	1	142	9	194	10	204	110	14	7	. . .
	1848	41	. . .	104	21	145	21	166	73	8	5	1
Budweis	1845	41	12	87	13	128	25	153	52	6	3	1
	1846	16	40	118	25	134	65	199	72	3	9	. . .
	1847	55	13	134	19	189	32	221	89	6	5	. . .
	1848	77	4	123	26	200	30	230	92	20	10	1
Jungbunzlau	1845	97	5	255	105	352	110	462	153	14	8	4
	1846	96	80	264	30	360	110	470	159	20	7	2
	1847	105	75	409	15	514	90	604	243	25	13	6
	1848	115	81	268	26	380	107	487	168	22	10	1
Ehrudim	1845	40	26	227	27	267	53	320	107	28	24	1
	1846	48	6	249	10	297	16	313	97	23	28	4
	1847	42	5	380	48	422	53	475	213	26	28	8
	1848	60	5	257	40	317	45	362	87	33	59	8
Kuttenberg*)	1845	78	3	303	24	381	27	408	194	25	15	1
	1846	65	4	242	13	307	17	324	137	24	17	. . .
	1847	56	. . .	482	14	538	14	552	306	30	15	1
	1848	62	4	385	19	447	23	470	190	43	12	2
Königgrätz	1845	77	14	222	6	299	20	319	95	38	16	1
	1846	95	3	256	11	351	14	365	124	48	15	1
	1847	73	10	345	10	418	20	438	176	47	17	. . .
	1848	78	7	346	35	424	42	466	184	53	11	. . .

*) Der Unterschied zwischen den Rückständen des Jahres 1847 und den mit Anfang 1848 übrig bahre, weil im Jahre 1847 dem Kuttenberger Criminalgerichte 34 Inquisiten statt des Piseker Criminalgerichtes zugewiesen wurden, wovon 28 noch in Untersuchung blieben, welche eben pro 1848 bei Pisek erscheinen.

Digitized by Google

Böhmen.

in Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe aller aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
3	. . .	. . .	2	178	48	. . .	8	730	99	10	205	41	Hauptstadt Prag: 116.000
1	. . .	. . .	1	212	24	1	15	839	92	11	168	28	Beraunner Kreis: 201 000
13	3	1	3	192	49	. . .	27	1016	38	3	255	13	Kaurzimer Kreis: 213.000
10	. . .	. . .	4	216	17	. . .	7	733	26	14	94	26	
. . .	. . .	. . .	1	24	. . .	. . .	1	78	7	. . .	18	3	
. . .	. . .	. . .	. . .	25	5	. . .	3	129	2	2	32	1	
. . .	. . .	. . .	. . .	24	1	. . .	3	112	. . .	1	45	2	
. . .	. . .	. . .	. . .	33	1	. . .	1	110	2	2	14	9	280.000
1	. . .	. . .	. . .	24	4	. . .	1	77	9	. . .	52	1	
. . .	. . .	. . .	1	23	5	. . .	1	134	7	. . .	45	1	
. . .	. . .	. . .	. . .	30	. . .	. . .	2	163	10	. . .	31	. . .	
1	. . .	. . .	. . .	34	. . .	. . .	3	125	. . .	. . .	35	6	
1	. . .	. . .	1	32	. . .	. . .	1	97	8	9	8	31	
. . .	. . .	. . .	. . .	38	6	. . .	3	131	5	4	50	9	228.500
. . .	. . .	. . .	1	36	2	. . .	1	140	17	1	60	3	
. . .	. . .	. . .	. . .	42	2	. . .	3	170	15	2	35	7	
1	. . .	. . .	2	90	7	. . .	7	286	43	1	53	79	
1	. . .	. . .	1	92	4	. . .	4	290	53	66	52	9	449.000
5	. . .	1	2	100	1	. . .	12	408	38	68	83	13	
2	. . .	. . .	6	105	3	. . .	6	323	19	70	59	16	
. . .	. . .	. . .	3	99	4	. . .	. . .	266	2	1	46	5	
2	. . .	. . .	. . .	107	3	. . .	2	266	1	. . .	41	5	326.000
2	. . .	. . .	. . .	127	3	. . .	3	410	1	. . .	59	5	
1	. . .	. . .	. . .	54	. . .	. . .	5	247	9	. . .	79	27	
2	. . .	. . .	1	98	3	. . .	. . .	239	5	. . .	60	4	
. . .	. . .	. . .	1	86	3	. . .	. . .	268	2	. . .	54	. . .	271.500
. . .	. . .	. . .	2	102	1	. . .	1	458	2	. . .	88	4	
. . .	. . .	. . .	2	118	8	. . .	2	377	. . .	. . .	84	9	
1	. . .	. . .	1	61	6	. . .	2	221	9	3	86	. . .	
1	. . .	. . .	2	80	9	. . .	2	282	11	2	62	8	363.500
3	. . .	. . .	2	98	8	. . .	2	353	8	1	70	6	
2	. . .	. . .	11	69	5	. . .	2	337	13	5	77	34	

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen			
									verur-			
									zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Pilsen	1845	57	2	93	14	150	16	166	40	7	5	. . .
	1846	62	5	144	15	206	20	226	53	7	3	. . .
	1847	93	7	145	21	238	28	266	96	3	2	. . .
	1848	55	15	87	21	142	36	178	57	2	3	1
Klattau	1845	25	19	114	17	139	36	175	56	12	7	2
	1846	50	10	84	9	134	19	153	26	13	14	1
	1847	36	9	126	76	162	85	247	57	17	12	1
	1848	37	73	64	74	101	147	248	109	13	9	1
Pisek	1845	32	3	188	12	220	15	235	88	12	6	. . .
	1846	59	6	263	21	322	27	349	135	19	9	. . .
	1847	47	10	159	33	206	43	249	91	15	12	. . .
	1848	28	24	128	105	156	129	285	107	21	13	1
Rakonitz	1845	51	11	110	20	161	31	192	73	14	5	1
	1846	44	19	175	18	219	37	256	111	21	8	5
	1847	56	11	219	25	275	36	311	116	33	9	. . .
	1848	60	15	104	39	164	54	218	64	14	6	3
Tabor	1845	34	2	90	15	131	10	141	53	1	7	. . .
	1846	39	4	108	8	144	12	156	72	10	11	. . .
	1847	34	4	209	15	243	19	262	134	20	11	. . .
	1848	51	5	179	11	230	16	246	98	21	19	. . .
Pilgram	1845	42	5	66	1	108	6	114	52	6	4	. . .
	1846	25	1	59	3	84	4	88	17	6	7	. . .
	1847	28	1	103	3	131	4	135	76	4	4	1
	1848	26	1	69	9	95	10	105	59	6	1	1
Ellbogen	1845	27	2	119	3	146	5	151	65	6	4	1
	1846	31	1	115	4	146	5	151	69	2	5	1
	1847	37	4	149	18	186	22	208	128	5	5	. . .
	1848	34	1	67	5	101	6	107	43	11	8	2
Eger	1845	45	2	92	20	137	22	159	67	11	20	. . .
	1846	36	3	73	2	109	5	114	47	5	10	2
	1847	22	4	194	17	216	21	237	153	11	10	2
	1848	39	1	130	22	169	23	192	131	5	15	. . .

Digitized by Google

Böhmen.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe aller aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
. . .	. . .	. . .	4	41	2	. . .	. . .	99	10	. . .	52	5	233.000
. . .	. . .	. . .	1	46	13	. . .	3	126	25	. . .	68	7	
. . .	. . .	. . .	. . .	89	3	. . .	3	196	22	5	33	10	
3	. . .	. . .	1	55	2	. . .	3	127	10	4	28	9	
. . .	. . .	. . .	. . .	36	1	. . .	1	115	6	3	44	7	192.500
. . .	. . .	. . .	8	44	1	. . .	1	108	8	5	28	4	
1	. . .	. . .	2	41	3	. . .	3	137	8	1	29	72	
. . .	. . .	. . .	1	37	2	. . .	1	172	2	6	27	41	
. . .	. . .	. . .	1	63	. . .	. . .	. . .	170	. . .	. . .	59	6	280.500
. . .	. . .	. . .	9	112	6	. . .	2	292	1	1	46	9	
. . .	. . .	. . .	7	65	35	. . .	. . .	225	. . .	. . .	. . .	24	
1	. . .	. . .	2	63	1	. . .	. . .	209	. . .	4	18	54	
. . .	. . .	. . .	2	24	10	. . .	. . .	129	15	1	29	18	188.500
. . .	. . .	. . .	5	36	3	. . .	. . .	189	8	1	48	10	
1	. . .	. . .	4	58	11	2	2	236	10	4	50	11	
. . .	. . .	. . .	2	47	6	. . .	2	144	4	5	35	30	
. . .	. . .	. . .	1	32	2	. . .	2	98	3	. . .	36	4	223.000
. . .	. . .	. . .	1	21	1	. . .	2	118	10	3	24	1	
. . .	. . .	. . .	. . .	41	2	. . .	. . .	208	12	. . .	41	1	
. . .	. . .	. . .	. . .	37	1	. . .	2	178	5	2	55	6	
. . .	. . .	. . .	. . .	22	4	. . .	. . .	88	3	1	22	. . .	
. . .	. . .	. . .	2	25	2	. . .	. . .	59	. . .	. . .	28	1	
. . .	. . .	. . .	1	16	6	. . .	. . .	108	1	. . .	25	1	
. . .	. . .	. . .	. . .	24	8	. . .	. . .	99	. . .	. . .	5	1	
1	. . .	. . .	12	29	1	. . .	. . .	119	1	. . .	30	3	269.000
. . .	. . .	. . .	5	23	5	. . .	. . .	110	11	. . .	26	4	
. . .	. . .	. . .	2	28	2	. . .	3	173	7	. . .	27	1	
. . .	. . .	. . .	2	25	. . .	. . .	1	92	3	. . .	10	2	
. . .	. . .	. . .	2	20	. . .	. . .	. . .	120	3	. . .	33	3	
. . .	. . .	. . .	1	23	. . .	. . .	. . .	88	2	. . .	20	4	
1	. . .	. . .	. . .	17	2	. . .	1	197	1	. . .	38	1	
. . .	. . .	. . .	4	23	1	. . .	. . .	179	1	. . .	9	3	

Digitized by Google

III. Ueberſicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückſtand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Unterſuchten		Haupt-Summe aller Unterſuchten	Von dieſen verur-			
									zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Leitmeritz	1845	103	35	314	8	417	43	460	222	18	28	1
	1846	81	15	333	1	414	16	430	190	30	10	. . .
	1847	96	22	410	6	506	28	534	269	36	17	1
	1848	114	15	272	45	386	60	446	171	33	17	4
Saaz	1845	49	13	42	6	91	19	110	28	4	7	3
	1846	43	6	45	6	88	12	100	26	4	5	. . .
	1847	24	2	83	5	107	7	114	53	4	1	. . .
	1848	19	1	40	20	59	21	80	26	4	4	1
Brüx	1845	55	9	62	9	117	18	135	34	8	8	1
	1846	53	13	56	13	109	26	135	47	4	8	. . .
	1847	51	1	85	10	136	11	147	45	4	8	3
	1848	41	4	61	6	102	10	112	31	4	7	2
Kommotau	1845	2	1	8	4	10	5	15	1	1	2	. . .
	1846	5	3	7	1	12	4	16	5	2	. . .	. . .
	1847	2	. . .	14	20	16	20	36	25	3	2	. . .
	1848	. . .	16	5	1	5	17	22	18	. . .	1	. . .
Hauptſumme für ganz Böhmen	1845	1208	214	3228	396	4443	603	5046	1750	345	238	34
	1846	1239	274	3562	261	4801	535	5336	1953	378	242	22
	1847	1203	221	4878	423	6081	644	6725	2849	506	294	32
	1848	1275	291	3307	577	4582	868	5450	2064	438	268	43
Vierjähriger Durchſchnitt		1231·25	250	3743·75	414·25	4976·75	664·25	5641	2154	416·75	260·5	32·75

Digitized by Google

Böhmen.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe aller aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
getheilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe		zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit								Verhaft				
1	. . .	. . .	3	71	12	. . .	8	364	11	6	70	9	384.500
1	. . .	. . .	3	65	10	. . .	3	312	12	5	84	17	
. . .	. . .	. . .	7	59	11	. . .	5	405	18	7	96	8	
. . .	. . .	. . .	2	65	24	2	2	320	4	69	69	33	
4	. . .	. . .	1	8	3	. . .	3	61	22	2	21	4	
3	. . .	. . .	. . .	33	2	. . .	1	74	2	1	22	1	
. . .	. . .	. . .	1	31	2	. . .	2	94	5	. . .	14	1	
. .	. . .	. . .	. . .	17	1	. . .	. . .	53	1	. . .	7	19	
1	. . .	. . .	1	13	1	. . .	2	69	23	5	30	8	149.000
. . .	. . .	. . .	. . .	20	2	. . .	2	83	30	1	21	1	
. . .	. . .	. . .	1	31	7	2	1	102	20	1	21	3	
2	. . .	. . .	. . .	31	. . .	. . .	2	79	11	. . .	18	4	
. . .	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	1	7	. . .	. . .	5	3	
. . .	. . .	. . .	. . .	6	1	. . .	. . .	14	. . .	. . .	2	. . .	
. . .	. . .	. . .	1	4	. . .	. . .	. . .	35	. . .	. . .	. . .	1	
. . .	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	. . .	21	. . .	1	. . .	. . .	
16	. . .	. . .	38	967	108	. . .	37	3533	279	42	960	232	
9	. . .	. . .	41	1117	105	1	44	3912	282	102	921	119	
26	3	2	36	1189	149	4	71	5161	212	92	1065	195	
22	. . .	. . .	37	1097	82	2	42	4095	141	119	758	336	
18·25	0·75	0·5	38	1092·5	111	1·75	48·5	4175·25	228·5	88·75	926	220·5	4,368.500

Digitized by Google

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben, oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Prag	1845	494	397	97	84	229	110	71	271	77	146	325	169
	1846	586	491	95	92	260	139	95	335	98	153	415	171
	1847	745	615	130	90	315	212	128	433	122	180	515	230
	1848	489	408	81	91	182	128	88	299	78	112	330	159
Neu-Bidschow	1845	52	49	3	5	23	12	12	36	8	8	35	17
	1846	96	87	9	5	44	26	21	63	14	19	67	29
	1847	84	82	2	8	25	28	23	52	9	23	65	19
	1848	75	65	10	9	35	19	12	45	13	17	55	20
Gitschin	1845	48	42	6	9	19	11	9	31	6	11	33	15
	1846	104	89	15	17	46	27	14	73	15	16	70	34
	1847	131	122	9	15	51	32	33	73	23	35	101	30
	1848	88	71	17	12	30	32	14	69	7	12	57	31
Budweis	1845	63	53	10	8	24	18	13	45	6	12	32	31
	1846	84	66	18	7	28	27	22	54	18	12	53	31
	1847	100	88	12	8	34	26	32	53	16	31	76	24
	1848	123	105	18	8	37	45	33	69	25	29	88	35
Jungbunzlau	1845	180	161	19	29	66	36	49	135	20	25	115	65
	1846	189	169	20	35	72	42	40	146	12	31	136	53
	1847	293	249	44	36	122	84	51	232	28	33	222	71
	1848	203	181	22	41	76	44	42	147	29	27	160	43
Ehrudim	1845	160	139	21	17	73	31	39	117	21	22	106	54
	1846	154	139	15	19	70	37	28	104	24	26	100	54
	1847	277	248	29	31	102	78	66	230	24	23	184	93
	1848	188	162	26	21	86	39	42	122	36	30	118	70
Kuttenberg	1845	237	223	14	13	90	74	60	178	29	30	155	82
	1846	178	152	26	14	61	71	32	117	41	20	113	65
	1847	347	307	40	34	130	97	86	250	60	28	229	118
	1848	247	216	31	26	82	90	49	166	49	32	160	87
Königgrätz	1845	151	125	26	26	54	43	28	72	29	50	112	39
	1846	189	166	33	18	79	49	43	112	34	43	116	73
	1847	243	211	32	21	93	72	57	172	35	46	173	70
	1848	250	224	26	27	86	77	60	40	138	72	143	107

Digitized by Google

Böhmen.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Pilsen	1845	52	43	9	12	22	5	13	36	4	12	35	17
	1846	63	49	14	11	19	14	19	41	7	15	44	19
	1847	101	89	12	20	42	22	17	65	6	10	70	31
	1848	66	49	17	17	24	15	10	42	8	16	45	21
Klattau	1845	77	61	16	9	24	23	21	64	6	7	47	30
	1846	54	39	15	7	25	13	9	36	8	10	35	19
	1847	88	73	15	11	38	19	20	67	8	13	60	28
	1848	131	122	9	17	49	29	36	105	14	12	88	43
Pisek	1845	106	90	16	19	42	22	23	82	12	12	65	41
	1846	163	145	18	27	65	30	41	114	24	25	98	65
	1847	123	112	11	14	49	31	29	88	18	17	85	38
	1848	143	114	29	17	48	40	38	96	21	27	105	38
Rakonitz	1845	93	89	4	9	38	31	15	54	21	18	79	14
	1846	145	134	11	8	45	58	34	70	48	27	126	19
	1847	159	141	18	22	57	50	30	71	37	51	125	34
	1848	87	59	28	12	23	32	20	45	18	24	63	24
Tabor	1845	61	51	10	2	23	17	19	30	9	22	41	20
	1846	93	79	14	11	33	28	21	49	31	13	61	32
	1847	165	131	34	21	46	57	41	121	16	28	111	54
	1848	138	111	27	14	50	42	32	97	23	18	95	43
Pilgram	1845	62	50	12	5	14	15	28	38	12	12	35	27
	1846	30	24	6	6	12	6	6	21	1	8	18	12
	1847	85	65	20	12	25	17	31	74	6	5	49	36
	1848	67	59	8	10	22	16	19	52	8	7	46	21
Elbogen	1845	77	70	7	7	29	14	27	65	8	4	54	23
	1846	77	67	10	6	31	16	24	61	5	11	68	9
	1847	138	106	32	17	53	45	23	81	24	33	89	49
	1848	64	56	8	10	21	24	9	25	9	30	39	25
Eger	1845	98	70	28	8	31	28	31	78	8	12	64	34
	1846	64	49	15	5	26	17	16	38	15	11	43	21
	1847	177	159	18	20	52	60	45	143	17	17	125	52
	1848	151	131	20	12	51	44	44	118	19	14	110	41

10

Digitized by Google

Königreich Böhmen.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben, oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Leitmeritz	1845	270	220	50	21	100	107	42	194	35	41	188	82
	1846	231	217	14	24	92	64	51	178	12	41	176	55
	1847	323	271	52	47	116	82	78	257	30	36	266	57
	1848	225	203	22	23	101	67	34	193	21	11	177	48
Saaz	1845	46	38	8	4	13	12	17	32	8	6	24	22
	1846	38	34	4	11	12	9	6	23	10	5	21	17
	1847	58	48	10	3	28	15	12	51	5	2	24	34
	1848	35	28	7	4	15	10	6	21	8	6	11	24
Brüx	1845	52	39	13	5	19	14	14	35	7	10	30	22
	1846	59	52	7	6	25	13	15	49	5	5	30	29
	1847	60	47	13	7	24	16	13	46	12	2	41	19
	1848	46	35	11	1	18	15	12	24	12	10	31	15
Kommotau	1845	4	2	2	. . .	3	. . .	1	1	1	2	2	2
	1846	7	5	2	2	3	1	1	6	1	. . .	5	2
	1847	15	12	3	6	4	4	1	10	3	2	11	4
	1848	19	16	3	2	9	6	2	17	1	1	14	5
Hauptsumme für ganz Böhmen	1845	2383	2012	371	292	936	623	532	1594	327	462	1577	806
	1846	2604	2253	351	331	1048	687	538	1690	423	491	1796	809
	1847	3712	3176	536	443	1406	1047	816	2598	499	615	2621	1091
	1848	2835	2415	420	374	1045	814	602	1791	537	507	1935	900
Vierjähriger Durchschnitt		2583·5	2164	419·5	360	1108·75	792·75	622	1918·25	446·5	518·75	1982	901·5

Digitized by Google

VI.

Die Markgrafſchaft Mähren

und das

Herzogthum Schleſien.

Die Criminalgerichtsbarkeit in **Mähren** wurde bisher von den als Kreis-Criminalgerichte erklärten Magiſtraten der Städte Brünn, Olmütz, Iglau, Znaim, Hradiſch und Neuttſchein ausgeübt, deren Criminalgerichts-Sprengel genau mit der bis nun beſtandenen adminiſtrativen Kreiseintheilung zuſammenfiel. Vor dem Jahre 1846 beſtand auch ein Sechentes Criminalgericht zu Kremſier, welches jedoch im Jahre 1846 aufgelöſt und deſſen Gerichts-Sprengel zum größten Theile dem Neuttſchteiner Criminalgerichte zugewieſen wurde.

In **Schleſien** übte der Magiſtrat zu Troppau die Criminalgerichtsbarkeit über das Herzogthum Troppau und Jägerndorf, jener zu Teſchen über den Teſchner Kreis, das fürſtliche Landrecht zu Johannesberg über den öſterreichiſchen Antheil des Fürſtenthums Neiſſe.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Mähren	1845	. . .	1	. . .	21	. . .	5	1	1	. . .	11
	1846	. . .	1	. . .	25	1	1	3	3	. . .	9
	1847	. . .	. . .	1	24	. . .	3	. . .	6	. . .	5
	1848	. . .	3	. . .	36	. . .	1	1	9	1	5
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	1·25	0·25	26·5	0·25	2·5	1·25	4·75	0·25	7·5
Schlesien	1845	. . .	. . .	. . .	20	. . .	2	. . .	2	1	1
	1846	. . .	. . .	. . .	13	. . .	4	. . .	1	1	7
	1847	. . .	1	. . .	18	. . .	1	. . .	7	. . .	3
	1848	. . .	7	2	24	. . .	3	4	3	. . .	1
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	2	0·5	18·75	. . .	2·5	1	3·25	0·5	3
Hauptsumme für Mähren u. Schlesien	1845	. . .	1	. . .	41	. . .	7	1	3	1	12
	1846	. . .	1	. . .	38	1	5	3	4	1	16
	1847	. . .	1	1	42	. . .	4	. . .	13	. . .	8
	1848	. . .	10	2	60	. . .	4	5	12	1	6

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Mähren	1845	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	3	10	. . .	1
	1846	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	8	14	. . .	2
	1847	. . .	. . .	. . .	9	. . .	. . .	3	9	. . .	1
	1848	. . .	. . .	. . .	12	. . .	. . .	6	10	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	7·75	. . .	. . .	5	10·75	. . .	1
Schlesien	1845	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	1846	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	1	. . .	. . .	1
	1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	2	1	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	0·75	0·25	. . .	0·5
Hauptsumme für Mähren u. Schlesien	1845	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	3	10	. . .	2
	1846	. . .	. . .	. . .	6	. . .	. . .	8	14	. . .	2
	1847	. . .	. . .	. . .	13	. . .	. . .	4	9	. . .	2
	1848	. . .	. . .	. . .	15	. . .	. . .	8	11	. . .	. . .

Digitized by Google

fuchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
30	. . .	2	38	. . .	10	751	9	60	. . .	. . .	1	941
33	. . .	4	32	. . .	16	813	20	69	. . .	2	1	1033
26	. . .	8	34	. . .	15	1144	17	58	. . .	. . .	. . .	1341
32	. . .	. . .	35	. . .	17	1011	8	68	. . .	. . .	1	1228
30·25	. . .	3·5	34·75	. . .	14·5	929·75	13·5	63·75	. . .	0·5	0·75	1135·75
12	2	1	19	. . .	5	328	3	28	. . .	3	. . .	421
14	. . .	2	15	. . .	5	336	6	23	. . .	. . .	1	428
21	1	5	8	. . .	8	517	5	30	. . .	3	1	629
18	3	1	14	. . .	16	435	18	40	. . .	. . .	. . .	589
16·25	1·5	2·25	14	. . .	8·5	402·5	8	30·25	. . .	1·5	0·5	516·75
42	2	3	57	. . .	15	1073	12	88	. . .	3	1	1362
47	. . .	6	47	. . .	21	1139	26	92	. . .	2	2	1461
47	1	13	42	. . .	23	1661	22	88	. . .	3	1	1970
50	3	1	49	. . .	33	1446	26	108	. . .	. . .	1	1817

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

7	. . .	8	6	. . .	15	358	10	8	. . .	. . .	. . .	431
5	. . .	4	2	. . .	17	393	7	9	. . .	. . .	. . .	466
9	. . .	8	4	. . .	20	482	15	14	. . .	. . .	. . .	574
10	. . .	4	4	. . .	22	426	9	2	. . .	1	. . .	506
7·75	. . .	6	4	. . .	18·5	414·75	10·25	8·25	. . .	0·25	. . .	494·25
3	. . .	. . .	. . .	. . .	2	51	6	. . .	. . .	. . .	. . .	63
1	. . .	. . .	2	. . .	4	55	7	1	. . .	. . .	. . .	71
4	. . .	2	2	. . .	14	76	5	. . .	. . .	. . .	. . .	109
3	. . .	. . .	1	. . .	7	77	4	. . .	. . .	. . .	. . .	98
2·75	. . .	0·5	1·25	. . .	6·75	64·75	5·5	0·25	. . .	. . .	. . .	85·25
10	. . .	8	6	. . .	17	409	16	8	. . .	. . .	. . .	494
6	. . .	4	4	. . .	21	448	14	10	. . .	. . .	. . .	537
13	. . .	10	6	. . .	34	558	20	14	. . .	. . .	. . .	683
13	. . .	4	5	. . .	29	503	13	2	. . .	1	. . .	604

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen zur Kerker- verurtheilt			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
A. Mähren.												
Brünn	1845	108	3	308	41	416	44	460	150	61	41	10
	1846	121	5	364	46	485	51	536	168	93	61	11
	1847	117	6	446	71	563	77	640	224	79	61	10
	1848	130	29	299	75	429	104	533	150	67	47	7
Olmütz	1845	73	7	278	54	351	61	412	114	57	48	5
	1846	85	36	337	47	422	83	505	157	84	55	4
	1847	83	26	464	46	547	72	619	241	70	95	14
	1848	86	6	419	55	505	61	566	225	74	64	1
Iglau	1845	21	3	139	2	160	5	165	97	18	28	1
	1846	11	. . .	108	5	119	5	124	53	17	22	2
	1847	19	. . .	127	2	146	2	148	64	29	18	1
	1848	18	1	120	39	138	40	178	71	10	19	1
Znaim	1845	69	. . .	110	4	179	4	183	74	24	31	. . .
	1846	30	3	107	9	137	12	149	40	35	15	1
	1847	36	2	116	3	152	5	157	41	21	12	3
	1848	55	1	129	14	184	15	199	84	38	29	1
Hradisch	1845	48	33	157	12	205	45	250	93	24	21	2
	1846	27	2	162	11	189	13	202	66	24	30	2
	1847	38	3	243	50	281	53	334	146	10	21	4
	1848	75	16	164	42	239	58	297	92	11	22	9
Neutitschein *)	1845	58	16	210	25	268	41	309	136	44	30	3
	1846	30	1	209	10	239	11	250	104	31	19	4
	1847	62	4	306	26	368	30	398	210	26	59	. . .
	1848	69	12	227	16	296	28	324	140	16	36	2
Summe für ganz Mähren	1845	377	62	1202	138	1579	200	1779	664	228	199	21
	1846	304	47	1287	128	1591	175	1766	588	284	202	24
	1847	355	41	1702	198	2057	239	2296	926	235	266	32
	1848	433	65	1358	241	1791	306	2097	762	216	217	21
Vierjähriger Durchschnitt		367·25	53·75	1387·25	175·25	1754·5	230	1984·5	735	240·75	221	24·5

*) Vor dem Jahre 1846 bestand ein eigenes Criminalgericht zu Kremsier, welches aber aufgelöst, und sein Sprengel größtentheils dem Neutitscheiner Criminalgerichte zugewiesen wurde.

Digitized by Google

in Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden													
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen					Summe aller auf der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
Strafe									vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im	ohne	im	ohne	
									Verhaft				
2	. . .	. . .	3	63	. . .	. . .	4	334	5	. . .	116	5	409.500
. . .	. . .	. . .	1	75	1	1	2	413	19	1	98	5	
5	. . .	. . .	1	93	3	. . .	5	481	8	. . .	122	29	
4	. . .	. . .	. . .	89	4	. . .	9	377	12	26	67	51	
5	. . .	. . .	2	52	6	. . .	2	291	3	. . .	83	36	467.000
3	. . .	1	1	86	1	. . .	4	396	1	5	83	21	
2	. . .	. . .	8	79	10	2	6	527	3	. . .	83	6	
2	. . .	. . .	1	98	2	. . .	6	473	5	. . .	64	24	
. . .	. . .	. . .	1	4	4	. . .	1	154	1	. . .	10	. . .	193.000
2	. . .	. . .	. . .	9	. . .	. . .	. . .	105	. . .	. . .	19	. . .	
. . .	. . .	. . .	2	14	1	. . .	. . .	129	. . .	. . .	18	1	
. . .	. . .	. . .	3	17	1	. . .	1	123	. . .	. . .	15	40	
. . .	. . .	. . .	1	14	3	. . .	3	150	2	. . .	28	3	167.500
1	. . .	. . .	1	16	1	. . .	1	111	1	. . .	35	2	
3	. . .	. . .	2	12	3	. . .	4	101	3	. . .	52	1	
1	. . .	. . .	. .	21	1	. . .	1	176	5	. . .	15	3	
2	. . .	. . .	12	63	4	. . .	. . .	221	. . .	. . .	27	2	277.000
2	. . .	. . .	2	28	4	. . .	3	161	2	. . .	36	3	
. . .	. . .	. . .	5	50	. . .	1	6	243	3	. . .	72	16	
. . .	. . .	. . .	2	43	1	. . .	8	188	6	20	35	48	
2	. . .	. . .	2	43	1	2	2	265	5	. . .	35	4	280.500
. . .	. . .	. . .	7	14	. . .	. . .	5	184	7	. . .	55	4	
1	. . .	. . .	. . .	16	. . .	. . .	5	317	7	1	62	11	
. . .	. . .	. . .	1	37	. . .	. . .	5	237	11	3	62	11	
11	. . .	. . .	21	239	18	2	12	1415	16	. . .	298	50	1,794.500
8	. . .	1	12	228	7	1	15	1370	30	6	325	35	
11	. . .	. . .	18	264	17	3	26	1798	24	1	409	64	
7	. . .	. . .	7	305	9	. . .	30	1574	39	49	258	177	
9·25	. . .	0·25	14·5	259	12·75	1·5	20·75	1539·25	27·5	14	382·5	81·5	

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
B. Schlesien.												
Troppau	1845	44	4	154	12	198	16	214	98	21	16	2
	1846	33	1	298	31	282	32	314	151	35	28	1
	1847	52	9	331	56	443	65	508	271	58	59	3
	1848	37	5	235	15	272	20	292	172	20	15	2
Teschen	1845	23	. . .	194	1	217	1	218	136	34	13	2
	1846	21	. . .	200	1	221	1	222	98	56	25	. . .
	1847	29	1	337	1	336	2	338	196	52	54	1
	1848	36	. . .	274	10	310	10	320	149	42	24	4
Johannesberg	1845	24	10	109	1	133	11	144	55	11	6	1
	1846	34	11	86	. . .	120	11	131	56	3	3	. . .
	1847	31	8	111	3	142	11	153	51	7	6	1
	1848	42	14	106	9	148	23	171	47	7	5	1
Summe für Schlesien	1845	91	14	457	14	548	28	576	289	66	35	5
	1846	88	12	535	32	623	44	667	305	94	56	1
	1847	112	18	839	60	951	78	1029	518	117	119	5
	1848	115	19	615	34	730	53	783	368	69	44	7
Vierjähriger Durchschnitt		101·5	15·75	611·5	35	713	50·75	763·75	370	86·5	63·5	4·5
Hauptsumme für Mähren und Schlesien	1845	468	76	1659	152	2127	228	2355	953	294	234	36
	1846	392	59	1822	160	2214	219	2433	893	378	258	25
	1847	467	59	2541	258	3008	317	3325	1444	352	385	37
	1848	548	84	1973	275	2521	359	2880	1130	285	261	28

Digitized by Google

Untersuchung gestandenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
getheilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe		zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im Verhaft	ohne Verhaft	im Verhaft	ohne Verhaft	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit												
1	. . .	. . .	2	40	. . .	. . .	. . .	180	5	. . .	28	1	174.000
2	. . .	. . .	. . .	32	. . .	. . .	4	253	1	. . .	51	9	
1	. . .	. . .	8	62	1	. . .	3	466	. . .	. . .	37	5	
1	. . .	. . .	5	46	. . .	. . .	2	263	2	. . .	18	9	
1	. . .	. . .	. . .	11	. . .	. . .	. . .	197	. . .	. . .	21	. . .	213.000
1	. . .	. . .	1	9	. . .	. . .	2	192	. . .	. . .	29	1	
. . .	. . .	. . .	3	16	. . .	. . .	10	332	4	. . .	32	. . .	
1	. . .	. . .	. . .	11	1	. . .	12	244	3	. . .	67	6	
. . .	. . .	. . .	7	19	. . .	. . .	. . .	99	3	. . .	31	11	81.000
1	. . .	. . .	1	25	. . .	. . .	3	92	. . .	1	31	7	
. . .	. . .	. . .	1	25	3	. . .	3	97	5	1	37	13	
. . .	. . .	. . .	8	53	3	. . .	2	126	. . .	. . .	43	2	
2	. . .	. . .	9	70	. . .	. . .	. . .	476	8	. . .	80	12	468.000
4	. . .	. . .	2	66	. . .	. . .	9	537	1	1	111	17	
1	. . .	. . .	12	103	4	. . .	16	895	9	1	136	18	
2	. . .	. . .	13	110	4	. . .	16	633	5	. . .	128	17	
2·25	. . .	. . .	9	89·75	2	. . .	10·25	635·25	5·75	0·5	106·75	16	
13	. . .	. . .	30	309	18	2	12	1891	24	. . .	378	62	2,262.500
12	. . .	1	14	294	7	1	24	1907	31	7	436	52	
12	. . .	. . .	30	367	21	3	42	2693	33	2	515	82	
9	. . .	. . .	20	415	13	. . .	46	2207	44	49	386	184	

Digitized by Google

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
A. Mähren.													
Brünn	1845	264	233	31	41	108	54	61	198	41	25	177	87
	1846	233	270	63	50	139	75	69	252	50	31	232	101
	1847	379	336	43	57	151	99	72	290	42	47	246	133
	1848	275	237	38	31	125	81	38	185	52	38	161	114
Olmütz	1845	229	201	28	26	96	57	50	149	45	35	140	89
	1846	304	252	52	35	126	76	67	230	43	31	174	130
	1847	422	352	70	54	175	116	77	316	89	17	248	174
	1848	366	298	68	60	149	86	71	276	73	17	223	143
Iglau	1845	144	112	32	14	48	44	38	108	18	18	109	35
	1846	96	78	18	10	34	31	21	46	14	36	67	29
	1847	112	87	25	20	30	37	25	64	10	38	74	38
	1848	101	88	13	19	23	32	27	58	12	31	67	34
Znaim	1845	129	113	16	16	49	31	33	107	12	10	101	28
	1846	92	80	12	9	39	21	23	65	15	12	65	27
	1847	80	64	16	10	33	23	14	54	13	13	55	25
	1848	153	123	30	18	66	36	33	103	20	30	104	49
Hradisch	1845	142	128	14	20	49	39	34	115	10	17	92	50
	1846	124	108	16	12	55	28	29	88	20	16	91	33
	1847	181	162	19	20	59	57	45	145	19	17	131	50
	1848	134	114	20	16	57	24	37	99	20	15	77	57
Neutitschein	1845	215	182	33	29	94	57	35	157	36	22	97	118
	1846	158	141	17	25	80	32	21	80	48	30	96	62
	1847	296	255	41	40	122	73	61	176	79	41	185	111
	1848	194	166	28	35	81	48	30	112	54	28	108	86
Summe für Mähren	1845	1123	969	154	146	444	282	251	834	162	127	716	407
	1846	1107	929	178	141	473	263	230	761	190	156	725	382
	1847	1470	1256	214	201	570	405	294	1045	252	173	939	531
	1848	1223	1026	197	179	501	307	236	833	231	159	740	483
Vierjähriger Durchschnitt		1230·75	1045	185·75	166·75	497	314·25	252·75	868·25	208·75	153·75	780	450·75

Digitized by Google

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
B. Schlesien.													
Troppau	1845	138	114	24	20	57	33	28	84	31	23	66	72
	1846	217	176	41	38	86	60	33	151	27	39	112	105
	1847	392	311	81	50	160	100	82	273	53	66	194	198
	1848	210	161	49	23	82	57	48	106	32	72	86	124
Teschen	1845	186	158	28	29	76	53	28	133	30	23	57	129
	1846	180	151	29	22	94	34	30	96	31	53	36	144
	1847	303	263	40	38	129	104	32	203	48	52	58	245
	1848	220	182	38	27	111	60	22	160	31	29	45	175
Johannesberg	1845	73	65	8	7	23	24	19	22	9	42	46	27
	1846	63	62	1	16	27	12	8	18	9	36	44	19
	1847	65	54	11	9	30	19	7	25	4	36	49	16
	1848	60	50	10	2	23	24	11	20	8	32	30	30
Summe für Schlesien	1845	397	337	60	56	156	110	75	239	70	88	169	228
	1846	460	389	71	76	207	106	71	265	67	128	192	268
	1847	760	628	132	97	319	223	121	501	105	154	301	459
	1848	490	393	97	52	216	141	81	286	71	133	161	329
Vierjähriger Durchschnitt		526·75	436·75	90	70·25	224·5	145	87	322·75	78·25	125·75	205·75	321
Hauptsumme für Mähren u. Schlesien	1845	1520	1306	214	202	600	392	326	1073	232	215	885	635
	1846	1567	1318	249	217	680	369	301	1026	257	284	917	650
	1847	2230	1884	346	298	889	628	415	1546	357	327	1240	990
	1848	1713	1419	294	231	717	448	317	1119	302	292	901	812

Digitized by Google

VII.

Die gefürſtete Grafſchaft Tirol

mit dem

Lande Vorarlberg.

Urtheil ſprechende Criminalgerichte waren bisher in **Tirol** und **Vorarlberg**:

1. Das k. k. Stadt- und Landrecht Innsbruck für die Kreiſe Ober- und Unter-Innthal.
2. Das k. k. Collegialgericht zu Botzen für den Botzner und Puſterthaler Kreis.
3. Das k. k. Collegialgericht Trient für den gleichnamigen Kreis.
4. Das k. k. Collegialgericht Roveredo für den gleichnamigen Kreis.
5., 6. und 7. Die k. k. Land- und Criminalgerichte zu Bregenz, Bludenz und Feldkirch für Vorarlberg.

Außerdem waren mit dem Unterſuchungsgeſchäfte 17 k. k. Land- und Criminal-Unterſuchungsgerichte betraut, die ſich in folgender Weiſe vertheilten:

I. Unter-Innthal	Rattenberg, Hopfgarten,	Spruchgericht Innsbruck.	V. Trient	Cles, Cavaleſe, Primör.	
II. Ober-Innthal	Reutte, Randers,		VI. Roveredo	Tione, Roveredo, Rogaredo, Ala, Rovi, Arco.	
III. Hohen	Meran,	Spruchgericht Botzen.			
IV. Puſterthal	Lienz, Veiern, Brunneck,				

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Deutsch-Tirol und Vorarlberg	1845	. . .	. . .	. . .	19	1	2	. . .	1	3	8
	1846	. . .	. . .	. . .	10	3	1	. . .	2	2	8
	1847	. . .	. . .	. . .	14	1	2	2	1	1	8
	1848	. . .	. . .	. . .	13	. . .	2	. . .	1	. . .	13
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	14	1·25	1·75	0·5	1·25	1·50	9·25
Wälsch-Tirol	1845	. . .	. . .	. . .	17	. . .	. . .	. . .	4	1	2
	1846	. . .	. . .	. . .	18	. . .	2	. . .	2	2	4
	1847	. . .	. . .	. . .	17	. . .	2	. . .	. . .	. . .	2
	1848	4	. . .	. . .	3	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
Vierjähriger Durchschnitt		1	. . .	. . .	13·75	. . .	1	. . .	1·5	0·75	2·25
Summe für ganz Tirol und Vorarlberg	1845	. . .	. . .	. . .	36	1	2	. . .	5	4	10
	1846	. . .	. . .	. . .	28	3	3	. . .	4	4	12
	1847	. . .	. . .	. . .	31	1	4	2	1	1	10
	1848	4	. . .	. . .	16	. . .	2	. . .	1	. . .	14
Vierjähriger Durchschnitt		1	. . .	. . .	27·75	1·25	2·75	0·5	2·75	2·25	11·5

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Deutsch-Tirol und Vorarlberg	1845	. . .	. . .	. . .	7	. . .	2	. . .	30	. . .	1
	1846	. . .	. . .	. . .	10	. . .	1	. . .	5	. . .	4
	1847	. . .	. . .	. . .	13	. . .	1	2	4	. . .	4
	1848	. . .	. . .	. . .	18	. . .	1	4	9	. . .	11
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	12	. . .	1·25	1·5	12	. . .	50
Wälsch-Tirol	1845	. . .	. . .	. . .	73	. . .	. . .	. . .	10	. . .	2
	1846	. . .	. . .	. . .	108	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	57	. . .	. . .	. . .	3	. . .	1
	1848	. . .	. . .	. . .	88	. . .	. . .	. . .	6	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	81·5	. . .	. . .	. . .	5·25	. . .	0·75
Summe für ganz Tirol und Vorarlberg	1845	. . .	. . .	. . .	80	. . .	2	. . .	40	. . .	3
	1846	. . .	. . .	. . .	118	. . .	1	. . .	7	. . .	4
	1847	. . .	. . .	. . .	70	. . .	1	2	7	. . .	5
	1848	. . .	. . .	. . .	106	. . .	1	4	15	. . .	11
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	93·5	. . .	1·25	1·5	17·25	. . .	5·75

Digitized by Google

suchung gelangten Verbrechen.

Mord- und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
10	. . .	3	2	. . .	4	354	5	62	. . .	. . .	. . .	488
. . .	. . .	. . .	10	. . .	3	271	6	39	. . .	. . .	1	356
3	. . .	1	1	. . .	9	292	. . .	36	. . .	. . .	. . .	359
3	. . .	. . .	11	. . .	2	261	3	31	. . .	. . .	2	342
4	. . .	1	6	. . .	4·5	294·50	3·25	42	. . .	. . .	1·5	386·25
19	. . .	1	71	. . .	1	100	6	13	. . .	. . .	2	227
17	. . .	. . .	52	. . .	5	91	3	8	. . .	. . .	. . .	204
21	2	. . .	70	. . .	. . .	122	11	18	. . .	. . .	. . .	275
34	. . .	1	68	. . .	. . .	100	2	8	. . .	. . .	. . .	221
22·75	0·5	0·5	65·25	. . .	1·5	103·25	5·5	11·75	. . .	. . .	0·5	231·75
29	. . .	4	73	. . .	5	454	11	75	. . .	. . .	5	715
17	. . .	. . .	62	. . .	8	362	9	47	. . .	. . .	1	560
24	2	1	71	. . .	9	414	10	54	. . .	. . .	. . .	634
37	. . .	1	79	. . .	2	361	5	39	. . .	. . .	2	563
26·75	0·5	1·5	71·25	. . .	6	397·75	8·75	53·75	. . .	. . .	2	618

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

3	. . .	1	3	. . .	3	232	15	4	. . .	. . .	. . .	301
3	. . .	1	1	. . .	2	303	15	4	. . .	. . .	. . .	349
4	1	3	4	. . .	6	319	17	8	. . .	1	. . .	389
7	. . .	3	7	. . .	16	326	7	7	. . .	. . .	1	412
4·25	0·25	2	3·75	. . .	6	295	13·5	5·75	. . .	0·25	0·25	362·75
7	. . .	. . .	9	. . .	2	192	9	12	. . .	. . .	. . .	316
4	1	1	14	. . .	6	226	15	16	. . .	1	. . .	394
6	1	1	12	. . .	9	214	15	7	. . .	. . .	1	327
7	1	. . .	32	. . .	11	305	18	6	. . .	3	1	478
6	0·75	0·5	16·75	. . .	7	234·25	14·25	10·25	. . .	1	0·5	378·75
10	. . .	1	12	. . .	5	424	24	16	. . .	. . .	. . .	617
7	1	2	15	. . .	8	529	30	20	. . .	1	. . .	743
10	2	4	16	. . .	17	533	32	15	. . .	1	1	716
14	1	3	39	. . .	22	631	23	13	. . .	3	2	890
10·25	1	2·5	20·5	. . .	13	529·25	27·75	16	. . .	1·25	0·75	741·5

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen			
									verur-			
									zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Unter-Innthal	1845	31	3	149	8	180	11	191	95	29	15	. . .
	1846	31	. . .	147	4	178	4	182	92	38	12	5
	1847	22	1	163	3	185	4	189	92	35	13	3
	1848	22	. . .	134	13	156	13	169	74	26	22	2
Ober-Innthal	1845	6	3	35	8	41	11	52	28	4	3	. . .
	1846	6	2	41	5	47	7	54	18	9	3	. . .
	1847	9	5	53	10	62	15	77	32	5	5	. . .
	1848	12	7	33	17	45	24	69	28	7	3	2
Bozen	1845	22	1	101	13	123	14	137	41	12	13	4
	1846	23	3	89	1	112	4	116	34	26	6	1
	1847	17	1	101	18	118	19	88	46	27	14	1
	1848	17	2	90	6	107	8	115	55	12	13	3
Pusterthal	1845	9	4	59	4	68	8	76	33	11	8	1
	1846	12	. . .	86	6	98	6	104	43	18	14	2
	1847	15	. . .	79	4	94	4	98	45	12	10	1
	1848	21	1	64	4	85	5	90	36	23	8	1
Vorarlberg	1845	4	1	69	7	73	8	81	38	14	12	1
	1846	4	4	87	4	91	8	99	42	18	8	. . .
	1847	16	. . .	87	2	103	2	105	40	19	18	. . .
	1848	11	1	56	11	67	12	79	33	14	7	1
Summe für Deutsch-Tirol und Vorarlberg	1845	72	12	423	40	485	52	537	235	70	51	6
	1846	76	9	450	20	526	29	555	229	99	43	8
	1847	70	7	483	37	562	44	606	255	98	60	5
	1848	83	11	377	51	460	62	522	226	82	53	9
Vierjähriger Durchschnitt		77·5	9·75	430·75	37	508·25	46·75	555	236·25	87·25	51·75	7

Digitized by Google

mit dem Lande Vorarlberg.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
. . .	. . .	. . .	15	6	. . .	. . .	. . .	160	. . .	. . .	31	. . .	134.500
. . .	. . .	. . .	8	14	. . .	. . .	. . .	139	. . .	. . .	22	1	
. . .	. . .	. . .	9	12	. . .	. . .	2	166	. . .	. . .	23	. . .	
. . .	. . .	. . .	6	10	4	. . .	. . .	144	. . .	. . .	23	2	
. . .	. . .	. . .	3	5	1	. . .	. . .	44	. . .	1	6	1	97.000
. . .	. . .	. . .	4	5	. . .	. . .	1	40	. . .	1	9	4	
. . .	. . .	. . .	4	12	. . .	. . .	. . .	58	. . .	1	12	6	
. . .	. . .	. . .	6	3	2	. . .	. . .	51	. . .	1	3	14	
. . .	. . .	. . .	8	28	2	2	1	111	. . .	. . .	23	3	113.500
. . .	. . .	. . .	6	23	1	. . .	1	98	. . .	. . .	17	1	
. . .	. . .	. . .	4	25	. . .	. . .	1	118	. . .	. . .	4	15	
1	. . .	. . .	1	11	1	1	. . .	98	. . .	. . .	14	3	
. . .	. . .	. . .	2	8	1	. . .	. . .	64	. . .	. . .	12	. . .	99.000
. . .	. . .	. . .	5	6	1	. . .	. . .	89	. . .	. . .	15	. . .	
. . .	. . .	. . .	5	2	2	. . .	. . .	77	. . .	. . .	20	1	
3	. . .	. . .	3	3	. . .	. . .	. . .	77	2	. . .	8	3	
. . .	. . .	. . .	4	4	. . .	. . .	. . .	73	. . .	. . .	4	4	105.500
. . .	. . .	. . .	5	10	. . .	. . .	. . .	83	. . .	. . .	16	. . .	
1	. . .	. . .	2	12	. . .	. . .	1	93	. . .	. . .	11	1	
. . .	. . .	. . .	2	4	. . .	. . .	. . .	61	1	. . .	12	5	
. . .	. . .	. . .	32	51	4	2	1	452	. . .	1	76	8	
. . .	. . .	. . .	28	58	2	. . .	2	469	. . .	1	79	6	
1	. . .	. . .	24	63	2	. . .	4	512	. . .	1	70	23	
4	. . .	. . .	18	31	7	1	. . .	431	3	1	60	27	
1.25	. . .	. . .	25·5	50·75	3·75	0·75	1·75	466	0·75	1	71·25	16	548.500

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Trient	1845	34	12	194	24	228	36	264	80	31	13	3
	1846	40	18	169	29	209	47	256	79	9	9	5
	1847	60	12	191	23	251	35	286	86	21	20	3
	1848	70	16	142	39	212	55	267	80	13	15	2
Roveredo	1845	37	4	80	7	117	11	128	31	7	4	4
	1846	24	5	73	2	97	7	104	36	6	9	3
	1847	15	. . .	71	3	86	3	89	31	12	3	2
	1848	15	. . .	76	34	91	32	123	37	3	12	4
Summe für Wälsch-Tirol	1845	71	16	274	31	345	47	392	111	38	17	7
	1846	64	23	242	31	306	54	360	115	15	18	8
	1847	75	12	262	26	337	38	375	117	33	23	5
	1848	85	16	218	71	303	87	390	117	16	27	6
Vierjähriger Durchschnitt		73·75	16·75	249	39·75	322·75	56·5	379·25	115	25·5	21·25	6·5
Hauptsumme für Tirol und Vorarlberg	1845	143	28	687	71	830	99	929	346	108	68	17
	1846	140	32	692	51	832	83	915	344	114	61	16
	1847	154	19	745	63	899	82	981	372	121	83	10
	1848	168	27	595	122	763	149	912	343	98	80	15
Vierjähriger Durchschnitt		151·25	26·5	682·25	76·75	831	103·25	934·25	351·25	112·75	73	13·5

Digitized by Google

in Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der auf der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
getheilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
2	. . .	. . .	8	68	. . .	. . .	1	206	2	13	38	5	203.000
. . .	. . .	. . .	15	65	1	. . .	1	184	1	7	59	5	
. . .	. . .	. . .	16	53	1	. . .	. . .	200	3	7	67	9	
3	. . .	. . .	15	79	15	. . .	1	223	1	3	25	15	
1	. . .	. . .	9	40	. . .	. . .	3	99	3	. . .	21	5	112.000
4	. . .	. . .	2	28	1	. . .	. . .	89	. . .	. . .	15	. . .	
1	. . .	. . .	1	23	. . .	. . .	1	74	1	. . .	14	. . .	
. . .	. . .	. . .	. . .	30	23	. . .	. . .	109	1	. . .	10	3	
3	. . .	. . .	17	108	. . .	. . .	4	305	5	13	59	10	315.000
4	. . .	. . .	17	93	2	. . .	1	273	1	7	74	5	
1	. . .	. . .	17	76	1	. . .	1	274	4	7	81	9	
3	. . .	. . .	15	109	38	. . .	1	333	5	3	35	18	
2·75	. . .	. . .	16·5	96·5	10·25	. . .	1·75	296	3·75	7·5	68·25	10·5	
3	. . .	. . .	49	159	4	2	5	757	5	14	135	18	863.500
4	. . .	. . .	45	151	4	. . .	3	742	1	8	153	11	
2	. . .	. . .	41	139	3	. . .	5	786	4	8	151	32	
7	. . .	. . .	33	140	45	1	1	763	5	4	95	45	
4	. . .	. . .	42	147·25	14	0·75	3·5	762	3·75	8·5	133·5	26·5	

Digitized by Google

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Unter-Innthal	1845	178	134	44	19	71	49	39	99	27	52	166	12
	1846	174	126	48	21	67	47	39	86	31	57	157	17
	1847	184	133	51	16	71	64	33	86	40	58	161	23
	1848	138	106	52	16	51	43	48	76	27	55	134	24
Ober-Innthal	1845	14	7	7	2	5	3	4	13	. . .	1	12	2
	1846	9	8	1	1	3	2	3	5	. . .	4	7	2
	1847	20	14	6	2	6	4	8	16	1	3	18	2
	1848	16	13	3	. . .	8	6	2	10	4	2	15	1
Botzen	1845	68	50	18	8	26	17	17	27	18	23	51	17
	1846	65	57	8	11	23	14	17	27	16	22	43	22
	1847	85	64	20	11	36	21	16	47	12	25	55	29
	1848	83	67	16	14	32	21	16	50	8	25	62	21
Pusterthal	1845	48	38	10	7	19	14	8	36	3	9	30	18
	1846	67	50	17	8	27	22	10	31	17	19	53	14
	1847	57	47	10	10	14	23	10	21	13	23	41	16
	1848	64	57	7	6	19	22	17	26	11	27	53	11
Vorarlberg	1845	62	52	10	5	30	17	10	43	8	11	61	1
	1846	66	61	5	13	19	18	16	47	5	14	66	. . .
	1847	77	68	9	7	20	23	27	54	9	14	76	1
	1848	54	44	10	6	18	16	14	41	3	10	54	. . .
Summe für Deutsch-Tirol und Vorarlberg	1845	370	291	79	41	151	100	78	218	56	96	320	50
	1846	381	302	79	54	139	103	85	196	69	116	326	55
	1847	422	326	96	46	147	135	94	224	75	123	351	71
	1848	375	287	88	42	128	108	97	203	53	119	318	57
Vierjähriger Durchschnitt		387	301·5	85·5	45·75	141·25	111·5	85·5	210·25	63·25	113·5	328·75	58·25

Digitized by Google

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Trient	1845	125	123	2	20	71	22	12	85	15	25	91	34
	1846	101	97	4	15	52	28	6	80	4	17	81	20
	1847	113	123	5	16	62	38	12	92	24	12	105	23
	1848	113	109	4	12	66	27	8	86	18	9	102	11
Roveredo	1845	43	39	4	7	16	15	5	32	7	4	26	17
	1846	57	55	2	8	26	12	11	51	4	2	35	22
	1847	48	47	1	7	19	14	8	31	11	6	33	15
	1848	55	54	1	6	34	10	5	44	6	5	39	16
Summe für Welsch-Tirol	1845	168	162	6	27	87	37	17	117	22	29	117	51
	1846	158	152	6	23	78	40	17	131	8	19	116	42
	1847	176	170	6	23	81	52	20	123	35	18	138	38
	1848	168	163	5	18	100	37	13	130	24	14	141	27
Vierjähriger Durchschnitt		167·5	161 75	5·75	22·75	86·5	41·5	16·75	125·25	22·25	20	128	39·5
Hauptsumme für Tirol u. Vorarlberg	1845	538	453	85	68	238	137	95	335	78	125	437	101
	1846	539	454	85	77	217	143	102	327	77	135	442	97
	1847	598	496	102	69	228	187	114	347	110	141	489	109
	1848	543	450	93	60	228	145	110	333	77	133	459	84
Vierjähriger Durchschnitt		554·5	463·25	91·25	68·5	227·75	153	105·25	335·5	85·5	133·5	456·75	97·75

Digitized by Google

VIII.

Königreich Dalmatien.

Die Criminalgerichtsbarkeit in **Dalmatien** wird von den 4 Collegialgerichten zu Zara, Spalato, Ragusa und Cattaro ausgeübt, denen bezüglich der Thatbestandserhebungen die Präturen am flachen Lande zur Seite stehen.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
In ganz Dalmatien	1845	. . .	1	. . .	326	. . .	8	. . .	12	. . .	13
	1846	. . .	. . .	. . .	24	1	. . .	. . .	. . .	. . .	3
	1847	. . .	. . .	. . .	28	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2
	1848	. . .	2	. . .	39	. . .	. . .	. . .	2	. . .	3
Dreijähriger Durchschnitt mit Ausschluß des Jahres 1845, dessen Tabellen als unrichtig sich darstellen		. . .	0·67	. . .	30·33	0·33	. . .	. . .	0·67	. . .	2·67

Anmerkung. Die angeborner hohe Ziffer des Jahres 1845, welche 1693 Verbrechen ausweiset, beruht darauf, daß bis zu jener Zeit die Tabellen unrichtig verfaßt wurden, und alle angezeigten Verbrechen umfaßten, ob sie dann von den Gerichten verbrecherisch erkannt wurden, oder nicht, ob sie zu Schritten gegen bestimmte Personen Anlaß gaben, oder nicht.

Wenn man daher die in demselben Jahre in der Tabelle IV. angeführten 890 Anzeigen ohne Erfolg, dann die im Berichte des dalmatinischen Appellationsgerichtes erwähnten 290 Fälle, welche nicht als Verbrechen erkannt wurden, somit im Ganzen 1180 Fälle

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
In ganz Dalmatien	1845	. . .	. . .	. . .	226	. . .	1	. . .	10	. . .	1
	1846	. . .	. . .	. . .	211	. . .	2	. . .	. . .	. . .	4
	1847	. . .	. . .	. . .	239	. . .	. . .	. . .	5	. . .	5
	1848	. . .	2	. . .	264	. . .	. . .	. . .	3	. . .	5
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	0·5	. . .	235	. . .	0·75	. . .	4·5	. . .	3·75

Digitized by Google

suchung gelangten Verbrechen.

Mord- und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
97	2	6	186	2	177	631	34	37	3	6	12	1553
48	. . .	1	83	. . .	2	152	8	20	. . .	. . .	4	346
39	. . .	4	72	1	20	485	27	20	. . .	3	1	702
56	. . .	2	71	. . .	16	303	21	2	. . .	. . .	1	518
47·67	. . .	2·33	75.33	0·33	12·67	313·33	18·67	14	. . .	1	2	522

von der obigen Gesammtsumme von 1593 Verbrechen, abgerechnet, so bleiben im Ganzen 413 Fälle, wo Verbrechen Anlaß zur Untersuchung gegen bestimmte Personen gaben, welche Ziffer auch mit jener in den nachfolgenden Jahren besser im Verhältnisse steht.

Es erübrigt aber, da die richtige Ziffer für die einzelnen Verbrechen sich nicht nachweisen läßt, nichts Anderes, als den Durchschnitt auf die 3 Jahre 1846, 1847 und 1848 zu beschränken.

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

Mord- und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
23	. . .	3	29	. . .	161	391	16	12	. . .	1	2	876
22	1	3	44	. . .	176	552	28	12	. . .	. . .	1	1056
43	1	7	72	. . .	137	925	41	20	1	. . .	4	1500
70	. . .	2	96	. . .	179	679	61	16	. . .	. . .	3	1380
39·5	0·5	3·75	60·25	. . .	163·25	636·75	36·5	15	0·25	0·25	2·5	1203

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen			
									verur-			
									zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Zara	1845	103	3	217	8	320	11	331	81	26	28	12
	1846	63	6	265	10	328	16	344	104	25	8	9
	1847	99	3	345	12	444	15	459	132	54	39	7
	1848	118	. . .	256	10	374	10	384	74	18	24	6
Spalato	1845	68	2	154	2	240	4	244	61	31	11	14
	1846	82	3	117	1	199	4	203	78	23	19	4
	1847	50	1	185	1	235	2	237	91	29	13	1
	1848	52	. . .	198	3	200	3	203	55	20	14	1
Ragusa	1845	18	2	17	6	35	8	43	6	3	. . .	1
	1846	18	5	48	4	66	9	75	28	2	1	2
	1847	26	4	56	. . .	82	4	86	27	4	4	. . .
	1848	29	2	22	2	51	4	55	9	4	2	. . .
Cattaro	1845	13	5	88	3	101	8	109	13	1	3	. . .
	1846	58	5	48	1	106	6	112	17	5	1	1
	1847	26	1	100	. . .	126	1	127	21	11	3	2
	1848	34	. . .	28	1	62	1	63	8	1	2	. . .
Summe für ganz Dalmatien	1845	220	12	476	19	696	31	727	161	61	42	27
	1846	221	19	478	16	699	35	734	227	55	29	16
	1847	201	9	686	13	887	22	909	271	98	59	10
	1848	233	2	454	16	687	18	705	146	43	42	7
Vierjähriger Durchschnitt		218·75	10·5	523·5	16	742·25	26·5	768·75	201·25	64·25	43	15

Digitized by Google

Dalmatien.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden			ohne Bestrafung entlassen wegen					Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres bleiben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt									vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe		zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit								Verhaft				
6	. . .	. . .	8	95	2	. . .	4	262	5	. . .	58	6	154.000
1	. . .	. . .	1	91	. . .	. . .	3	242	17	. . .	82	3	
2	. . .	1	5	99	. . .	. . .	2	341	9	. . .	109	. . .	
4	. . .	. . .	1	156	1	. . .	5	289	8	. . .	84	3	
1	. . .	. . .	1	36	. . .	. . .	4	159	30	1	52	2	171.500
. . .	. . .	. . .	4	21	. . .	. . .	3	152	13	. . .	38	1	
3	. . .	. . .	1	42	. . .	1	4	185	6	. . .	46	. . .	
. . .	. . .	. . .	1	66	. . .	. . .	6	163	7	. . .	32	1	
. . .	. . .	. . .	. . .	9	. . .	1	. . .	20	8	. . .	10	5	53.500
1	. . .	. . .	1	8	. . .	. . .	. . .	43	4	. . .	24	4	
. . .	. . .	. . .	2	18	. . .	. . .	. . .	55	8	2	21	. . .	
. . .	. . .	. . .	3	13	. . .	1	2	34	10	1	8	2	
1	. . .	. . .	3	23	. . .	1	1	46	6	2	52	3	35.000
1	. . .	. . .	3	54	2	1	. . .	85	8	1	18	. . .	
2	. . .	. . .	7	43	2	. . .	2	93	3	. . .	31	. . .	
2	. . .	. . .	6	33	3	. . .	2	57	3	. . .	3	. . .	
8	. . .	. . .	12	163	2	2	9	487	49	3	172	16	
3	. . .	. . .	9	174	2	1	6	522	39	1	162	8	
7	. . .	1	15	202	2	1	8	674	26	2	207	. . .	
6	. . .	. . .	11	268	4	1	15	543	28	1	127	6	
6	. . .	0·25	11·75	201·75	2·5	1·25	9·5	556·5	35·5	1·75	167	7·5	414.000

Digitized by Google

Königreich Dalmatien.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Zara	1845	153	146	7	21	83	34	15	140	12	1	10	143
	1846	147	136	11	20	77	33	17	129	13	5	8	139
	1847	235	228	7	24	123	51	37	199	22	14	9	226
	1848	126	122	4	16	62	41	7	106	14	6	5	121
Spalato	1845	118	110	8	17	44	37	20	91	14	13	8	110
	1846	124	118	6	13	48	32	31	107	12	5	12	112
	1847	139	133	6	12	44	41	42	115	10	14	13	126
	1848	91	85	6	16	30	23	22	74	11	6	1	90
Ragusa	1845	10	8	2	1	2	2	5	9	. . .	1	3	7
	1846	34	29	5	3	11	6	14	27	2	5	2	32
	1847	35	30	5	2	8	10	15	28	4	3	4	31
	1848	15	15	. . .	6	3	2	4	14	1	. . .	1	14
Cattaro	1845	18	16	2	2	9	4	3	17	. . .	1	1	17
	1846	25	23	2	9	11	3	2	24	1	. . .	3	22
	1847	39	34	5	3	21	11	4	35	3	1	6	33
	1848	13	13	. . .	1	3	4	5	11	2	. . .	1	12
Summe für ganz Dalmatien	1845	299	280	19	41	138	77	43	257	26	16	22	277
	1846	330	306	24	45	147	74	64	287	28	15	25	305
	1847	448	425	23	41	196	113	98	377	39	32	32	416
	1848	245	235	10	39	98	70	38	205	28	12	8	237
Vierjähriger Durchschnitt		330·5	311·5	19	41·5	144·25	83·5	60·75	281·5	30·25	18·75	21·75	308·75

Digitized by Google

IX.

Königreich Galizien und Lodomerien

mit dem

Großherzogthume Krakau.

In diesen, dem k. k. Appellationsgerichte zu **Lemberg** zugewiesenen Ländern bestanden bisher sechs landesfürstliche Criminalgerichte, deren Sprengel sich mit Ausnahme jenes zu Czernowitz, welches bloß die Bucowina umfaßt, über mehrere der bestehenden administrativen Kreise erstreckt. Sie haben ihren Sitz zu Lemberg, Sambor, Stanislawow, Wilnicz, Rzeszow und Czernowitz.

Als Anhang wird der Ausweis über die Leistungen des Landgerichtes zu Krakau beigefügt, welcher aber, da die Besitzergreifung von Seite Oesterreichs erst im Jahre 1846 erfolgte, nur die Periode von zwei Jahren umfaßt, während welcher die österreichische Strafgesetzgebung auch in diesem Gebiete herrscht.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Untersuchung

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Summe für Galizien und die Bucowina	1845	2	1	3	46	. . .	2	1	13	2	15
	1846	336	3	1	38	. . .	6	1	10	1	23
	1847	22	2	3	53	. . .	10	4	23	1	19
	1848	. . .	7	1	45	. . .	7	2	21	. . .	13
Vierjähriger Durchschnitt		90	3·25	2	45·5	. . .	6·25	2	16·75	1	17·5

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Summe für Galizien und die Bucowina	1845	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	11	. . .	4
	1846	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	1	5	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	9	. . .	1
	1848	. . .	. . .	. . .	8	. . .	. . .	2	15	. . .	1
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	2·5	. .	. . .	0·75	10	. . .	1·5

Digitized by Google

gelangten Verbrechen.

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
95	2	11	99	. . .	87	3349	40	75	3	4	5	3855
98	6	13	83	. . .	115	3702	47	75	. . .	6	1	4566
119	2	16	81	. . .	194	4168	56	114	3	4	3	4897
129	1	7	73	. . .	122	3052	47	86		1	5	3620
110·25	2·75	11·75	84·25	. . .	129·5	3567·75	47·5	87·5	1·75	3·75	3·5	4234·50

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

25	1	9	2	. . .	7	328	9	3	. . .	. . .	. . .	399
18	. . .	7	2	. . .	44	250	11	2	. . .	. . .	. . .	342
27	. . .	11	2	. . .	42	345	12	2	. . .	. . .	. . .	452
44	. . .	7	5	. . .	33	290	12	4	. . .	. . .	. . .	421
28·5	0·25	8·5	2·75	. . .	31·5	303·25	11	2·75	. . .	. . .	. . .	403·25

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufenden Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
A. Galizien.												
Lemberg	1845	196	47	1284	83	1480	130	1610	702	151	165	23
	1846	265	41	1588	216	1853	257	2110	769	256	175	9
	1847	562	48	1505	187	2067	235	2302	867	247	188	63
	1848	467	77	839	186	1306	263	1569	507	129	101	16
Vierjähriger Durchschnitt		372·5	53·25	1304	168	1676·5	221·25	1897·75	711·25	195·75	157·25	27·75
Rzeszow	1845	138	24	902	8	1040	32	1072	441	91	93	7
	1846	225	12	541	14	766	26	792	296	47	41	7
	1847	169	9	1070	66	1239	75	1314	760	107	79	15
	1848	119	9	534	29	653	38	691	285	67	60	21
Vierjähriger Durchschnitt		162·75	13·5	761·75	29·25	924·5	42·75	967·25	448	78	70·5	12·5
Wisnicz	1845	113	5	576	4	689	9	698	276	95	103	17
	1846	138	10	494	2	632	12	644	252	91	95	4
	1847	122	5	1114	3	1236	8	1244	624	159	104	23
	1848	158	5	571	20	729	25	754	330	104	89	20
Vierjähriger Durchschnitt		132·75	6·25	688·75	7·25	821·5	13·25	. . . . .	370·5	112·25	97·75	16
Sambor	1845	199	323	761	160	960	483	1443	296	92	112	8
	1846	316	300	686	402	1002	702	1704	412	96	79	14
	1847	245	249	789	510	1034	759	1793	554	120	91	15
	1848	264	210	551	407	815	617	1432	416	116	69	7
Vierjähriger Durchschnitt		256	270·5	696·75	369·75	952·75	640·75	. . . . .	419·5	106	87·75	11
Stanislawow	1845	148	29	611	60	759	89	848	279	116	84	8
	1846	187	34	642	64	829	98	927	293	126	66	3
	1847	233	42	516	51	749	93	842	277	90	42	1
	1848	259	53	462	71	721	124	845	339	97	49	7
Vierjähriger Durchschnitt		206·75	39·5	557 75	61·5	764·5	101	865·5	297	107·25	60·25	4·75
Summe für Galizien	1845	794	428	4134	315	4928	743	5671	1994	545	557	63
	1846	1131	397	4951	698	5082	1095	6177	2020	616	456	37
	1847	1331	353	4994	817	6325	1170	3082	3082	723	504	117
	1848	1367	354	2957	713	4224	1067	5291	1877	513	377	71
Vierjähriger Durchschnitt		1130·75	383	4259	635·75	5139·75	1018·75	6158·5	2243·25	599·25	473·5	72

Digitized by Google

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt		ohne Bestrafung entlassen wegen							vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
8	. . .	2	7	230	9	. . .	7	1304	7	. . .	258	41	Stadt Lemberg: 71.500
4	. . .	. . .	2	202	61	. . .	22	1500	38	10	524	38	Kreis Lemberg: 131.000
65	. . .	3	2	274	16	. . .	32	1757	190	40	277	37	
4	. . .	. . .	5	289	177	. . .	22	1250	28	26	167	98	
20·25	. . .	1·25	4	248·75	65·75	. . .	20·75	1452·75	65·75	19	306·5	53·5	919.500
4	. . .	. . .	1	176	12	. . .	10	835	24	4	201	8	
2	. . .	. . .	3	180	7	. . .	31	614	44	3	125	6	
5	. . .	. . .	1	167	4	. . .	48	1186	11	. . .	108	9	
5	. . .	. . .	1	150	4	. . .	14	616	9	. . .	64	2	
4	. . .	. . .	1·5	168·25	6·75	. . .	25·75	812·75	22	1·75	124·5	6·25	862.000
7	. . .	2	2	45	1	. . .	2	550	6	4	132	6	
3	. . .	1	. . .	68	2	. . .	2	518	13	5	108	. . .	
7	. . .	. . .	. . .	37	1	. . .	124	1079	3	5	155	2	
9	. . .	2	1	56	. . .	. . .	46	657	18	. . .	67	12	
6·5	. . .	1·25	0·75	51·5	1	. . .	43·5	701	10	3·5	115·5	5	886.000
. . .	. . .	. . .	8	291	10	. . .	10	827	35	180	281	120	
3	. . .	. . .	10	469	21	. . .	20	1124	33	95	212	240	
5	. . .	. . .	9	424	5	. . .	96	1319	45	47	219	163	
8	. . .	. . .	8	328	6	. . .	54	1012	56	42	167	155	
4	. . .	. . .	8·75	378	10·5	. . .	45	1070·5	42·25	91	219·75	164·5	1,143.500
3	. . .	. . .	15	107	9	. . .	6	627	17	4	170	30	
1	. . .	. . .	5	137	8	. . .	11	650	19	2	216	40	
. . .	. . .	. . .	7	87	6	. . .	20	530	70	24	189	29	
. . .	. . .	1	1	113	1	. . .	37	695	39	30	85	46	
1	. . .	0·25	7	111	6	. . .	18·5	613	36·25	15	165	36·25	945.000
22	. . .	4	33	849	52	. . .	35	4143	89	192	1042	205	
13	. . .	1	20	1056	99	. . .	86	4406	147	115	1185	324	
82	. . .	3	19	989	32	. . .	320	5872	319	116	948	240	
26	. . .	3	16	936	188	. . .	173	4180	150	98	550	313	
35·75	. . .	2·75	22	957·5	92·75	. . .	153·5	4650·25	176·25	130·25	931·25	270·5	4,756.000

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
B. Bucowina.												
Czernowitz *)	1845	68	15	273	31	341	46	387	140	54	35	2
	1846	46	14	265	21	311	32	343	118	41	22	1
	1847	71	10	273	47	344	57	401	132	56	32	1
	1848	0	7	211	8	291	15	306	90	32	39	3
Vierjähriger Durchschnitt		66·25	11·5	255·5	26·75	321·75	37·5	359·25	120	45·75	32	1·75
Hauptsumme	1845	868	440	4407	346	5269	789	6058	2134	599	592	65
	1846	1177	411	4216	719	5393	1127	6520	2140	657	478	38
	1847	1402	363	5267	864	6661	1227	7896	3214	779	536	118
	1848	1347	361	3168	721	4515	1082	5597	1967	545	416	74
Vierjähriger Durchschnitt		1197	394·5	4264·5	662·5	5461·5	1056·25	6517·75	2363·75	645	505·5	73·75
Ausweis der wegen Pestvergehen Untersuchten	1845	8	13	67	173	75	187	262	238	. . .	. . .	. . .
	1846	3	13	69	162	72	175	247	188	. . .	. . .	. . .
	1847	11	45	62	139	73	184	257	190	. . .	. . .	. . .
	1848	7	46	27	110	34	156	190	148	. . .	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		7·25	29·25	56·25	146	63·5	175·5	. . . .	189	. . .	. . .	. . .

*) Beim Criminalgerichte Czernowitz sind die Uebertreter der Pestvorschriften nicht eingerechnet, welche besonders ausgewiesen werden.

Digitized by Google

Unterſuchung geſtandenen Personen.

Unterſuchten wurden								Summe der aus der Unterſuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Unterſuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlaſſen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldloserklärung	Aufhebung der Unterſuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einſtellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
1	. . .	. . .	3	86	6	. . .	. . .	327	3	1	53	13	
1	. . .	. . .	8	66	2	3	3	365	4	2	67	8	
1	. . .	2	. . .	89	. . .	. . .	1	314	6	. . .	74	7	
1	. . .	. . .	1	65	3	. . .	4	238	1	. . .	35	32	
1	. . .	0·5	3	76·5	2·75	0·75	2	286	3·5	0·75	54·75	15	373.000
23	. . .	4	36	935	47	. . .	35	4470	92	193	1085	218	
14	. . .	1	28	1122	101	3	89	4671	151	117	1252	332	
83	. . .	5	19	1078	32	. . .	321	6186	325	116	1022	247	
27	. . .	3	17	1001	191	. . .	177	4418	151	98	585	345	
36·75	. . .	3·25	25	1034	92·75	0·75	155·5	4936·25	179·75	131	986	285·5	5,129.000
. . .	. . .	. . .	1	6	. . .	. . .	. . .	245	. . .	. . .	3	14	
. . .	. . .	. . .	. . .	11	. . .	. . .	. . .	191	. . .	. . .	11	45	
. . .	. . .	. . .	. . .	14	. . .	. . .	. . .	204	. . .	. . .	7	36	
. . .	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	. . .	153	. . .	. . .	2	29	
. . .	. . .	. . .	0·25	9	. . .	. . .	. . .	198·25	. . .	. . .	5·75	33·5	

Digitized by Google

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
A. Galizien.													
Lemberg	1845	1051	965	86	86	441	305	219	662	204	185	179	872
	1846	1113	1134	79	126	500	362	225	794	197	222	106	1107
	1847	1434	1337	97	145	576	439	274	981	220	233	255	1179
	1848	757	694	63	99	291	235	132	506	127	124	134	623
Rzeszow	1845	636	586	50	65	241	218	112	418	132	86	62	574
	1846	393	368	25	36	142	150	65	251	88	54	71	322
	1847	966	914	52	195	402	261	108	746	146	74	82	884
	1848	477	415	32	43	169	155	80	371	51	25	12	435
Wiśniez	1845	500	458	42	78	230	115	77	393	60	47	44	456
	1846	446	416	30	51	206	120	69	325	73	48	20	426
	1847	917	856	61	110	429	238	140	763	112	42	48	869
	1848	554	510	44	109	226	156	63	477	48	29	27	527
Sambor	1845	508	467	41	60	219	152	77	408	53	47	46	462
	1846	604	568	36	45	234	210	115	468	77	59	41	563
	1847	785	727	58	68	330	245	142	640	95	50	36	749
	1848	616	578	38	75	238	189	114	501	63	52	28	588
Stanislawow	1845	490	453	37	52	206	146	86	352	91	47	51	439
	1846	589	467	22	65	234	113	77	353	81	55	38	451
	1847	410	387	23	49	209	106	46	300	78	32	14	396
	1848	493	458	35	52	195	143	103	297	112	84	18	475
Summe für Galizien	1845	3185	2929	256	341	1337	936	571	2233	540	412	382	2803
	1846	3145	2953	192	323	1316	955	551	2191	516	438	276	2869
	1847	4512	4221	291	567	1946	1289	710	3430	651	431	435	4077
	1848	2867	2655	212	378	1119	878	492	2152	401	314	219	2648
Vierjähriger Durchschnitt		3427·25	3189·5	237·75	402·25	1429·5	1014·5	581	2501·5	527	398·75	328	3099·25

Digitized by Google

und Lodomerien.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
B. Bucowina.													
Czernowitz	1845	232	220	12	51	106	50	25	171	36	25	35	197
	1846	183	165	18	38	86	43	16	144	24	15	20	163
	1847	224	201	23	49	98	59	18	179	27	18	15	209
	1848	165	154	11	26	64	58	17	127	23	15	12	153
Vierjähriger Durchschnitt		201	185	16	41	88·5	52·5	19	155·25	27·5	18·25	20·5	180·5
Hauptsumme	1845	3417	3149	268	392	1443	986	596	2404	576	437	417	3000
	1846	3338	3118	210	361	1402	998	567	2335	540	453	296	3032
	1847	4736	4422	314	616	2044	1348	728	3609	678	449	450	4286
	1848	3032	2809	223	404	1183	936	509	2279	424	231	231	2801

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Untersuchung

		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Im Jahre	1847	. . .	. . .	. . .	9	1	1	. . .	. . .	1	1
	1848	. . .	5	. . .	13	. . .	3	. . .	2	. . .	6

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Im Jahre	1847	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	3
	1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1

III. Uebersicht der wegen Verbrechen

		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Im Jahre	1847	107	238	643	716	750	954	1704	274	51	26	4
	1848	139	489	510	523	649	1012	1661	211	35	20	2

IV. Uebersicht der rechtskräftig

		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht	
			männlich	weiblich
Im Jahre	1847	357	301	56
	1848	268	225	43

Digitized by Google

Krakau.

gelangten Verbrechen.

Mord- und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
8	. . .	4	5	. . .	12	510	8	31	1	. . .	. . .	592
19	1	5	5	. . .	11	477	8	59	. . .	6	. . .	620

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

2	. . .	. . .	. . .	. . .	3	89	1	4	. . .	. . .	. . .	103
1	1	2	. . .	. . .	8	67	2	10	. . .	1	. . .	93

in Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe		zur Todesstrafe	Schuldlosserklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit								Verhaft				
2	. . .	. . .	49	205	377	7	68	1076	11	58	128	431	138.509
. . .	. . .	. . .	23	183	476	30	50	1000	22	324	102	278	

verurtheilten Verbrecher.

Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
Jahren								
93	139	80	45	256	62	39	33	324
70	124	53	21	182	55	31	31	237

Digitized by Google

X.

Lombardiſch-Venetianiſches Königreich.

Die Strafgerichtsbarkeit über Verbrechen übten bisher aus:

A. In der Lombardie.

1.	Das Criminalgericht	zu	Mailand	
2.	„ Provinzialtribunal	„	Mantua	
3.	„ „	„	Brescia	
4.	„ „	„	Cremona	
5.	„ „	„	Bergamo	
6.	„ „	„	Como	
7.	„ „	„	Lodi	
8.	„ „	„	Pavia	
9.	„ „	„	Sondrio	

sämmtlich vom Staate unmittelbar beſtellt.

Der Sprengel jedes dieſer Gerichte erſtreckt ſich auf die gleichnamige Provinz.

B. Im Venetianiſchen.

1.	Das Criminalgericht	zu	Venedig	
2.	„ Provinzialtribunal	„	Padua	
3.	„ „	„	Vicenza	
4.	„ „	„	Verona	
5.	„ „	„	Treviſo	
6.	„ „	„	Udine	
7.	„ „	„	Rovigo	
8.	„ „	„	Belluno	

sämmtlich vom Staate unmittelbar beſtellt.

Auch hier ſtimmen die Sprengel mit den Provinzen ein.

Da das Jahr 1848, in welchem durch mehrere Monate der größte Theil des Königreichs durch innere Unruhen und und äußeren Krieg der Herrſchaft Oeſterreichs entzogen, und die Wirkſamkeit aller Behörden gelähmt war, keinerlei Anhaltspunct zu ſtatiſtiſchen Schlüſſen bietet, ſo muß ſich mit einer dreijährigen Durchſchnittsberechnung für die Jahre 1845, 1846 und 1847 begnügt werden.

Digitized by Google

I. Uebersicht der zur Unter-

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
In der Lombardie	1845	. . .	. . .	. . .	96	3	21	. . .	5	5	45
	1846	1	. . .	. . .	85	2	21	. . .	6	4	37
	1847	2	6	2	81	1	16	. . .	6	3	30
	1848	. . .	2	. . .	54	. . .	9	. . .	. . .	1	17
Dreijähriger Durchschnitt		1	2	0·67	88·33	2	19·33	. . .	5·67	4	37·33
Im Venetianischen	1845	. . .	1	. . .	68	. . .	8	1	4	37	33
	1846	. . .	. . .	. . .	58	. . .	7	. . .	3	38	37
	1847	. . .	. . .	. . .	39	. . .	7	. . .	4	24	46
	*) 1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Dreijähriger Durchschnitt		. . .	0·33	. . .	55	. . .	7·33	0·33	3·67	33	38·67

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

In der Lombardie	1845	1	. . .	. . .	452	. . .	20	. . .	41	7	29
	1846	. . .	1	. . .	395	. . .	9	2	40	1	14
	1847	2	37	1	338	. . .	10	. . .	46	3	28
	1848	2	45	1	350	. . .	8	. . .	21	1	26
Dreijähriger Durchschnitt		1	12·67	0·33	395	. . .	13	0·67	42·33	3·67	23·67
Im Venetianischen	1845	. . .	. . .	. . .	217	. . .	1	. . .	50	2	7
	1846	. . .	. . .	. . .	212	. . .	. . .	. . .	66	3	6
	1847	. . .	. . .	. . .	196	. . .	2	. . .	27	2	3
	*) 1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Dreijähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	208·33	. . .	1	. . .	47·67	2·33	5·33

*) Kann nicht angegeben werden.

Digitized by Google

ſuchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todtſchlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebſtahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleiſteter Vorſchub	Hauptſumme der Verbrechen
57	1	8	293	. . .	16	905	112	97	. . .	4	24	1692
60	. . .	7	311	. . .	8	873	113	91	2	1	7	1638
75	. . .	6	304	1	7	1099	94	100	. . .	3	9	1848
78	. . .	3	251	. . .	6	644	79	55	. . .	2	5	1166
64	0·33	7	202·67	0·33	10·33	959	106	96	0·67	2·67	13·33	1722·67
42	. . .	1	240	. . .	8	845	44	97	. . .	4	. . .	1433
50	1	3	257	. . .	10	802	53	75	1	5	1	1401
51	. . .	4	259	. . .	11	933	58	101	. . .	6	2	1545
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . . .
47·67	0·33	2·67	252	. . .	9·67	860	51·67	91	0·33	5	1	1459·67

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

37	1	29	119	. . .	72	4020	626	194	. . .	6	8	5662
21	3	66	69	. . .	103	3805	575	65	. . .	. . .	2	5171
28	2	66	73	. . .	94	4904	633	49	. . .	5	4	6323
63	1	51	197	. . .	84	4206	784	39	. . .	1	2	5942
28·67	2	53·67	87	. . .	89·67	4243	611·33	102·67	. . .	3·67	4·67	5718·67
10	1	5	35	. . .	74	2365	222	31	. . .	. . .	2	3022
11	. . .	2	39	. . .	96	2030	222	29	. . .	2	. . .	2718
7	. . .	5	62	. . .	68	2751	282	34	. . .	1	1	3441
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . . .
9·33	0·33	4	45·33	. . .	79·33	2382	242	31·33	. . .	1	1	3060·33

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
A. Lombardie.												
Mailand	1845	112	23	552	28	664	51	715	159	155	101	18
	1846	99	8	509	13	608	21	629	158	133	107	13
	1847	77	7	569	18	646	25	671	182	114	100	23
	1848	114	7	343	17	457	24	481	107	67	62	13
Mantua	1845	78	1	259	2	337	3	340	83	36	37	9
	1846	64	. . .	256	. . .	320	. . .	320	64	42	49	9
	1847	42	. . .	254	4	296	4	300	54	40	64	5
	1848	23	2	150	. . .	173	2	175	20	14	20	4
Brescia	1845	73	. . .	297	2	370	2	372	85	53	47	10
	1846	75	1	316	5	391	6	397	89	55	57	14
	1847	91	2	313	2	404	4	408	98	80	54	17
	1848	49	. . .	221	5	270	5	275	67	38	37	9
Cremona	1845	26	2	128	2	154	4	158	39	11	18	10
	1846	26	. . .	116	6	142	6	148	35	15	11	7
	1847	34	4	161	14	195	18	213	50	38	30	3
	1848	38	9	114	11	152	20	172	48	22	26	2
Bergamo	1845	104	3	295	5	399	8	407	87	61	58	9
	1846	83	1	273	5	356	6	362	90	42	54	17
	1847	70	. . .	346	1	416	1	417	114	55	47	12
	1848	107	. . .	243	3	350	3	353	133	21	30	6
Como	1845	54	7	148	6	202	13	215	70	36	13	5
	1846	10	. . .	182	3	192	3	195	70	20	25	4
	1847	27	. . .	339	4	366	4	370	185	34	20	2
	1848	37	. . .	103	16	140	16	156	68	10	15	3
Lodi	1845	26	. . .	116	9	142	9	151	28	28	18	2
	1846	30	4	86	4	116	8	124	27	27	10	8
	1847	24	3	138	14	162	17	179	45	41	24	7
	1848	26	2	93	5	119	7	126	24	23	13	2
Pavia	1845	28	. . .	92	2	120	2	122	25	10	7	4
	1846	35	1	96	2	131	3	134	24	20	15	4
	1847	30	2	85	4	115	6	121	21	14	6	3
	1848	35	. . .	50	9	85	9	94	20	6	10	. . .
Sondrio	1845	32	7	54	5	86	12	98	28	19	8	2
	1846	2	1	76	4	78	5	83	29	10	2	. . .
	1847	14	. . .	71	5	85	5	90	34	6	5	2
	1848	16	1	53	5	69	6	75	37	5	8	3
Die ganze Lombardie	1845	533	43	1941	61	2474	104	2578	604	409	307	69
	1846	424	16	1910	24	2334	58	2392	586	364	330	76
	1847	409	18	2276	66	2685	84	2769	783	422	350	74
	1848	445	21	1370	71	1815	92	1907	524	206	221	42
Dreijähriger Durchschnitt		455·33	26·67	2042·33	56·33	2497·67	82	2579·67	657·67	398·33	329	73

Digitized by Google

in Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden									Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen					Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
strafe													
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im	ohne	im	ohne	
									Verhaft				
8	. . .	. . .	14	149	. . .	. . .	4	608	. . .	1	99	7	588.500
15	. . .	1	4	112	. . .	. . .	2	545	. . .	. . .	77	7	
10	. . .	. . .	5	116	. . .	. . .	. . .	550	2	. . .	112	7	
7	. . .	2	12	130	22	. . .	1	423	. . .	. . .	48	10	
3	. . .	. . .	. . .	107	. . .	. . .	1	276	5	. . .	59	. . .	270.000
11	. . .	1	2	98	. . .	. . .	2	278	2	. . .	40	. . .	
10	. . .	. . .	2	99	. . .	. . .	1	275	. . .	. . .	23	2	
3	. . .	. . .	. . .	76	. . .	. . .	. . .	137	. . .	. . .	38	. . .	
14	. . .	. . .	2	80	. . .	. . .	5	296	1	. . .	74	1	356.500
11	. . .	. . .	3	72	1	. . .	2	304	2	. . .	89	2	
23	. . .	. . .	5	81	. . .	. . .	1	359	. . .	. . .	49	. . .	
6	. . .	. . .	8	59	. . .	. . .	1	225	4	. . .	46	. . .	
4	. . .	. . .	2	48	. . .	. . .	. . .	132	. . .	. . .	26	. . .	204.500
6	. . .	. . .	2	31	. . .	1	2	110	. . .	. . .	34	4	
6	. . .	. . .	1	38	. . .	. . .	. . .	166	. . .	. . .	38	9	
3	. . .	. . .	3	37	. . .	. . .	2	143	. . .	. . .	27	2	
2	. . .	. . .	19	84	. . .	. . .	3	323	8	. . .	75	1	376.000
13	. . .	. . .	11	61	. . .	. . .	4	292	5	. . .	65	. . .	
8	. . .	. . .	1	70	. . .	. . .	3	310	5	. . .	102	. . .	
9	. . .	. . .	7	72	1	. . .	2	281	19	. . .	51	2	
3	. . .	. . .	7	70	. . .	1	. . .	205	. . .	. . .	10	. . .	503.000
3	. . .	. . .	3	43	. . .	. . .	. . .	168	. . .	. . .	27	. . .	
10	. . .	. . .	9	71	. . .	. . .	2	333	. . .	. . .	37	. . .	
1	. . .	. . .	1	33	1	. . .	1	133	. . .	. . .	13	10	
. . .	. . .	. . .	6	31	. . .	. . .	4	117	. . .	. . .	30	4	220.000
1	. . .	. . .	3	21	. . .	. . .	. . .	97	4	. . .	20	3	
. . .	. . .	. . .	1	30	3	. . .	. . .	151	1	. . .	25	2	
. . .	. . .	. . .	9	38	. . .	1	. . .	110	1	. . .	10	5	
. . .	. . .	. . .	5	34	. . .	. . .	1	86	. . .	. . .	35	1	171.500
1	. . .	. . .	1	35	. . .	1	1	102	5	. . .	25	2	
4	. . .	. . .	6	30	1	. . .	1	86	8	. . .	27	. . .	
. . .	. . .	. . .	3	36	. . .	. . .	1	76	1	. . .	14	3	
3	. . .	. . .	. . .	34	. . .	. . .	1	95	. . .	. . .	2	1	97.000
1	. . .	. . .	1	25	1	. . .	. . .	69	. . .	. . .	14	. . .	
1	. . .	. . .	1	23	. . .	. . .	1	73	. . .	1	16	. . .	
. . .	. . .	. . .	1	16	2	. . .	. . .	72	. . .	. . .	3	. . .	
37	. . .	. .	55	637	. . .	1	19	2138	14	1	410	15	
62	. . .	2	30	498	2	2	13	1965	18	. . .	391	18	
72	. . .	. . .	31	558	4	. . .	9	2303	16	1	429	20	
29	. . .	2	44	497	26	1	8	1600	25	. . .	250	32	
57	. . .	0·67	38·67	564·33	2	1	13·67	2135·33	16	0·67	410	17·67	2,787.000

21

Digitized by Google

III. Uebersicht der wegen Verbrechen

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verur- zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
B. Venetianische Provinzen.												
Venedig	1845	88	2	345	19	433	21	454	109	63	51	16
	1846	69	3	281	12	350	15	365	107	40	29	6
	1847	42	4	298	19	340	23	363	106	46	41	9
	1848	37	4	191	11	228	15	243	50	30	20	11
Padua	1845	65	15	303	10	368	25	393	73	40	41	5
	1846	43	16	329	9	372	25	397	76	44	19	3
	1847	77	10	343	10	420	20	440	84	43	34	9
	1848	45	8	201	13	246	21	267	47	20	6	8
Vicenza	1845	50	3	228	3	278	6	284	81	32	23	3
	1846	64	. . .	245	5	309	5	314	85	34	22	6
	1847	87	1	275	9	362	10	372	113	37	20	4
	1848	90	1	156	14	246	15	261	76	26	12	4
Verona	1845	50	4	265	7	315	11	326	51	31	26	13
	1846	57	5	267	4	324	9	333	56	31	31	14
	1847	61	1	268	6	329	7	336	61	37	26	7
	1848	53	3	164	8	217	11	228	41	24	15	14
Treviso	1845	61	1	266	2	327	3	330	357	25	5	3
	1846	42	. . .	329	7	371	7	378	226	26	4	. . .
	1847	18	. . .	318	1	336	1	337	209	16	2	2
	1848	36	. . .	219	6	255	6	261	143	5	3	2
Udine	1845	70	7	223	11	273	18	291	49	26	17	11
	1846	47	4	278	8	325	12	337	68	18	28	4
	1847	76		271	11	347	12	359	38	26	23	6
	1848	96	3	203	28	299	31	330	69	30	19	6
Rovigo	1845	58	1	123	2	181	3	184	34	11	11	3
	1846	43	1	132	3	175	4	179	26	9	10	5
	1847	35	. . .	175	1	210	1	211	52	8	16	2
	1848	54	. . .	112	2	166	2	168	36	9	5	4
Belluno	1845	1	. . .	59	8	60	8	68	27	3	3	1
	1846	10	1	58	. . .	68	1	69	24	6	3	. . .
	1847	9	. . .	74	4	83	4	87	31	8	11	3
	1848	13	. . .	66	11	79	11	90	33	13	6	1
Das ganze venetianische Gebiet	1845	423	33	2012	62	2435	95	2530	771	231	177	55
	1846	375	30	1919	48	2294	78	2372	668	208	139	38
	1847	405	17	2022	61	2427	78	2505	694	221	173	42
	1848	424	19	1312	93	1736	112	1848	495	157	86	50
Dreijähriger Durchschnitt		401	26·67	1984·33	57	2385·33	83·67	2469	711	220	163	45

Digitized by Google

in Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden									Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen					Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
2	. . .	. . .	3	132	5	. . .	1	382	. . .	. . .	69	3	308.000
3	. . .	. . .	12	119	1	. . .	2	319	8	1	34	3	
3	. . .	. . .	7	110	. . .	. . .	. . .	322	. . .	. . .	37	4	
1	. . .	. . .	12	90	. . .	. . .	. . .	215	. . .	1	23	5	
3	. . .	. . .	1	176	1	2	2	335	. . .	8	43	8	314.500
5	. . .	. . .	4	165	. . .	. . .	1	310	11	. . .	66	10	
1	. . .	. . .	5	211	. . .	. . .	. . .	387	3	. . .	42	8	
. . .	. . .	. . .	11	114	3	. . .	. . .	209	4	. . .	46	8	
. . .	. . .	. . .	3	78	. . .	. . .	. . .	220	5	. . .	59	. . .	341.000
2	. . .	. . .	6	69	. . .	. . .	2	226	2	. . .	85	1	
4	. . .	. . .	8	93	. . .	. . .	2	281	18	. . .	72	1	
1	. . .	. . .	3	74	. . .	1	3	200	17	1	35	8	
13	. . .	. . .	4	124	2	. . .	. . .	264	. . .	. . .	57	5	305.500
15	. . .	. . .	2	121	. . .	. . .	1	271	1	. . .	60	1	
5	. . .	. . .	2	142	. . .	. . .	. . .	280	. . .	. . .	53	3	
16	. . .	. . .	1	86	. . .	. . .	. . .	197	4	. . .	25	2	
1	. . .	. . .	8	89	. . .	. . .	. . .	488	. . .	. . .	42	. . .	285.500
. . .	. . .	. . .	6	97	. . .	. . .	1	360	. . .	. . .	18	. . .	
2	. . .	. . .	4	66	. . .	. . .	. . .	301	. . .	. . .	36	. . .	
. . .	. . .	. . .	1	67	. . .	. . .	1	221	2	. . .	34	3	
3	. . .	. . .	16	114	2	. . .	2	240	. . .	. . .	47	4	424.500
7	. . .	. . .	9	125	1	. . .	. . .	260	. . .	. . .	76	1	
4	. . .	. . .	9	152	. . .	. . .	2	260	2	. . .	94	3	
2	. . .	. . .	15	127	. . .	. . .	3	271	1	1	40	17	
4	. . .	. . .	7	69	. . .	. . .	1	140	2	. . .	41	1	150.000
9	. . .	. . .	1	83	1	. . .	. . .	144	. . .	. . .	35	. . .	
1	. . .	. . .	3	71	. . .	. . .	4	157	8	. . .	46	. . .	
3	. . .	. . .	5	85	2	. . .	2	151	4	. . .	13	. . .	
. . .	. . .	. . .	1	22	. . .	. . .	. . .	57	. . .	. . .	10	1	151.000
1	. . .	. . .	3	23	. . .	. . .	. . .	60	. . .	. . .	9	. . .	
. . .	. . .	. . .	2	19	. . .	. . .	. . .	74	. . .	. . .	13	. . .	
. . .	. . .	. . .	3	20	. . .	. . .	. . .	76	. . .	. . .	10	4	
26	. . .	. . .	43	804	10	2	6	2125	7	8	368	22	
42	. . .	. . .	43	802	3	. . .	7	1950	22	1	383	16	
20	. . .	. . .	40	864	. . .	. . .	8	2062	31	. . .	393	19	
23	. . .	. . .	51	663	5	1	9	1540	32	3	226	47	
29·33	. . .	. . .	42	823·33	4·33	0·67	7	2045·67	20	3	381·34	19	2,280.000

Digitized by Google

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
A. Lombardie.													
Mailand	1845	441	419	22	97	182	108	54	323	78	40	230	211
	1846	427	401	26	99	164	105	59	333	64	30	219	208
	1847	429	405	24	76	188	106	59	326	71	32	218	211
	1848	258	249	9	42	114	67	35	185	30	43	123	35
Mantua	1845	168	162	6	21	58	51	38	130	24	14	59	109
	1846	176	166	10	25	72	50	29	142	21	13	72	104
	1847	173	162	11	23	83	43	24	137	26	10	46	127
	1848	61	57	4	12	23	15	11	43	9	9	23	38
Brescia	1845	209	205	4	31	90	43	45	167	18	24	101	108
	1846	226	216	10	28	90	74	31	158	29	39	108	118
	1847	272	260	12	48	117	59	48	193	42	37	112	160
	1848	157	151	6	15	73	43	26	88	43	26	74	83
Cremona	1845	82	79	3	12	27	24	19	62	11	9	32	50
	1846	74	71	3	12	31	20	11	53	11	10	25	49
	1847	127	116	11	9	66	28	24	92	15	20	42	85
	1848	101	95	6	7	59	21	14	71	13	17	34	67
Bergamo	1845	217	213	4	27	95	56	39	158	44	15	113	104
	1846	216	210	6	30	92	58	36	162	33	21	125	91
	1847	236	229	7	32	101	62	41	175	41	20	89	147
	1848	199	193	6	23	89	56	31	141	44	14	85	114
Como	1845	127	126	1	23	56	31	17	109	12	6	78	49
	1846	122	116	6	35	47	22	18	104	7	11	66	56
	1847	251	244	7	55	103	60	33	215	29	7	148	103
	1848	97	94	3	7	54	18	18	75	17	5	54	43
Lodi	1845	76	74	2	15	37	14	10	61	8	7	25	51
	1846	73	69	4	11	31	19	12	57	12	4	28	45
	1847	117	111	6	21	44	30	22	91	13	13	35	82
	1848	62	61	1	10	25	12	15	46	14	2	25	37
Pavia	1845	46	45	1	7	16	11	12	40	5	1	23	23
	1846	64	63	1	12	22	25	5	54	7	3	25	39
	1847	48	47	1	9	18	12	9	34	8	6	17	31
	1848	36	35	1	2	8	15	11	29	3	4	15	21
Sondrio	1845	60	50	10	10	19	15	16	28	11	21	25	35
	1846	42	38	4	4	17	15	6	30	7	5	25	17
	1847	48	43	5	4	23	10	11	12	20	16	38	10
	1848	53	51	2	4	23	15	11	37	7	9	37	16
Die ganze Lombardie	1845	1426	1373	53	243	580	353	250	1078	211	137	686	740
	1846	1420	1350	70	256	566	388	210	1093	191	136	693	727
	1847	1701	1617	84	277	743	410	271	1275	265	161	745	956
	1848	1024	986	38	122	468	262	172	715	180	129	470	354
Dreijähriger Durchschnitt		1515·67	1446·67	69	258·67	629·66	383·67	243·66	1148·67	222·33	144·67	708	807·66

Digitized by Google

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
B. Venetianische Provinzen.													
Venedig	1845	241	209	32	35	110	46	50	208	20	13	120	121
	1846	185	167	18	29	55	61	40	148	17	20	77	108
	1847	205	178	27	43	82	56	24	139	33	33	100	105
	1848	112	101	11	40	44	19	9	62	23	27	64	48
Padua	1845	152	141	11	8	86	42	16	91	27	34	40	112
	1846	140	123	17	11	90	26	13	89	36	15	22	118
	1847	171	154	17	1	97	53	20	109	38	24	36	135
	1848	81	75	6	12	48	19	2	57	16	8	22	59
Vicenza	1845	139	135	4	32	63	25	19	106	23	10	55	84
	1846	149	141	8	27	60	37	25	125	16	8	49	100
	1847	178	165	13	35	74	38	31	154	17	7	62	116
	1848	119	111	8	15	34	36	34	83	24	12	45	74
Verona	1845	134	127	7	24	54	34	22	112	15	7	55	79
	1846	147	140	7	27	64	36	20	125	11	11	61	86
	1847	136	127	9	21	62	32	21	107	15	14	64	72
	1848	110	104	6	15	54	25	16	85	13	12	57	53
Treviso	1845	391	286	105	70	123	106	92	149	57	185	55	336
	1846	256	165	91	35	89	62	70	145	49	62	45	211
	1847	231	147	84	41	73	57	60	107	78	46	59	172
	1848	153	114	39	26	42	32	53	46	58	49	61	92
Udine	1845	106	101	5	11	49	19	27	89	14	3	32	74
	1846	125	107	18	30	46	25	24	102	20	3	39	86
	1847	97	90	7	22	38	15	22	85	10	2	43	54
	1848	126	119	7	13	53	29	31	101	20	5	45	81
Rovigo	1845	63	55	8	9	25	16	13	53	7	3	20	43
	1846	59	53	6	5	26	17	11	48	10	1	13	46
	1847	79	68	11	19	22	21	17	72	5	2	16	63
	1848	57	48	9	10	21	16	10	45	9	3	11	46
Belluno	1845	34	31	3	4	10	11	9	23	6	5	17	17
	1846	34	32	2	8	12	6	8	29	3	2	15	19
	1847	53	48	5	10	24	9	10	49	3	1	21	32
	1848	53	52	1	12	27	6	8	41	9	3	22	31
Das ganze Gebiet	1845	1260	1085	175	193	520	299	248	831	169	260	394	866
	1846	1095	928	167	172	442	270	211	811	162	122	321	774
	1847	1150	977	173	192	472	251	205	822	199	129	401	749
	1848	811	724	87	142	323	182	163	520	172	119	327	484
Dreijähriger Durchschnitt		1168.33	996.67	171.67	185.67	478	283.33	221.33	821.33	176.67	170.33	372	796.34

Digitized by Google

XI.

Haupt-Ueberſicht

für alle

in dieſer Darſtellung begriffenen Kronländer.

Digitized by Google

Haupt-Uebersicht für alle in dieser

I. Uebersicht der zur Unter-

Namen der Kronländer		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Oesterreich unter und ob der Enns mit Salzburg	1845	. . .	. . .	1	128	1	20	. . .	12	2	53
	1846	4	1	. . .	160	1	22	4	5	6	59
	1847	. . .	. . .	. . .	122	. . .	14	. . .	14	2	30
	1848	2	2	. . .	283	4	14	2	13	. . .	27
Vierjähriger Durchschnitt		1·5	0·75	0·25	173·25	1·5	17·5	1·5	11	2·5	42·25
Steiermark	1845	. . .	. . .	. . .	16	. . .	4	1	4	. . .	7
	1846	. . .	. . .	. . .	21	. . .	3	4	6	. . .	6
	1847	. . .	. . .	. . .	22	. . .	2	3	. . .	1	7
	1848	. . .	. . .	2	60	. . .	2	2	3	1	6
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	0·5	29·75	. . .	2·75	2·5	3·25	0·5	6·50
Kärnthen	1845	. . .	. . .	. . .	8	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	1846	. . .	. . .	. . .	4	. . .	2	. . .	1	. . .	2
	1847	. . .	. . .	. . .	5	. . .	2	3	. . .	. . .	2
	1848	. . .	. . .	. . .	6	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	5·75	. . .	1	0·75	0·25	. . .	1·25
Krain	1845	. . .	. . .	. . .	11	. . .	1	. . .	1	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	9	1	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	1847	. . .	. . .	. . .	6	. . .	. . .	. . .	1	. . .	2
	1848	. . .	. . .	. . .	8	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	8·5	0·25	0·25	. . .	0·5	. . .	1
Triest, Görz und Istrien	1845	. . .	. . .	. . .	10	. . .	1	. . .	1	. . .	4
	1846	. . .	. . .	1	8	. . .	1	. . .	1	. . .	4
	1847	. . .	. . .	. . .	14	. . .	. . .	1	2	. . .	3
	1848	. . .	1	. . .	5	. . .	1	. . .	. . .	1	4
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	0·25	0·25	9·25	. . .	0·75	0·25	1	0·25	3·75
Böhmen	1845	. . .	1	5	212	. . .	28	1	9	1	13
	1846	. . .	1	. . .	155	1	30	. . .	7	. . .	15
	1847	. . .	1	. . .	177	1	23	4	10	1	8
	1848	1	9	1	269	1	13	4	3	. . .	7
Vierjähriger Durchschnitt		0·25	3	1·5	203·25	0·75	23·5	2·25	7·25	0·5	10·75
Mähren	1845	. . .	1	. . .	21	. . .	5	1	1	. . .	11
	1846	. . .	1	. . .	25	1	1	3	3	. . .	9
	1847	. . .	. . .	1	24	. . .	3	. . .	6	. . .	5
	1848	. . .	3	. . .	36	. . .	1	1	9	1	5
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	1·25	0·25	26·5	0·25	2·5	1·25	4·75	0·25	7·5

Digitized by Google

Darstellung begriffenen Kronländer.

suchung gelangten Verbrechen.

Mord- und Todschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegtegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrecher
54	2	3	71	. . .	15	2054	15	694	1	4	7	3137
46	6	3	101	. . .	23	2847	30	449	1	2	13	3783
42	3	10	112	. . .	26	3227	38	419	1	2	5	4061
44	1	2	84	. . .	23	2397	41	336	1	2	2	3380
46·5	3	5	92	. . .	21·75	2631·25	29·5	474·5	1	2·5	6·75	3565·75
25	2	. . .	24	. . .	9	376	18	62	. . .	. . .	6	554
26	. . .	4	18	. . .	8	419	23	46	. . .	. . .	4	588
30	2	2	25	. . .	2	490	17	59	. . .	. . .	2	664
34	7	3	39	. . .	5	501	21	55	. . .	2	2	745
28·75	2·75	2·25	26·5	. . .	6	446·5	19·75	55·5	. . .	0·5	3·5	637·75
10	. . .	. . .	3	. . .	2	95	1	10	. . .	. . .	1	131
10	. . .	1	5	. . .	3	119	5	10	. . .	. . .	. . .	162
5	. . .	2	9	. . .	. . .	123	9	12	. . .	. . .	3	175
7	1	. . .	3	. . .	. . .	118	2	3	. . .	. . .	2	142
8	0·25	0·75	5	. . .	1·25	113·75	4·25	8·75	. . .	. . .	1·5	158·5
28	. . .	. . .	39	. . .	2	93	6	10	. . .	. . .	3	194
21	. . .	. . .	33	. . .	3	108	4	7	. . .	. . .	3	190
24	. . .	. . .	27	. . .	3	133	8	16	. . .	. . .	2	222
28	. . .	. . .	39	. . .	2	127	11	7	. . .	. . .	3	226
25·25	. . .	. . .	34·5	. . .	2·5	115·25	7·25	10	. . .	. . .	2·75	208
12	. . .	. . .	24	. . .	1	107	3	16	. . .	. . .	1	180
20	. . .	1	18	. . .	1	109	5	18	. . .	. . .	. . .	187
25	. . .	2	23	. . .	2	149	5	26	. . .	1	1	254
14	. . .	. . .	23	. . .	2	101	3	5	. . .	. . .	1	161
17·75	. . .	0·75	22	. . .	1·5	116·5	4	16·25	. . .	0·25	0·75	195·5
69	2	7	155	. . .	31	2309	36	210	. . .	10	5	3104
74	1	5	169	. . .	17	2604	21	197	3	9	2	3311
90	4	7	159	. . .	33	3670	50	278	. . .	10	10	4536
78	. . .	3	153	. . .	30	2550	27	138	. . .	6	4	3297
77·75	1·75	5·5	159	. . .	27·75	2783·25	33·5	205·75	0·75	8·75	5·25	3562
30	. . .	2	38	. . .	10	751	9	60	. . .	. . .	1	941
33	. . .	4	32	. . .	16	813	20	69	. . .	2	1	1033
26	. . .	8	34	. . .	15	1134	17	58	. . .	. . .	. . .	1341
32	. . .	. . .	35	. . .	17	1011	8	68	. . .	. . .	1	1228
30·25	. . .	3·5	34·75	. . .	14·5	929·75	13·5	63·75	. . .	0·5	0·75	1135·75

Digitized by Google

Haupt-Ueberſicht für alle in dieſer

I. Ueberſicht der zur Unter-

Namen der Kronländer		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufſtand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwieſenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälſchung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälſchung	Religionsſtörung	Nothzucht und Unzucht
Schleſien	1845	. . .	. . .	. . .	20	. . .	2	. . .	2	1	1
	1846	. . .	. . .	. . .	13	. . .	4	. . .	1	1	7
	1847	. . .	1	. . .	18	. . .	1	. . .	7	. . .	3
	1848	. . .	7	2	24	. . .	3	4	3	. . .	1
Vierjähriger Durchſchnitt		. . .	2	0·5	18·75	. . .	2·5	1	3·25	0·5	3
Tirol und Vorarlberg	1845	. . .	. . .	. . .	36	1	2	. . .	5	4	10
	1846	. . .	. . .	. . .	28	3	3	. . .	4	4	12
	1847	. . .	. . .	. . .	31	1	4	2	1	1	10
	1848	4	. . .	. . .	16	. . .	2	. . .	1	. . .	14
Vierjähriger Durchſchnitt		1	. . .	. . .	27·75	1·25	2·75	0·5	2·75	2·25	11·5
Dalmatien	1845	. . .	1	. . .	326	. . .	8	. . .	12	. . .	13
	1846	. . .	. . .	. . .	24	1	. . .	. . .	. . .	. . .	3
	1847	. . .	. . .	. . .	28	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2
	1848	. . .	2	. . .	39	. . .	. . .	. . .	2	. . .	3
Dreijähriger Durchſchnitt*)		. . .	0·67	. . .	30·33	0·33	. . .	. . .	0·67	. . .	2·67
Galizien und Bucowina	1845	2	1	3	46	. . .	2	1	13	2	15
	1846	336	3	1	38	. . .	6	1	10	1	23
	1847	22	2	3	53	. . .	10	4	23	1	19
	1848	. . .	7	1	45	. . .	7	2	21	. . .	13
Vierjähriger Durchſchnitt		90	3·25	2	45·5	. . .	6·25	2	16·75	1	17·5
Lombardie	1845	. . .	. . .	. . .	96	3	21	. . .	5	5	45
	1846	. . .	. . .	. . .	85	2	21	. . .	6	4	37
	1847	2	6	2	84	1	16	. . .	6	3	30
	1848	. . .	2	. . .	54	. . .	9	. . .	. . .	1	17
Dreijähriger Durchſchnitt		1	2	0·67	88·33	2	19·33	. . .	5·67	4	37·33
Venetianiſches Gebiet	1845	. . .	1	. . .	68	. . .	8	1	4	37	33
	1846	. . .	. . .	. . .	58	. . .	7	. . .	3	38	37
	1847	. . .	. . .	. . .	39	. . .	7	. . .	4	24	46
	1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Dreijähriger Durchſchnitt		. . .	0·33	. . .	7·22	. . .	7·33	0·33	3·67	33	38·67
Jährliche Durchſchnitts-Summe für alle hier behandelten Kronländer in ganzen Zahlen		94	14	6	722	6	87	13	61	45	184

*) Da die Ziffern des Jahres 1845 nach eigener Angabe des Dalmatiniſchen Appellations-Präſidiums auf unrichtiger Berechnung beruhen, wurden dieſelben bei der Durchſchnittsausmittlung nicht berückſichtigt.

Digitized by Google

Darstellung begriffenen Kronländer.

suchung gelangten Verbrechen.

Mord und Todschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegelegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
12	2	1	19	. . .	5	312	3	28	. . .	3	. . .	421
14	. . .	2	15	. . .	5	336	6	23	. . .	. . .	1	428
21	1	5	8	. . .	8	517	5	30	. . .	3	1	629
18	3	1	14	. . .	16	435	18	40	. . .	. . .	. . .	589
16·25	1·5	2·25	14	. . .	8·5	402·5	8	30·25	. . .	1·5	0·5	516·75
29	. . .	4	71	. . .	5	454	11	75	. . .	. . .	5	715
17	. . .	. . .	62	. . .	8	362	9	47	. . .	. . .	1	560
24	2	1	71	. . .	9	414	10	54	. . .	. . .	. . .	634
37	. . .	1	79	. . .	2	361	5	39	. . .	. . .	2	563
26·75	0·5	1·5	71·25	. . .	6	397·75	8·75	53·75	. . .	. . .	2	618
97	2	6	186	2	177	631	34	37	3	6	12	1553
48	. . .	1	83	. . .	2	152	8	20	. . .	. . .	4	346
39	. . .	4	72	1	20	485	27	20	. . .	3	1	702
56	. . .	2	71	. . .	16	303	21	2	. . .	. . .	1	518
47·67	. . .	2·33	75·33	0·33	12·67	318·33	18·67	14	. . .	1	2	522
95	2	11	99	. . .	87	3349	40	75	3	4	5	3855
98	6	13	84	. . .	115	3702	47	75	. . .	6	1	4566
119	2	16	81	. . .	194	4168	56	114	3	4	3	4897
129	1	7	73	. . .	122	3052	47	86	1	1	5	3625
110·25	2·75	11·75	84·25	. . .	129·5	3567·75	47·5	87·5	1·75	3·75	3·5	4234·50
57	1	8	293	. . .	16	905	112	97	. . .	4	24	1692
60	. . .	7	311	. . .	8	873	112	91	2	1	7	1628
75	. . .	6	304	1	7	1099	94	100	. . .	3	9	1848
78	. . .	3	251	. . .	6	644	79	55	. . .	2	5	1166
64	0·33	7	302·67	0·33	10·33	959	106	96	0·67	2·67	13·33	1722·67
42	. . .	1	240	. . .	8	845	44	97	. . .	4	. . .	1433
50	1	3	257	. . .	10	802	53	75	1	5	1	1401
51	. . .	4	259	. . .	11	933	58	101	. . .	6	2	1545
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
47·67	0·33	2·67	252	. . .	9·67	860	51·67	91	0·33	5	1	1459·67
547	13	45	1.173	1	252	13.683	356	1.207	5	22	44	18.534

24

Digitized by Google

Haupt-Uebersicht für alle in dieser

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Namen der Kronländer		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Oesterreich unter und ob der Enns mit Salzburg	1845	. . .	. . .	1	150	2	23	3	12	2	58
	1846	4	1	. . .	189	2	25	7	17	6	72
	1847	1	. . .	. . .	170	. . .	19	2	24	4	41
	1848	2	2	. . .	298	4	16	4	15	. . .	33
Vierjähriger Durchschnitt		1·75	0·75	0·25	201·75	2	20·75	4	17	3	51
Steiermark	1845	. . .	. . .	. . .	6	. . .	. . .	1	3	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	14	. . .	. . .	4	2	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	10	. . .	5	3	2	. . .	2
	1848	. . .	. . .	. . .	15	. . .	. . .	8	5	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	11·25	. . .	1·25	4	3	. . .	0·5
Kärnthen	1845	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	2	2	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	3	. . .	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	4	1	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	0·75	. . .	. . .	2·25	1·5	. . .	. . .
Krain	1845	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	1	2	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	2·75	. . .	. . .	0·5	1·5	. . .	. . .
Triest, Görz und Istrien	1845	. . .	. . .	. . .	42	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .
	1846	. . .	. . .	. . .	32	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	29	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .
	1848	. . .	. . .	. . .	26	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	32·25	. . .	. . .	0·25	0·5	. . .	. . .
Böhmen	1845	. . .	. . .	. . .	39	2	. . .	5	24	. . .	2
	1846	. . .	. . .	. . .	82	. . .	1	5	21	. . .	1
	1847	. . .	. . .	. . .	70	. . .	. . .	14	29	. . .	3
	1848	. . .	. . .	1	66	. . .	. . .	10	28	. . .	1
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	0·25	64·25	0·5	0·25	8·5	25·25	. . .	1·75
Mähren	1845	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	3	10	. . .	1
	1846	. . .	. . .	. . .	5	. . .	. . .	8	14	. . .	2
	1847	. . .	. . .	. . .	9	. . .	. . .	3	9	. . .	1
	1848	. . .	. . .	. . .	12	. . .	. . .	6	10	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	7·75	. . .	. . .	5	10·75	. . .	1

Digitized by Google

Darſtellung begriffenen Kronländer.

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

Mord und Todſchlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Wegleigung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebſtahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleiſteter Vorſchub	Hauptſumme der Verbrecher
73	2	3	88	. . .	28	3792	21	897	1	4	7	5167
77	6	3	114	. . .	28	3719	156	606	1	3	17	5053
64	3	10	136	. . .	37	3929	39	661	1	2	8	5150
58	1	3	120	. . .	38	3310	61	551	1	2	4	4523
68	3	4·75	114·5	. . .	32·75	3687·5	69·25	678·75	1	2·75	9	4973·5
9	. . .	8	2	. . .	4	441	40	7	. . .	. . .	. . .	524
6	. . .	2	7	. . .	14	618	45	27	. . .	. . .	. . .	739
13	. . .	5	12	. . .	13	636	50	9	. . .	. . .	3	763
13	. . .	3	5	. . .	13	541	40	25	. . .	. . .	. . .	668
10·25	. . .	4·5	6·5	. . .	11	559·75	43·75	17	. . .	. . .	0·75	673·5
. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	99	5	. . .	. . .	. . .	. . .	112
4	. . .	1	. . .	. . .	1	109	15	1	. . .	. . .	. . .	135
2	. . .	1	1	. . .	. . .	94	22	2	. . .	. . .	. . .	126
1	. . .	. . .	. . .	. . .	7	71	9	1	. . .	. . .	. . .	94
1·75	. . .	0·5	1	. . .	2	93·25	12·75	1	. . .	. . .	. . .	116·75
1	. . .	. . .	5	. . .	6	95	7	. . .	. . .	. . .	. . .	118
2	. . .	1	1	. . .	5	164	14	. . .	. . .	. . .	. . .	193
6	. . .	. . .	2	. . .	7	222	15	2	. . .	. . .	. . .	259
2	. . .	. . .	2	. . .	6	152	27	1	. . .	. . .	. . .	194
2·75	. . .	0·25	2·5	. . .	. . .	158·25	15·75	0·75	. . .	. . .	. . .	191
1	. . .	2	2	. . .	2	99	7	2	. . .	. . .	. . .	158
2	. . .	1	3	. . .	3	84	1	. . .	. . .	. . .	. . .	127
. . .	. . .	3	2	. . .	. . .	118	3	1	. . .	. . .	. . .	157
5	. . .	. . .	2	. . .	. . .	158	5	. . .	. . .	. . .	. . .	196
2	. . .	1·5	2·25	. . .	1·25	114·75	4	0·75	. . .	. . .	. . .	159·5
18	. . .	1	18	. . .	49	1276	31	18	. . .	. . .	. . .	1483
26	. . .	3	21	. . .	68	1508	45	15	. . .	. . .	. . .	1796
23	. . .	5	21	. . .	58	1882	45	18	. . .	. . .	. . .	1988
30	. . .	5	19	. . .	47	1706	50	25	. . .	. . .	. . .	2176
24·25	. . .	3·5	19·75	. . .	55·5	1593	42·75	19	. . .	. . .	. . .	1858·5
7	. . .	9	6	. . .	15	358	10	8	. . .	. . .	. . .	431
5	. . .	4	2	. . .	17	393	7	9	. . .	. . .	. . .	466
9	. . .	8	4	. . .	20	482	15	14	. . .	. . .	. . .	574
10	. . .	4	4	. . .	22	426	9	2	. . .	1	. . .	506
7·75	. . .	6	4	. . .	18·5	414·75	10·25	8·25	. . .	0·25	. . .	494·25

Digitized by Google

Haupt-Uebersicht für alle in dieser

II. Uebersicht der Anzeigen von Verbrechen,

Namen der Kronländer		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Schlesien	1845	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1
	1846	. . .	. . .	. . .	1	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	4	. . .	. . .	1	. . .	. . .	1
	1848	. . .	. . .	. . .	3	. . .	. . .	2	1	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	0·75	0·25	. . .	0·5
Tirol und Vorarlberg	1845	. . .	. . .	. . .	80	. . .	2	. . .	40	. . .	3
	1846	. . .	. . .	. . .	118	. . .	1	. . .	7	. . .	4
	1847	. . .	. . .	. . .	70	. . .	1	2	7	. . .	5
	1848	. . .	. . .	. . .	106	. . .	1	4	13	. . .	11
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	93·5	. . .	1·25	1·5	17·25	. . .	5·75
Dalmatien	1845	. . .	. . .	. . .	226	. . .	1	. . .	10	. . .	1
	1846	. . .	. . .	. . .	211	. . .	2	. . .	. . .	. . .	4
	1847	. . .	. . .	. . .	239	. . .	. . .	. . .	5	. . .	5
	1848	. . .	2	. . .	261	. . .	. . .	. . .	3	. . .	5
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	0·5	. . .	235	. . .	0·75	. . .	4·5	. . .	3·75
Galizien u. Bucowina	1845	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	11	. . .	4
	1846	. . .	. . .	. . .	2	. . .	. . .	1	5	. . .	. . .
	1847	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	9	. . .	1
	1848	. . .	. . .	. . .	8	. . .	. . .	2	15	. . .	1
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	2·5	. . .	. . .	0·75	10	. . .	1·5
Lombardie	1845	1	. . .	. . .	452	. . .	20	. . .	41	7	29
	1846	. . .	1	. . .	395	. . .	9	2	40	1	14
	1847	2	37	1	338	. . .	10	. . .	46	3	28
	1848	2	45	1	350	. . .	8	. . .	21	1	26
Vierjähriger Durchschnitt		1	12·67	0·33	395	. . .	13	0·67	42·33	3·67	23·67
Venetianisches Gebiet	1845	. . .	. . .	. . .	217	. . .	1	. . .	50	2	7
	1846	. . .	. . .	. . .	212	. . .	. . .	. . .	66	3	6
	1847	. . .	. . .	. . .	196	. . .	2	. . .	27	2	3
	1848	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
Vierjähriger Durchschnitt		. . .	. . .	. . .	208·33	. . .	1	. . .	47·67	2·33	5·33
Jährliche Durchschnitts-Summe für alle hier behandelten Kronländer in ganzen Zahlen		3	14	1	1.257	3	38	29	183	9	95

Digitized by Google

Darstellung begriffenen Kronländer.

deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

Mord- und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Hauptsumme der Verbrechen
3	. . .	. . .	. . .	. . .	2	51	6	. . .	. . .	. . .	. . .	63
1	. . .	. . .	2	. . .	4	55	7	1	. . .	. . .	. . .	71
4	. . .	2	2	. . .	14	76	5	. . .	. . .	. . .	. . .	109
3	. . .	. . .	1	. . .	7	77	4	. . .	. . .	. . .	. . .	98
2·75	. . .	0·5	1·25	. . .	6·75	64·75	5·5	0·25	. . .	. . .	. . .	85·25
10	. . .	1	12	. . .	5	424	24	16	. . .	. . .	. . .	617
7	1	2	15	. . .	8	529	30	20	. . .	1	. . .	743
10	2	4	16	. . .	17	533	32	15	. . .	1	1	716
14	1	3	39	. . .	22	631	25	13	. . .	3	2	890
10·25	1	2·5	20·5	. . .	13	529·25	27·75	16	. . .	1·25	0·75	741·5
23	. . .	3	29	. . .	161	391	16	12	. . .	1	2	876
22	1	3	44	. . .	176	552	28	12	. . .	. . .	1	1056
43	1	7	72	. . .	137	925	41	20	1	. . .	4	1500
70	. . .	2	96	. . .	179	679	61	16	. . .	. . .	3	1380
39·5	0·5	3 75	60·25	. . .	163·25	636·75	36·5	15	0.25	0·25	2·5	1203
25	1	9	2	. . .	7	328	9	3	. . .	. . .	. . .	399
18	. . .	7	2	. . .	44	250	11	2	. . .	. . .	. . .	342
27	. . .	11	2	. . .	42	345	12	2	. . .	. . .	. . .	451
44	. . .	7	5	. . .	33	290	12	4	. . .	. . .	. . .	421
28·5	0·25	8·5	2·75	. . .	31·5	303·25	11	2·75	. . .	. . .	. . .	403·25
37	1	29	119	. . .	72	4020	626	194	. . .	6	8	5662
21	3	66	69	. . .	103	3805	575	65	. . .	. . .	2	5171
28	2	66	73	. . .	94	4004	633	49	. . .	5	4	6323
63	1	51	197	. . .	84	4266	784	39	. . .	1	2	5942
28·67	2	53·67	87	. . .	89·67	4243	611·33	192·67	. . .	3·67	4·67	5718·67
10	1	5	35	. . .	74	2365	222	31	. . .	. . .	2	3022
11	. . .	2	39	. . .	96	2030	222	29	. . .	2	. . .	2718
7	. . .	5	62	. . .	68	2751	282	34	. . .	1	1	3341
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .
9·33	0·33	4	45·33	. . .	79·33	2382	242	31·33	. . .	1	1	3060·33
236	7	94	368	. . .	511	14783	1132	897	1	10	19	19·690

25

Digitized by Google

Haupt-Ueberſicht für alle in dieſer

III. Ueberſicht der wegen Verbrechen in

Namen der Kronländer		Rückſtand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufenden Jahres		Summe aller Unterſuchten		Haupt-Summe aller Unterſuchten	Von dieſen verur- zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Oeſterreich unter der Enns	1845	362	43	1806	299	2168	342	2510	1233	179	136	16
	1846	488	66	2120	359	2604	425	3029	1421	286	216	34
	1847	404	87	2397	459	2801	546	3347	1626	274	223	21
	1848	506	65	1670	542	2176	607	2783	1459	185	209	42
Vierjähriger Durchſchnitt		439	65·25	1998·25	414·75	2437·25	480	2917·25	1434	230	194	28·25
Oeſterreich ob der Enns	1845	122	22	491	72	613	94	707	360	77	43	5
	1846	115	23	608	81	723	104	827	394	87	42	6
	1847	135	29	675	75	810	104	914	431	83	48	7
	1848	192	19	487	96	679	115	794	342	90	65	16
Vierjähriger Durchſchnitt		141	23·25	565·25	81	706·25	104·25	810·5	366·75	84·25	49·5	8·5
Salzburg	1845	29	3	189	14	218	17	235	109	20	16	1
	1846	40	2	207	14	247	16	263	138	22	12	2
	1847	32	5	198	9	230	14	244	123	26	13	5
	1848	34	5	163	9	197	14	211	110	21	9	2
Vierjähriger Durchſchnitt		33·75	3·75	189·25	11·5	223	15·25	238·25	122·5	22·25	12·5	2·5
Steiermark	1845	210	27	571	76	781	103	884	331	56	44	12
	1846	225	31	671	76	896	107	1003	392	79	50	8
	1847	216	22	749	87	965	109	1074	394	68	50	9
	1848	383	43	519	220	842	263	1105	342	59	49	7
Vierjähriger Durchſchnitt		243·5	30·75	627·5	114·75	871	145·5	1016·5	364·75	65·5	48·25	9
Kärnthen	1845	32	. . .	148	2	180	2	182	79	31	11	4
	1846	31	1	185	7	216	8	224	79	34	25	2
	1847	41	4	184	9	225	13	238	76	31	31	4
	1848	54	4	170	13	224	17	241	85	30	19	4
Vierjähriger Durchſchnitt		39·5	2,25	171·75	7·75	211·25	10	221·25	79·75	31·5	21·5	3·5
Krain	1845	117	25	251	37	368	62	430	113	12	38	7
	1846	110	33	264	16	374	49	423	139	17	27	10
	1847	111	9	279	8	390	17	407	135	22	17	2
	1848	118	7	214	37	332	44	376	103	27	25	5
Vierjähriger Durchſchnitt		114	18·5	252	24·5	366	43	409	122·5	19·5	26·75	6

Digitized by Google

Darstellung begriffenen Kronländer.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
getheilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe													
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im	ohne	im	ohne	
									Verhaft				
3	. . .	. . .	52	300	29	2	12	1961	20	. . .	469	60	
3	. . .	1	64	377	101	9	13	2537	4	2	403	83	
2	. . .	2	96	362	108	12	30	2753	5	4	524	61	
8	. . .	. . .	46	363	84	16	17	2250	. . .	. . .	193	161	
4	. . .	0·75	64·5	350·5	79·25	9·75	18	2420	7·25	1·5	397·25	91·25	1,509.000
4	. . .	. . .	22	77	20	2	3	565	1	1	111	29	
3	. . .	1	28	80	28	2	3	663	7	2	186	29	
5	. . .	. . .	23	91	30	3	7	726	7	1	163	18	
3	. . .	1	13	101	18	2	1	652	5	. . .	92	45	
3·75	. . .	0·5	24·25	87·85	24	2·5	3·5	651·5	5	1	123	30·25	721.000
1	. . .	. . .	12	33	. . .	. . .	1	193	. . .	. . .	40	2	
3	. . .	. . .	12	25	2	. . .	1	227	. . .	. . .	31	5	
. . .	. . .	1	4	31	1	. . .	1	205	. . .	. . .	34	5	
. . .	. . .	. . .	7	28	. . .	1	. . .	178	1	4	24	4	
1	. . .	0·25	8·75	29·25	0·75	0·25	0·75	200·75	0·25	1	32·25	4	146.000
8	. . .	. . .	21	131	8	5	11	628	23	. . .	202	31	
3	. . .	. . .	41	170	6	3	13	765	15	. . .	201	22	
2	. . .	. . .	26	137	9	. . .	13	708	28	2	301	41	
6	. . .	. . .	32	194	61	17	11	778	41	8	161	117	
4·75	. . .	. . .	30	158·25	21	6·25	12	719·75	25·25	2·5	216·25	52·75	1,008.500
1	. . .	. . .	2	18	2	1	1	150	. . .	. . .	31	1	
. . .	. . .	. . .	7	28	3	1	4	182	. . .	1	41	3	
3	. . .	. . .	2	27	4	. . .	2	180	3	. . .	51	4	
3	. . .	. . .	1	45	4	. . .	. . .	191	7	. . .	34	9	
1·75	. . .	. . .	3	29·5	3	0·5	1·75	175·75	2·5	0·25	39·25	4·25	330.000
4	1	. . .	6	102	1	. . .	3	287	7	3	103	3	
2	. . .	. . .	18	87	. . .	. . .	3	303	8	1	103	8	
2	. . .	. . .	2	99	. . .	. . .	3	282	3	1	115	6	
3	. . .	. . .	1	99	. . .	. . .	3	266	12	2	75	21	
2·75	0·25	. . .	6·75	96·95	0·25	. . .	3	284·5	7·5	1·75	99	16·25	468.500

Digitized by Google

Haupt-Uebersicht für alle in dieser

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Namen der Kronländer		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verur- zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Görz, Istrien, Triest	1845	76	15	242	10	318	25	343	99	29	29	7
	1846	46	1	264	11	310	12	322	67	40	42	2
	1847	64	1	338	14	402	15	417	118	60	34	5
	1848	79	. . .	201	24	280	24	304	80	43	19	13
Vierjähriger Durchschnitt		66·25	4·25	261·25	14·75	327·5	19	341·5	91	43	31	6·75
Böhmen	1845	1208	214	3228	396	4443	603	5046	1750	345	238	34
	1846	1239	274	3562	261	4801	535	5336	1953	378	242	22
	1847	1203	221	4878	423	6081	644	6725	2849	506	294	32
	1848	1275	291	3307	577	4582	868	5450	2064	438	268	43
Vierjähriger Durchschnitt		1231·25	250	3743·75	414·25	7976·75	664·25	5641	2154	416·75	260·5	32·75
Mähren	1845	577	62	1202	138	1579	200	1779	664	228	199	21
	1846	304	47	1257	128	1591	175	1766	588	284	202	24
	1847	355	41	1702	198	2057	239	2296	925	235	266	32
	1848	423	65	1338	241	1791	306	2097	762	216	217	21
Vierjähriger Durchschnitt		367·25	53·75	1387·25	176·25	1754·5	230	1984·5	735	240·75	221	24·5
Schlesien	1845	91	14	457	14	548	28	576	289	66	35	5
	1846	88	12	535	32	623	44	667	305	94	56	1
	1847	112	18	839	60	951	78	1029	518	117	119	5
	1848	115	19	615	34	730	53	783	368	69	44	7
Vierjähriger Durchschnitt		101·5	15·75	611·5	35	713	50·75	763·75	370	86·5	63·5	4·5
Tirol	1845	143	28	687	71	830	99	929	346	108	68	13
	1846	140	32	692	51	832	83	915	344	114	61	16
	1847	154	19	745	63	899	82	981	372	131	83	10
	1848	168	27	595	122	763	149	912	343	98	80	15
Vierjähriger Durchschnitt		151·25	26·5	682·25	76·75	831	103·25	934·25	351·25	112·75	73	13·5
Dalmatien	1845	220	12	476	19	696	31	727	161	61	42	27
	1846	221	19	478	16	699	35	734	227	55	29	16
	1847	201	9	686	13	887	22	909	271	98	59	10
	1848	233	2	454	16	687	18	705	136	43	42	7
Vierjähriger Durchschnitt		218·75	10·5	523·5	16	742·25	26·5	768·75	201·25	64·25	43	15

Digitized by Google

Darstellung begriffenen Kronländer.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden								Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt			ohne Bestrafung entlassen wegen						vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe									im	ohne	im	ohne	
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		Verhaft				
4	. . .	. . .	6	116	3	. . .	3	296	6	. . .	40	1	
2	. . .	. . .	2	102	. . .	. . .	. . .	757	3	. . .	61	1	
3	. . .	. . .	3	107	5	1	3	338	3	. . .	76	. . .	
3	. . .	. . .	4	71	3	1	2	239	1	. . .	49	15	
2·75	. . .	. . .	3·75	99	2·75	0·5	2	282·5	3·25	. . .	56·5	4·25	503.000
16	. . .	. . .	38	967	108	. . .	37	3533	279	42	960	232	
9	. . .	. . .	41	1117	105	1	44	3912	282	102	921	119	
26	3	2	36	1189	139	4	71	5161	212	92	1065	195	
22	. . .	. . .	37	1097	82	2	42	4095	141	119	758	336	
18·25	0·75	0·5	38	1092·5	111	1·75	48·5	4175·25	228·5	88·75	926	220·5	4,368.500
11	. . .	. . .	21	239	18	2	12	1415	16	. . .	298	50	
8	. . .	1	12	228	17	1	15	1370	30	6	325	35	
11	. . .	. . .	18	264	17	3	26	1798	24	1	409	64	
7	. . .	. . .	7	305	9	. . .	30	1574	39	49	258	177	
9·25	. . .	0·25	14·5	259	12·75	1·5	20·75	1539·25	27·5	14	322·5	81·5	1,794.500
2	. . .	. . .	9	70	. . .	. . .	. . .	476	8	. . .	80	12	
4	. . .	. . .	2	66	. . .	. . .	9	537	1	1	111	17	
1	. . .	. . .	12	103	4	. . .	16	895	9	1	106	18	
2	. . .	. . .	13	110	4	. . .	16	633	5	. . .	128	17	
2·25	. . .	. . .	9	89·75	2	. . .	10·25	635·25	5·75	0·5	106·75	16	468.000
3	. . .	. . .	49	159	4	2	5	757	5	14	135	18	
4	. . .	. . .	45	151	4	. . .	3	742	1	8	153	11	
2	. . .	. . .	41	139	3	. . .	5	786	4	8	151	32	
7	. . .	. . .	33	140	45	1	1	763	5	4	95	45	
4	. . .	. . .	42	147·25	14	0·75	3·5	762	3·75	8·5	133·5	26·5	863.500
8	. . .	. . .	12	163	2	2	9	487	49	3	172	16	
3	. . .	. . .	9	174	2	1	6	522	39	1	162	8	
7	. . .	1	15	202	2	1	8	674	26	2	207	. . .	
6	. . .	. . .	11	268	4	1	15	543	38	1	127	6	
6	. . .	0·25	11·75	201·75	2·5	1·25	9·5	556·5	35·5	1·75	167	7·5	414.000

Digitized by Google

Haupt-Uebersicht für alle in dieser

III. Uebersicht der wegen Verbrechen in

Namen der Kronländer		Rückstand vom vorhergehenden Jahre		Zuwachs im Laufe des Jahres		Summe aller Untersuchten		Haupt-Summe aller Untersuchten	Von diesen verurtheilt zur Kerker-			
		im	ohne	im	ohne	im	ohne		von 6 Monaten oder weniger	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre
		Verhaft										
Galizien	1845	794	498	4134	315	4928	743	5671	1994	545	557	63
	1846	1131	397	4951	698	5082	1095	6177	2080	616	456	37
	1847	1331	353	4994	817	6325	1170	7495	3082	723	504	117
	1848	1267	354	2957	713	4224	1067	5291	1877	513	377	71
Vierjähriger Durchschnitt		1130·75	383	4259	635·75	5139·75	1018.75	6158·5	2243·25	599·25	473·5	72
Bucowina	1845	68	15	273	31	341	46	387	140	54	35	2
	1846	46	14	265	21	311	32	343	118	41	22	1
	1847	171	10	273	47	344	57	401	132	56	32	1
	1848	80	7	211	8	291	15	306	90	32	39	3
Vierjähriger Durchschnitt		66·25	11 5	355·5	26·75	321·75	37·5	359·25	120	45·75	32	1·75
Lombardie	1845	533	43	1941	61	2474	104	2578	604	409	307	69
	1846	424	16	1910	42	2334	58	2392	586	364	330	76
	1847	409	18	2276	66	2685	84	2769	783	422	350	74
	1848	445	21	1370	71	1815	92	1907	534	206	221	42
Dreijähriger Durchschnitt		455·33	25·67	2042·33	56·33	2497·67	82	2579·67	657·67	398·33	329	73
Venetianisches Gebiet	1845	423	33	2012	62	2435	95	2530	771	231	177	55
	1846	375	30	1919	48	2294	78	2372	668	208	139	38
	1847	405	17	2022	61	2427	78	2505	694	221	173	43
	1848	424	19	1312	93	1736	112	1848	495	157	86	50
Dreijähriger Durchschnitt		401	26·67	1984·33	57	2385·33	83·67	2469	711	220	163	45
Jährliche Durchschnitts-Summe für alle hier erwähnten Kronländer in ganzen Zahlen		5.200	951	19.299	2.163	24.499	3.114	27.615	10.125	2.677	2.042	356

Digitized by Google

Darstellung begriffenen Kronländer.

Untersuchung gezogenen Personen.

Untersuchten wurden			ohne Bestrafung entlassen wegen					Summe der aus der Untersuchung getretenen Personen	Mit Ende des Jahres blieben in Untersuchung				Bevölkerung
theilt									vom vorletzten Jahre		vom letzten Jahre		
Strafe													
über 10 bis 20 Jahre	auf Lebenszeit	zur Todesstrafe	Schuldlos-Erklärung	Aufhebung der Untersuchung aus Abgang rechtlicher Beweise	Einstellung des Verfahrens	Entweichung	Tod		im	ohne	im	ohne	
									Verhaft				
22	. . .	4	33	849	52	. . .	35	4143	89	192	1042	205	
13	. . .	1	20	1056	99	. . .	68	4406	147	115	1185	324	
82	. . .	3	19	989	32	. . .	320	5872	319	116	948	240	
26	. . .	3	16	936	188	. . .	173	4180	150	98	550	313	
35·75	. . .	2·75	22	957·5	92·75	. . .	153·5	4650·25	176·25	130·25	931·25	270·5	4,756.000
1	. . .	. . .	3	86	6	. . .	. . .	327	3	1	43	13	
1	. . .	. . .	8	66	2	3	3	265	4	2	67	8	
1	. . .	2	. . .	89	. . .	. . .	1	314	6	. . .	74	7	
1	. . .	. . .	1	65	3	. . .	4	238	1	. . .	35	32	
1	. . .	0·5	3	76·5	2·75	0·75	2	286	3·5	0·75	54·75	15	373.000
37	. . .	. . .	55	637	. . .	1	19	2138	14	1	410	15	
62	. . .	2	30	498	2	2	13	1965	18	. . .	391	18	
72	. . .	. . .	31	558	4	. . .	9	2303	16	1	429	20	
29	. . .	2	44	497	26	1	8	1600	25	. . .	250	32	
57	. . .	67	38·67	564·33	2	1	13·67	2135·33	16	0·67	410	17·67	2,787.000
26	. . .	. . .	43	804	10	2	6	2125	7	8	368	22	
42	. . .	. . .	43	803	3	. . .	7	1950	22	1	383	16	
20	. . .	. . .	40	864	. . .	. . .	8	2062	31	. . .	392	19	
23	. . .	. . .	51	663	5	1	9	1540	32	3	226	47	
29·33	. . .	. . .	42	823·33	4·33	0·67	7	3045·67	20	3	381·33	19	2,280.000
184	1	6	362	4.962	375	27	310	21.531	566	256	4.397	873	22,780.500

Digitized by Google

Haupt-Uebersicht für alle in dieser

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Namen der Kronländer		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben, oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Oesterreich unter der Enns	1845	1541	1246	295	292	629	386	234	1028	195	318	1254	287
	1846	1961	1589	372	361	736	516	348	1217	254	490	1542	419
	1847	2157	1722	435	452	838	513	354	1346	298	513	1767	390
	1848	1903	1504	399	461	722	439	281	1261	207	435	1546	357
Vierjähriger Durchschnitt		1891	1515·75	375·25	391·5	731·25	463·5	304·25	1213	238·5	439	1527·25	363·25
Oesterreich ob der Enns	1845	455	373	82	78	153	127	97	282	52	121	353	102
	1846	534	428	106	71	202	150	111	332	57	145	403	131
	1847	576	466	110	86	219	156	115	338	75	163	422	154
	1848	517	388	129	78	193	149	97	319	61	137	384	133
Vierjähriger Durchschnitt		520·5	413.75	106·75	78·25	191·75	145·5	105	317·75	61·25	141·5	390·5	130
Salzburg	1845	147	101	46	14	62	43	28	86	23	38	101	46
	1846	187	145	42	22	66	60	39	121	27	39	132	55
	1847	167	128	39	23	59	56	29	91	28	48	117	50
	1848	142	102	40	23	47	42	30	80	25	37	101	41
Vierjähriger Durchschnitt		160·75	119	41·75	20·5	58·5	50·25	31·5	94·5	25·75	40·5	112·75	48
Steiermark	1845	451	388	63	80	171	120	80	317	52	82	258	193
	1846	532	457	75	95	203	150	84	359	66	107	261	271
	1847	523	446	77	70	211	134	108	356	68	99	266	257
	1848	463	402	61	66	181	124	92	302	52	109	233	230
Vierjähriger Durchschnitt . . .		492·25	423·25	69	77·75	191·5	132	90	333·5	59·5	99·25	254·5	237·75
Kärnthen	1845	126	100	26	20	42	32	32	85	16	25	62	64
	1846	140	114	26	34	56	36	14	92	19	29	55	85
	1847	145	113	32	33	63	35	14	90	33	22	67	78
	1848	141	107	34	24	52	38	27	106	18	17	68	73
Vierjähriger Durchschnitt . . .		138	108·5	29·5	21·5	53·25	35·25	21·75	93·25	21·5	23·25	63	75
Krain	1845	175	152	23	21	74	50	30	145	14	16	21	154
	1846	195	170	25	24	96	42	33	152	25	18	47	148
	1847	178	159	19	21	89	38	30	142	17	19	46	132
	1848	163	145	18	20	85	31	27	133	15	15	45	118
Vierjähriger Durchschnitt . . .		177·75	156·5	21·25	21·5	86	40·25	30	143	17·75	17	39·75	138

Digitized by Google

Darstellung begriffenen Kronländer.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Triest, Görz und Istrien	1845	168	156	12	35	79	32	22	131	16	21	55	113
	1846	153	141	12	37	59	33	24	102	29	22	72	81
	1847	219	205	14	47	88	51	33	164	25	30	95	124
	1848	158	142	16	25	63	41	29	123	14	21	69	89
Vierjähriger Durchschnitt		174·5	161	13·5	36	72·25	39·25	27	130	21	23·5	72·75	101·75
Böhmen	1845	2383	2012	371	292	936	623	532	1594	327	462	1577	806
	1846	2604	2253	351	331	1048	687	538	1690	423	491	1795	809
	1847	3712	3176	536	443	1406	1047	816	2598	499	615	2621	1091
	1848	2835	2415	420	373	1045	814	602	1791	537	507	1935	900
Vierjähriger Durchschnitt . . .		2883·5	2464	419·5	360	1108·75	792·75	622	1918·25	446·5	518·75	1982	901·5
Mähren	1845	1123	969	154	146	444	282	251	834	162	127	716	407
	1846	1107	929	178	141	473	263	230	761	190	156	735	382
	1847	1470	1256	214	201	570	405	294	1045	252	173	939	531
	1848	1223	1026	197	179	501	307	236	833	231	159	740	483
Vierjähriger Durchschnitt		1230·75	1045	185·75	166·75	497	314·25	252·75	868·25	208·75	153·75	780	450·75
Schlesien	1845	397	337	60	56	156	110	75	239	70	88	169	228
	1846	460	389	71	76	207	106	71	265	67	128	192	268
	1847	760	628	132	97	319	223	121	501	105	154	301	459
	1848	490	393	97	52	216	141	81	286	71	133	161	329
Vierjähriger Durchschnitt		526·75	436·75	90	70·25	224·5	145	87	322·75	78·25	125·75	205·75	321
Tirol	1845	538	453	85	68	238	137	95	335	78	125	437	101
	1846	539	454	85	77	217	143	102	327	77	135	442	97
	1847	598	496	102	69	228	187	114	347	110	141	489	109
	1848	543	450	93	60	228	145	110	333	77	131	459	84
Vierjähriger Durchschnitt		554·5	463·25	91·25	68·5	227·75	153	105·25	335·5	85·5	133·5	456·75	97·75
Dalmatien	1845	299	280	19	41	138	77	43	257	26	16	22	277
	1846	330	306	24	45	147	74	64	287	28	15	25	305
	1847	448	425	23	41	196	113	98	377	39	32	32	416
	1848	245	235	10	39	98	70	38	205	28	12	8	237
Vierjähriger Durchschnitt		330·5	311·5	19	41·5	144·25	83·5	60·75	281·5	30·25	18·75	21·75	308·75

Digitized by Google

Haupt-Uebersicht der in dieser Darstellung begriffenen Kronländer.

IV. Uebersicht der rechtskräftig verurtheilten Verbrecher.

Name des Landes oder Gerichtsbezirkes		Haupt-Summe der Verurtheilten	Geschlecht		Alter				Frühere Bestrafung wegen Verbrechens			Bildung	
			männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	die lesen und schreiben oder wenigstens lesen können	die weder lesen noch schreiben können
					Jahren								
Galizien	1845	3185	2929	256	341	1337	936	571	2233	540	412	382	2803
	1846	3145	2953	192	323	1316	955	551	2191	516	438	276	2869
	1847	4512	4221	291	567	1946	1289	710	3430	651	431	435	4077
	1848	2867	2655	212	378	1119	878	492	2152	401	314	219	2648
Vierjähriger Durchschnitt		3427·25	3189·5	237·75	402·25	1429·5	1014·5	581	2501·5	527	398·75	328	3099·25
Bucowina	1845	232	220	12	51	106	50	25	171	36	25	35	197
	1846	183	165	18	38	86	43	16	144	24	15	20	163
	1847	224	201	23	49	98	59	18	179	27	18	15	209
	1848	165	154	11	26	64	58	17	127	23	15	12	153
Vierjähriger Durchschnitt		201	185	16	41	88·5	52·5	19	155·25	27·5	18·25	20·5	180·5
Lombardie	1845	1426	1373	53	243	580	353	250	1078	211	137	686	740
	1846	1420	1350	70	256	566	388	210	1093	191	136	693	727
	1847	1701	1617	84	277	743	410	271	1275	265	161	745	956
	1848	1024	986	38	122	468	262	172	715	180	129	470	554
Dreijähriger Durchschnitt		1515·67	1446·67	69	258·67	629·67	383·67	243·66	1148·67	222·33	144·67	708	807·66
Venetianisches Gebiet	1845	1260	1085	175	193	520	299	248	831	169	260	394	866
	1846	1095	928	167	172	442	270	211	811	162	122	321	774
	1847	1139	977	173	192	472	281	205	822	199	129	401	749
	1848	811	724	87	143	323	182	163	520	173	119	327	484
Dreijähriger Durchschnitt		1168·33	996·67	171·67	185·67	478	283·33	221·33	821·33	176·67	170,33	372	796·34
Jährliche Durchschnitts-Summe der Verurtheilten		15.393	13.436	1.957	2.248	6.206	4.129	2.810	10.678	2.239	2.366	7.336	8.057

Digitized by Google

XII.

Ueberſicht

der

in den einzelnen Kronländern unterſuchten Verbrechen.

Nach vierjährigem Durchſchnitte berechnet.

Digitized by Google

Ueberſicht der in den einzelnen

Kronländer	Haupt-Summe der jährlich zur Unterſuchung gelangten Verbrechen	Unter 1000 in dem einzelnen Kron-									
		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufſtand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwieſenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälſchung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälſchung	Religionsſtörung	Nothzucht und Unzucht
Im vierjährigen Durchſchnitte:											
I. Oeſterreich unter u. ob der Enns mit Salzburg	3566	0·42	0·21	0·07	48·59	0·42	4·91	0·42	3·08	0·71	11·85
II. Steiermark	638	. . .	. . .	0·79	46·64	. . .	4·33	3·93	5·11	0·79	10·19
III. Kärnthen	153	. . .	. . .	. . .	37·63	. . .	6·54	4·88	1·62	. . .	8·15
IV. Krain	208	. . .	. . .	. . .	40·90	1·23	1·22	. . .	2·44	. . .	4·88
V. Triest, Görz, Iſtrien	196	. . .	1·27	1·27	47·36	. . .	3·81	1·27	5·10	1·27	19·19
VI. Böhmen	2562	0·07	0·84	0·43	57·06	0·21	6·59	0·62	2·04	0·14	3·02
VII. Mähren	1136	. . .	1·10	0·22	23·35	0·22	2·21	1·10	4·19	0·22	6·62
VIII. Schleſien	517	. . .	3·87	0·97	36·27	. . .	4·82	1·94	6·29	0·96	5·81
IX. Tirol u. Vorarlberg	618	1·61	. . .	. . .	45·31	2·02	4·42	0·80	4·43	3·61	18·58
X. Dalmatien (im dreijähr. Durchſchnitte)	582	. . .	1·84	. . .	58·09	0·68	. . .	. . .	1·8	. . .	5·09
XI. Galizien u. Bucowina (im vierjähr. Durchſchnitte)	4235	21·29	0·75	0·46	10·73	. . .	1·45	0·46	3·88	0·23	4·11
XII. Lombardie (im dreijähr. Durchſchnitte)	1723	0·58	1·16	0·39	51·27	1·16	11·23	. . .	3·29	2·32	21·67
XIII. Venetianiſches Gebiet (im dreijähr. Durchſchnitte)	1460	. . .	0·34	. . .	37·72	. . .	5·05	0·24	2·54	22·67	26·53
Summe für alle obigen Kronländer	18531	5·06	0·76	0·38	38·96	0·32	4·69	0·65	3·29	2·43	9·93

Digitized by Google

Kronländern untersuchten Verbrechen.

lande untersuchten Verbrechen waren:

Mord und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechen geleisteter Vorschub	Auf 100000 Seelen kommen untersuchte Verbrechen	Ein untersuchtes Verbrechen kommt auf Personen
13·04	0·84	1·40	25·80	. . .	6·10	737·92	8·27	133·07	0·28	0·71	1·89	151	666
45·09	4·32	3·53	41·55	. . .	9·42	700·12	30·97	87·04	. . .	0·79	5·49	63	1581
52·38	1·62	4·88	32·72	. . .	8·15	746·27	27·79	57·25	. . .	. . .	10·12	48	2091
121·18	. . .	. . .	165·89	. . .	12·07	554·13	34·73	48·09	. . .	. . .	13·25	44	2257
90·79	. . .	3·81	112·76	. . .	7·66	595·69	20·48	83·18	. . .	1·27	3·81	39	2536
21·82	0·49	1·54	44·63	. . .	7·78	781·44	9·41	57·76	0·21	2·44	1·47	81	1226
26·62	. . .	3·09	30·62	. . .	12·78	818·64	11·89	56·02	. . .	0·44	0·67	64	1579
31·45	2·91	4·35	27·10	. . .	16·45	778·91	15·48	58·54	. . .	2·91	0·97	110	905
43·25	0·80	2·41	115·25	. . .	9·68	643·51	14·15	86·93	. . .	. . .	3·23	72	1397
91·33	. . .	4·43	144·35	0·62	24·26	600·46	35·75	26·79	. . .	1·91	3·82	126	793
26·44	0·64	2·75	19·79	. . .	30·44	842·57	11·21	20·64	0·41	0·87	0·82	83	1211
37·15	0·19	4·06	175·69	0·19	6·01	556·69	61·54	55·73	0·39	1·55	7·74	62	1617
32·69	0·24	1·85	172·69	. . .	6·65	589·22	34·98	62·38	0·24	3·45	0·72	64	1562
29·52	0·70	2·43	63·30	0·04	13·60	735·96	19·05	65·14	0·27	1·19	2·37	81	1229

28

Digitized by Google

XIII.

Uebersicht

der

in den einzelnen Kronländern vorgekommenen Anzeigen von Verbrechen, deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

Nach vierjährigem Durchschnitte berechnet.

Digitized by Google

Ueberſicht der vorgekommenen Anzeigen von Ver-

Kronländer	Haupt-Summe der in jedem Jahre durchſchnittlich vorgekommenen erfolgloſen Anzeigen	Unter 1000 in dem einzelnen Kronlande									
		Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufſtand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwieſenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälſchung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälſchung	Religionsſtörung	Nothzucht und Unzucht
Im vierjährigem Durchſchnitte:											
I. Oeſterreich unter u. ob der Enns mit Salzburg	4974	0·35	0·15	0·05	40·55	0·40	4·17	0·80	3·40	0·60	10·24
II. Steiermark	674	. . .	. . .	. . .	16·71	. . .	1·86	5·94	4·45	. . .	0·74
III. Kärnthen	117	. . .	. . .	. . .	6·42	. . .	. . .	19·28	12·84	. . .	. . .
IV. Krain	191	. . .	. . .	. . .	14·40	. . .	. . .	2·62	7·86	. . .	. . .
V. Triest, Görz, Iſtrien	160	. . .	. . .	. . .	202·18	. . .	. . .	1·57	3·14	. . .	. . .
VI. Böhmen	1859	. . .	. . .	0·13	34·59	0·27	0·13	4·57	13·58	. . .	0·94
VII. Mähren	494	. . .	. . .	. . .	15·68	. . .	. . .	10·12	21·76	. . .	2·02
VIII. Schleſien	85	. . .	. . .	. . .	23·46	. . .	. . .	8·80	2·93	. . .	5·86
IX. Tirol u. Vorarlberg	742	. . .	. . .	. . .	126·10	. . .	1·68	2·03	23·23	. . .	7·76
X. Dalmatien	1203	. . .	0·42	. . .	195·36	. . .	0·63	. . .	3·57	. . .	3·14
XI. Galizien u. Bucowina	403	. . .	. . .	. . .	6·19	. . .	. . .	1·86	24·79	. . .	3·77
XII. Lombardie	5719	0·17	2·21	0·06	69·20	. . .	2·27	0·11	7·39	0·63	4·13
XIII. Venetianiſches Gebiet	3060	. . .	. . .	. . .	68·07	. . .	0·33	. . .	15·57	0·75	1·94
Summe für alle obigen Kronländer	19690	0·15	0·71	0·05	63·85	0·15	1·93	1·48	9·28	0·47	4·78

Digitized by Google

brechen, deren Thäter nicht zu Stande gebracht wurden.

vorgekommenen Anzeigen betrafen.

Mord- und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Auf 100000 Seelen kommen erfolglose Anzeigen	Eine erfolglose Anzeige kommt auf Personen
13·66	0·60	0·94	23·22	. . .	6.57	741·39	13·91	136·45	0·20	0·55	1·80	209	479
15·22	. . .	6·68	9·65	. . .	16·33	831·11	64·96	25·24	. . .	. . .	1·11	67	1497
14·99	. . .	4·28	8·56	. . .	17·13	798·72	109·22	8·56	. . .	. . .	. . .	37	2735
14·40	. . .	1·31	13·09	. . .	31·41	828·53	82·46	3·92	. . .	. . .	. . .	41	2453
12·54	. . .	9·40	14·11	. . .	7·84	719·44	25·08	4·70	. . .	. . .	. . .	32	3143
13·05	. . .	1·87	10·64	. . .	29·86	857·15	23	10·22	. . .	. . .	. . .	43	2349
15·68	. . .	12·14	8·09	. . .	37·43	839·14	20·74	16·69	. . .	0·51	. . .	28	3632
32·26	. . .	5·86	14·66	. . .	79·18	759·54	64·52	2·93	. . .	. . .	. . .	18	5506
13·83	1·35	3·38	27·65	. . .	17·54	713·75	37·42	21·58	. . .	1·68	1·01	86	1163
32·87	0·42	3·14	49·99	. . .	135·75	529·32	30·37	12·51	0·21	0·21	2·09	290	344
70·67	0·62	21·07	6·81	. . .	78·12	752·02	27·27	6·81	. . .	. . .	. . .	8	12727
5·01	0·35	9·38	16·21	. . .	15·69	741·93	106·89	17·94	. . .	0·63	0·80	205	487
3·04	0·11	1·31	14·80	. . .	25·93	778·37	79·08	10·24	. . .	0·33	0·33	138	745
11·99	0·35	4·77	18·70	. . .	25·96	750·80	57·50	45·56	0·05	0·51	0·96	87	1157

Digitized by Google

Digitized by Google

XIV.

Anhang

zu den

Tabellen XI und XII zum Behufe der Vergleichung der Verhältnißzahlen einiger besonderen Landestheile.

Digitized by Google

Anhang zu den Tabellen XI und XII zum Behufe der Verglei-

Kronländer	Haupt-Summe der untersuchten Verbrechen	Unter 1000 untersuchten: Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Criminalgericht Wien . .	1865	0·80	0·27	. . .	37·40	. . .	0·13	0·67	3·08	0·80	7·37
Im übrigen Oesterreich mit Salzburg	1700	. . .	0·15	0·15	60·59	0·89	10·15	0·15	3·09	0·59	16·78
Obersteiermark	132	. . .	. . .	. . .	17·04	. . .	. . .	. . .	. . .	1·89	11·36
Marburger und Cillier Kreis	220	. . .	. . .	1·14	69·48	. . .	4·56	. . .	. . .	1·14	5·69
Grazer Kreis	286	. . .	. . .	0·87	42·77	. . .	6·11	8·74	11·36	. . .	13·10
Deutsch-Tirol	386	. . .	. . .	. . .	36·24	3·25	4·54	1·29	3·25	3·88	23·94
Wälsch-Tirol	232	4·31	. . .	. . .	59·33	4	4·31	. . .	6·47	3·24	9·71

Kronländer	Haupt-Summe der erfolglosen Anzeigen	Von 1000 Anzeigen entfallen: Hochverrath	Störung der inneren Ruhe	Aufstand und Aufruhr	Oeffentliche Gewaltthätigkeit	Rückkehr eines Verwiesenen	Mißbrauch der Amtsgewalt	Verfälschung öffentlicher Creditspapiere	Münzverfälschung	Religionsstörung	Nothzucht und Unzucht
Criminalgericht Wien . .	2569	0·68	0·19	. . .	29·68	0·10	0·39	1·56	3·03	0·78	6·24
Im übrigen Oesterreich mit Salzburg	2405	. . .	0·10	0·10	52·19	0·73	8·21	0·10	3·85	0·42	14·56
Obersteiermark	143	. . .	. . .	. . .	10·49	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1·75
Marburger und Cillier Kreis	253	. . .	. . .	. . .	19·60	. . .	1·98	1·98	0·99	. . .	0·99
Grazer Kreis	278	. . .	. . .	. . .	17·09	. . .	2·70	12·59	9·89	. . .	. . .
Deutsch-Tirol	362	. . .	. . .	. . .	33·08	. . .	3·45	4·14	33·08	. . .	12·78
Wälsch-Tirol	379	. . .	. . .	. . .	215·18	. . .	. . .	. . .	13·86	. . .	1·98

Digitized by Google

Verbrechen waren:

Mord- und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Auf 100000 Seelen kommen untersuchte Verbrechen	Ein untersuchtes Verbrechen kommt auf Personen
3·35	. . .	0·40	13·94	. . .	2·14	785·66	2·28	141·29	0·13	0·13	0·13	367	272
23·69	1·77	2·52	38·83	. . .	10·45	685·61	14·87	124·09	0·46	1·34	3·84	91	1099
35·98	1·89	5·86	45·96	. . .	13·26	778·42	22·73	58·72	. . .	1·89	5·68	71	1413
66·06	3·42	2·28	56·94	. . .	6·83	665·15	44·42	64·92	. . .	1·14	6·83	49	2048
33·20	6·11	3·49	27·95	. . .	9·61	690·83	24·46	117·04	. . .	. . .	4·36	77	1302
10·35	. . .	2·59	15·53	. . .	11·66	762·43	8·42	108·74	. . .	. . .	3·89	70	1421
98·16	2·16	2·16	281·56	. . .	6·47	445·53	23·73	50·70	. . .	. . .	2·16	73	1358

auf folgende Verbrechen:

Mord- und Todtschlag	Abtreibung der Leibesfrucht	Weglegung eines Kindes	Verwundung und andere Verletzungen	Zweikampf	Brandlegung	Diebstahl und Veruntreuung	Raub	Betrug	Zweifache Ehe	Verläumdung	Verbrechern geleisteter Vorschub	Auf 100000 Seelen kommen erfolglose Anzeigen	Eine erfolglose Anzeige kommt auf Personen
3·51	. . .	0·29	13·44	. . .	1·95	769·08	2·83	166·15	0·10	0·10	0·10	504	198
24·53	1·25	1·66	33·27	. . .	11·54	711·93	25·78	104·79	0·31	1·04	3·64	128	776
8·74	. . .	3·50	3·50	. . .	22·73	835·67	80·41	33·21	. . .	. . .	. . .	77	1304
23·76	. . .	10·89	11·88	. . .	18·81	818·82	73·27	15·84	. . .	. . .	0·99	56	1776
10·79	. . .	4·50	10·79	. . .	10·79	839·82	49·46	29·68	. . .	. . .	1·80	74	1350
11·71	0·69	5·51	10·34	. . .	16·54	813·23	37·22	15·85	0·69	0·69	. . .	68	1517
15·84	1·98	1·32	44·22	. . .	18·48	618·48	37·63	27·07	. . .	2·64	1·32	120	831

Digitized by Google

XV.

Ueberſicht

der

in den einzelnen Kronländern in Unterſuchung gezogenen Perſonen und deren Verhältnißzahlen.

Nach vierjährigem Durchſchnitte berechnet.

Digitized by Google

Uebersicht der in den einzelnen Kronländern in Unter-

Kronländer	Ueber 100000 Seelen wurden jährlich in Untersuchung gezogen	Von 100 Untersuchten waren		Von 100 Untersuchten		Unter 100 aus der Untersuchung getretenen					
		im Verhaft	ohne Verhaft	traten im Laufe des Jahres aus der Untersuchung	blieben am Schlusse des Jahres noch in Untersuchung	wurden verurtheilt	wurden schuldlos erkannt	wurden aus Abgang rechtlicher Beweise entlassen	fand eine Einstellung des Verfahrens Statt bei	entwichen	starben
Im vierjährigen Durchschnitte:											
Oesterreich unter der Enns .	291	83·54	16·46	82·99	17·11	78·41	2·40	14·78	3·97	0·40	0·74
Oesterreich ob der Enns . .	113	88·11	11·89	80.38	19·62	79·17	3·34	13·14	3·53	0·29	0·53
Salzburg	163	93·13	6·87	84·35	15·65	80·09	4·38	14·59	0·40	0·14	0·40
Steiermark	101	85·64	14·36	70·75	29·25	68·33	4·17	22·15	2·95	0·90	1·50
Kärnthen	69	96·48	4·52	79·41	20·59	78·49	1·71	16·85	1·79	0·25	0·91
Krain	87	89·19	10·81	69·34	30·66	62·47	2·40	34	0·09	. . .	1·04
Triest, Görz und Istrien . .	68	94·43	5·57	82·72	17,28	61·77	1·33	35·04	0·97	0·17	0·72
Böhmen	138	88·22	11·78	74·19	25·81	69·03	0·91	26·30	2·58	0·04	1·14
Mähren	105	88·41	11.59	77·56	22·44	79·95	0·95	16·84	0.83	0·09	1·34
Schlesien	163	93·35	6·65	83·17	16·83	82·73	1·36	14·09	0·26	. . .	1.56
Tirol und Vorarlberg . . .	108	88·95	11·05	81·56	18·44	72·77	5·52	19·32	1·84	0·09	0·46
Dalmatien	178	96·36	3·64	73·54	27·46	59·35	2·10	36·22	0·45	0·21	1·67
Galizien	129	83·42	16·58	75·52	24·48	73·70	0·48	20.52	2·0	. . .	3·30
Bucowina	96	89·45	10·55	79·50	20·50	70·08	1·07	26·73	1·04	0·36	0·72
Lombardie (im 3jähr. Durchschnitte)	93	96·82	3·18	82·81	17·19	71·01	1·81	26·42	0·09	0·04	0·63
Venedig (im 3jähr. Durchschnitte)	108	96·61	3·39	83·86	17·14	57·04	2·05	40·41	0·19	0·03	0·28
Summe für alle obigen Kronländer	121	88·72	11·28	77·93	22·07	71·57	1·78	23·15	1·84	0·12	1·54

Digitized by Google

suchung gezogenen Personen und deren Verhältnißzahlen.

Von 100 Verurtheilten traf Kerkerstrafe						Todesstrafe	Gesammtzahl der Untersuchten	Es kommt demnach ein Untersuchter auf Einwohner	Bevölkerung nach den vorliegenden statistischen Ausweisen im Durchschnitte der Zeitperiode berechnet
bis 6 Monate	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1—5 Jahre	über 5—10 Jahre	über 10—20 Jahre	auf Lebenszeit				
75·84	12·16	10·26	1·49	0·21	. . .	0·04	2917	346	1,009.000 Seelen
71·36	16·44	9·66	1·70	0·75	. . .	0·09	811	889	721.000 „
76·54	13·27	7·82	1·66	0·62	. . .	0·09	238	613	146.000 „
74·12	13·30	9·79	1·84	0·95	. . . .	. . . .	1017	992	1,008.500 „
57·80	22·82	15·58	2·53	1·27	. . .	. . . .	221	1448	320.000 „
68·84	10·98	15·05	3·40	1·56	0·17	. . . .	409	1145	468.500 „
52·15	24·64	17·77	3·87	1·57	. . .	. . . .	342	1470	503.000 „
74·70	14·45	9·03	1·14	0·63	0·03	0·02	5641	775	4,368.500 „
59·90	19·53	17·91	1·94	0·70	. . .	0·02	1985	856	1,794.500 „
70·24	16·42	12·05	0·86	0·43	. . .	. . . .	764	612	468.000 „
63·34	20·33	13·17	2·43	0·73	. . .	. . . .	934	924	863.500 „
60·95	19·56	12·99	4·63	1·75	. . .	0·12	769	538	414.000 „
65·46	17·54	13·80	2·10	1·02	. . .	0·08	6169	772	4,756.000 „
59·50	22·28	15·62	0·87	0·49	. . .	0·24	359	1039	373.000 „
43·37	26·27	21·69	4·82	3·76	. . .	0·09	2580	1080	2,787.000 „
60·87	18·84	13·93	3·84	2·52	. . .	. . . .	2169	923	2,280.000 „
65·83	17·37	13·25	2·31	1·18	0·01	0·05	27615	825	22,780.500

Digitized by Google

XVI.

Uebersicht

der

Verurtheilten in den einzelnen Kronländern und ihrer Eintheilung nach Percenten.

Nach vierjährigem Durchschnitte berechnet.

Digitized by Google

Uebersicht

der Verurtheilten in den einzelnen Kronländern und ihrer Eintheilung nach Percenten.

Kronländer	Haupt-Summe der jährlich Verurtheilten	Geschlecht		Von 100 Verurtheilten waren im Alter				Wegen eines Verbrechens bestraft			Von 100 Verurtheilten konnten	
		männlich	weiblich	von 14 bis 20	von 20 bis 30	von 30 bis 40	über 40	noch nicht	schon einmal	schon zwei- oder mehrmal	lesen oder lesen und schreiben	weder lesen noch schreiben
				Jahren								
Im vierjährigen Durchschnitte:												
Oesterreich unter der Enns	1890	80·15	19·85	20·72	38·68	24·51	16·09	64·15	12·62	23·23	80·78	19·22
Oesterreich ob der Enns	520	79·50	20·50	15·03	36·84	27·95	20·18	61·09	11·77	27·14	74·83	25·17
Salzburg	161	74·03	25·97	12·73	36·36	31·27	19·65	58·78	16·02	25·20	70·14	29·86
Steiermark	492	85·98	14·02	15·85	38·95	26·84	18·36	69·11	11·40	19·49	51·88	48·12
Kärnthen	138	78·62	21·38	20·11	38·59	25·54	15·76	67·57	15·58	16·85	45·65	54·35
Krain	178	88·03	11·97	12·13	48·27	22·29	17·31	80·43	10·05	9·52	28·91	71·09
Tirol, Görz und Istrien	175	92·26	7·74	20·63	41·40	22·50	15·47	74·50	12·03	13·47	41·12	58·88
Böhmen	2884	85·45	14·55	12·48	38·45	27·50	21·57	66·54	15·47	17·99	68·74	31·26
Mähren	1231	84·90	15·10	13·55	40·38	25·53	20·54	70·55	16·96	12·49	63·38	36·58
Schlesien	527	82·91	17·09	13·34	42·62	27·53	16·51	61·27	14·86	23·87	39·06	60·94
Tirol und Vorarlberg	554	83·36	16·64	12·59	40·40	27·82	19·19	60·86	15·45	23·99	82·37	17·63
Dalmatien	331	94·10	5·90	12·56	44·79	23·67	18·98	85·15	9·20	5·65	6·57	92·43
Galizien	3427	93·06	6·94	11·73	41·71	29·60	16·96	73·26	15·30	11·44	9·57	90·43
Bucowina	201	92·04	7·96	20·40	44·02	26·12	9·46	77·24	13·68	9·08	9·95	90·05
Lombardie	1516	95·44	4·56	17·07	41·54	25·32	16·07	75·77	14·68	9·55	46·71	53·29
Venedig	1168	85·30	14·70	15·89	40·91	24·25	18·95	70·29	15·13	14·58	31·84	68·16
Summe für alle obigen Kronländer	15393	87·29	12·71	14·64	40·30	26·91	18·25	69.38	14·55	16·07	47·66	52·34

Digitized by Google

XVII.

Anhang

zu den

Hauptüberſichts-Tabellen XV und XVI zur Vergleichung der Verhältniß-zahlen einiger beſonderen Landestheile.

Digitized by Google

Anhang zu den Hauptübersichts-Tabellen XV u. XVI zur Ver-

	Unter 100.000 Seelen wurden jährlich in Untersuchung gezogen	Von 100 Untersuchten waren		Von 100 Untersuchten		Unter hundert aus	
		in Verhaft	ohne Verhaft	traten im Laufe des Jahres aus der Untersuchung	blieben am Schlusse des Jahres noch in der Untersuchung	wurden verurtheilt	wurden schuldlos erkannt
Criminalgericht Wien	306	92·54	7·46	82·01	17·99	83·06	0·58
Ganz Niederösterreich	291	83·54	16·46	82·99	17·01	78·41	2·40
Obersteiermark	111	81·29	18·71	72·30	27·70	77·11	4·98
Grazer Kreis	120	91·18	8·82	71·93	28·07	67·96	3·04
Marburger und Cillier Kreis	81	81·39	18·61	68·54	31·46	63·63	5·17
Ganz Steiermark	101	85·64	14·36	70·75	29·25	68·33	4·17
Bei den 6 deutschen Criminalgerichten in Böhmen	131	89·86	10·14	75·26	24·74	74·10	1·54
Ganz Böhmen	128	88·22	11·78	74·19	25·81	69·03	0·91
Wälsch-Tirol	120	85·10	14·90	78·05	21·95	57·77	5·58
Deutsch-Tirol	101	91·57	8·43	83·96	16·04	89·29	5·47
Ganz Tirol	108	88·95	11·05	81·56	18·44	72·77	5·52

	Gesammtzahl der jährlich Verurtheilten	Von 100 Verurtheilten waren			
		Geschlecht		waren in	
		männlich	weiblich	von 14—20 Jahr	von 20—30 Jahr
Wien	1041	75·46	24·54	25·35	39·98
Ganz Oesterreich	1890	80·15	19·85	20·72	38·68
Obersteiermark	116	81·93	18·07	11·61	35·37
Grazer Kreis	219	85·04	14·96	17·93	41·33
Marburger und Cillier Kreis	157	90·28	9·72	15·92	38·21
Ganz Steiermark	492	85·98	14·02	15·85	38·95
Die 6 deutschen Criminalgerichte in Böhmen	584	84·62	15·38	10·76	37·54
Ganz Böhmen	2884	85·45	14·55	12·48	38·45
Wälsch-Tirol	168	96·56	3·44	13·61	51·66
Deutsch-Tirol	387	77·91	22·09	11·85	36·51
Ganz Tirol	554	83·36	16·64	12·59	40·40

Digitized by Google

gleichung der Verhältnißzahlen einiger besonderen Landestheile.

der Untersuchung Getretenen				Von 100 Verurtheilten traf						
				Kerkerstrafe						Todesstrafe
wurden aus Mangel gesetzlicher Beweise entlassen	fand eine Einstellung des Verfahrens Statt bei	entwichen	starben	bis zu 6 Monaten	über 6 Monate bis 1 Jahr	über 1—5 Jahre	über 5—10 Jahre	über 10—20 Jahre	auf Lebenszeit	
15	0·27	0·13	0·96	75·25	12·29	10·61	1·75	0·17	. . . . .	0·02
14·78	3·27	0·40	0·74	75·84	12·16	10·26	1·49	0·21	. . . . .	0·04
14·09	1·33	0·50	1·99	76·99	14·41	6·02	1·72	0·86	. . . . .	. . . . .
21·20	3·26	0·77	1·79	71·96	14·04	11·41	2·17	0·69	. . . . .	. . . . .
25·22	3·44	1·22	1·32	75·32	11·47	10·35	1·43	1·43	. . . . .	. . . . .
22·15	2·95	0·90	1·50	74·12	13·30	9·79	1·84	0·95	. . . . .	. . . . .
20·39	2·77	0·14	1·06	81·06	9·15	8·18	1·02	0·59	. . . . .	. . . . .
26·30	2·58	0·04	1·14	74·70	13·45	9·03	1·14	0·63	0·03	0·02
32·60	3·46	. . . .	0·59	67·25	13·91	13·43	3·80	1·61	. . . . .	. . . . .
10·89	0·81	0·16	0·38	61·61	22·75	13·49	1·82	0·33	. . . . .	. . . . .
19·32	1·84	0·09	0·46	63·34	20·33	13·17	2·43	0·73	. . . . .	. . . . .

urtheilten

einem Alter		waren schon früher bestraft			konnten	
von 30—40	über 40	nie	einmal	zwei oder mehrmal	lesen oder lesen und schreiben	weder lesen noch schreiben
ren						
21·97	12·70	62·59	12·48	24·93	84·47	15·53
24·51	16·09	64·15	12·62	23·23	80·87	19·13
28·82	24·30	69·03	12·26	18·71	46·89	53·11
25·35	15·39	63·24	12·83	24·43	67·12	32·88
27·40	18·47	73·09	11·62	15·29	33·76	67·24
26·84	18·86	69·11	11·40	19·49	51·88	48·12
29·25	22·45	73·95	11·83	14·22	70·04	29·96
27·50	21·57	66·54	15·47	17·99	68·74	31·26
24·73	10	74·78	11·34	14·88	76·42	23·58
28·77	22·87	54·33	16·34	29·33	84·95	15·05
27·82	19·19	60·56	15·44	23·99	82·37	17·63

Digitized by Google

Digitized by Google

XVIII.

A.

Uebersicht

der bei den Criminal-Obergerichten erledigten Criminalgeschäfte.

B.

Uebersicht

der von dem k. k. obersten Gerichtshofe erledigten Criminalgeschäfte.

Digitized by Google

A.

Uebersicht

der bei den Criminal-Obergerichten erledigten Criminalgeschäfte.

Arten der Criminalgeschäfte		Bei dem Appellationsgerichte in Wien	Prag	Brünn	Lemberg	Klagenfurt	Innsbruck	Zara	Mailand	Venedig	Anmerkung
Erkenntnisse über geschlossene Criminal-Untersuchungen.	1848	695	476	242	547	324	243	153	515	190	.
	1847	788	571	253	682	344	250	215	780	. . .	
	1846	773	529	255	581	340	267	170	662	583	
	1845	639	598	276	589	347	246	180	752	622	
Im vierjährigen Durchschnitte .		723·5	541·25	256·5	599·75	330·75	251·5	179·5	für 3 Jahre 731·33	für 2 Jahre 602·5	
Entscheidungen über Voruntersuchungen	1848	122	14	26	53	33	49	. . .	48	12	Die Anzahl der bei den Appellationsgerichten zu Mailand und Venedig erledigten Voruntersuchungen u. Recurse für die Jahre 1845 — 1847 läßt sich aus den vorliegenden Tabellen nicht entnehmen.
	1847	146	13	22	169	18	49	. . .	. . .	. . .	
	1846	149	14	22	317	13	60	1	. . .	. . .	
	1845	132	26	47	1	19	38	1	. . .	. . .	
Im vierjährigen Durchschnitte .		137	16·75	29·25	135	20·75	49	0·5	. . .	. . .	
Entscheidungen über andere Recurse	1848	123	297	62	85	34	54	7	80	18	
	1847	139	273	85	112	18	36	18	. . .	. . .	
	1846	171	258	76	168	14	46	20	. . .	. . .	
	1845	143	282	59	180	12	45	13	. . .	. . .	
Im vierjährigen Durchschnitte .		142·25	277·5	70·5	136·25	19·5	45·25	14·5	. . .	. . .	

B.

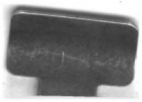
Uebersicht

der von dem k. k. obersten Gerichtshofe erledigten Criminalgeschäfte.

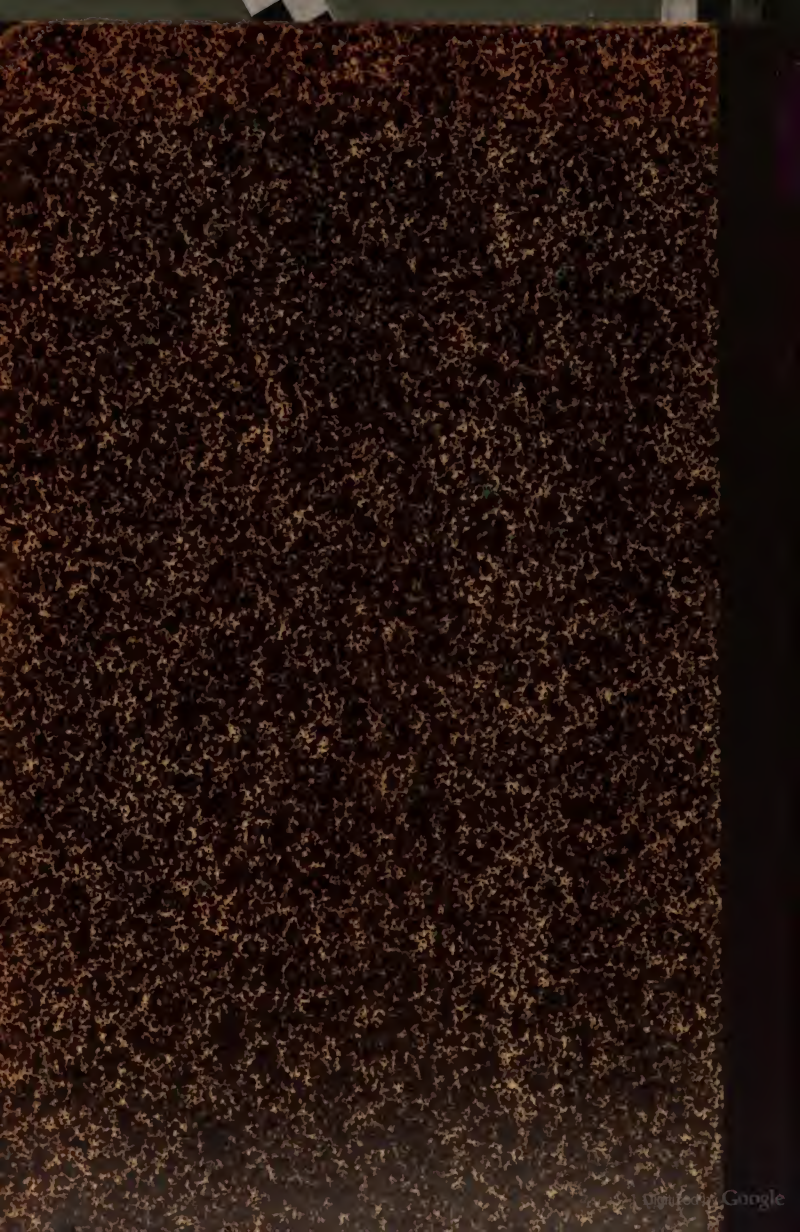
Arten der Criminalgeschäfte	Bei den Senaten in Wien					Bei dem Senate in Verona					Vierjähriger Durchschnitt aller Senate
	in den Jahren				Vierjähriger Durchschnitt	in den Jahren				Vierjähriger Durchschnitt	
	1848	1847	1846	1845		1848	1847	1846	1845		
Entscheidungen über geschlossene Untersuchungen .	265	282	209	219	287·25	74	81	61	74	72·5	359·75
Entscheidungen über Recurse	67	57	59	58	60·25	Sind in den Ausweisen nicht aufgeführt.				. . .	. . .
Geschöpfte Todesurtheile . .	70	151	38	81	85	4	6	2	5	4·25	89·25
Begnadigungen	68	138	36	75	79·25	2	6	. . .	5	3·25	82·50

Digitized by Google

Österreichische Nationalbibliothek
+Z162145003



Digitized by Google


Digitized by Google